

1924

**REVALSCHER
KALENDER**

122. JAHRGANG.

„EKA“

**Die grösste einheimische
Versicherungs-Aktien-Gesellschaft**

REVAL,

(elg. Haus) Langstr. 6

(s. letzte Umschlagseite.)

Aktien-Gesellschaft

„ROTERMANNSCHE WERKE“

(vormals Chr. Rotermann) gegr. 1829.

Reval, Stationsgasse 1.

Telefon 373.

Telegr.-Adresse: „Rotermann—Reval“.



I. Weizenmühle in Eesti

Dampfmühle für Roggenschrot- u. Beutelmehle
Dampfmühle für Grütze und Graupen

I. Dampf-Brotfabrik in Eesti

Mechanische Werkstätten.

VERKAUF aller Mühlenprodukte: div.
Sorten Weizenmehl, gebeut. Roggen-
mehl, Roggen-Schrotmehl, Grütze,
Graupen, Weizenkleie u. div. Futtermehle

ANKAUF von in- u. ausländischem Getreide.





ERSTE EINHEIMISCHE

VERSICHERUNGS- AKTIENGESELLSCHAFT



EESTI LLOID

Hauptkontor: Reval,
Langstrasse 28. Tel. 6-24 u. 17-03

übernimmt

Feuerversicherung,
Lebensversicherung,
Unfallversicherung u.
Transportversicherung.

Agenten u. Vertreter in allen
 Städten und Flecken in Eesti.

VERSICHERT EUER EIGENTUM UND
LEBEN, SOLANGE ES NOCH ZEIT IST!






Michael Schaefer

Raderstraße 5 - - Telefon 21-54
Gegründet 1875

Post-, Schreib- und Zeichenpapier
Pauspapier und Pausleinen
Schreib- und Zeichen-Utensilien
Aquarell-, Oel- und Temperafarben

* *

Kontobücher

jeglicher Art, aus bestem Papier und solidester Ausführung

* *


Briefordner, Schnellhefter
Lederportefeuilles

* *

Bestellungen auf Kontobücher mit Extraliniatur
werden gut und prompt ausgeführt

* *

Spielwaren
in großer Auswahl.



J. PUKSBERG
SCHNEIDERMEISTER
 aus Petrograd
Reval, Langstr. 36
 Telefon 11-79

empfiehlt sich zur Anfertigung von **HERREN-GAR-
 DEROBEN** nach d. neuesten Fassons bei prompter Bedienung und soliden
 :: :: Preisen. :: ::

**Reichhaltiges Lager von
 englischen Stoffen.**

*Aktien-Gesellschaft
für Mechanische Holzbearbeitung*

*A. M. Luther
in Eesti, Reval*

— liefert: —

*Büromöbel
Wohnzimmermöbel
Kanzleimöbel
Schulmöbel
Riemscheiben
Fournierkartons
Fournierkoffer
Fournieraktenmappen
Fournierhandtrommeln
Fournierfässer
Fourniersitze
Fournierplatten
Fournierschaufeln
Fournierkleiderbügel*

u. s. w.

Lager: Alte Poststrasse 9.

Fernspr.: Fabrik 143 u. 18-77, Lager 616.

Jakob Biek

Buchbinderei und Linieranstalt

Tel. 19-90. Gegr. 1872. Tel. 19-90



**Ausführung von Spezial-
Liniaturen, Kontobüchern
Registraloren, Kopier-
büchern, Kladden, Heften**

==== usw. ====



Reval, Gr. Tatarenstr. 21_b

Die große deutsche Zeitung Estlands Revaler Bote

(Nachfolger der i. J. 1860 begründeten „Reval'schen Zeitung“)

ist das deutsche

kulturell, politisch, und wirtschaftlich führende Blatt in Estland. Vertritt die politischen und wirtschaftlichen Interessen des Deutschtums in Estland und strebt eine innerpolitische Verständigung an.

Die beste Informationsquelle über die Verhältnisse in Estland. Eingehende objektive Berichterstattung über das

gesamte Wirtschaftsleben Estlands.

Bermittelt den

Weg in den Osten.

Einzig deutsche Zeitung in Europa mit besonderer

Rußland-Beilage,

die weite Verbreitung und größte Anerkennung von Seiten wissenschaftlicher und wirtschaftlicher Organisationen findet. Regelmäßige Schiffslisten und Kursnotierungen.

Bezugspreis bei direktem Bezuge vom Verlag: monatlich 200 EMk. Die Staatspostanstalten in Estland, ebenso in Deutschland, Finnland u. a. L. nehmen Abonnements entgegen.

Anzeigenpreis: für 1 m/m Höhe der Spalte im Anzeigenteil für Estland 4 EMk., für Deutschland und Lettland 4 EMk., für das übrige Ausland 100 % Aufschlag.

Anzeigenaufträge empfangen die Geschäftsstelle des Revaler Boten (Reval, Raderstraße 12, Postfach 51), im Auslande: alle größeren Annoncen-Expeditionen.

ESTLÄNDISCHE DRUCKEREI A.G.

vorm. J. H. Gressel

:-: Gegründet 1801. :-:

*Ausführung von Drucksachen jeglicher
Art, in estnischer, deutscher, russi-
scher und and. Sprachen, als Zeitun-
gen, Journale, Bücher, Abrechnungen
etc. etc. etc.*

*Spezielle Abteilung für
Akzidenzen. Illustrations-
und Farbendruck.*

*Verfügt über modernste Schriften u.
Maschinen neuester Konstruktion, wo-
durch eine saubere und schnelle Aus-
führung aller Aufträge gewährleistet
wird. Grosse Auswahl in Papiersorten
für Kontobücher, Geschäftsformulare,
Visiten- u. Festkarten, Kuverts etc.*

Reval, Raderstrasse 10. Tel. 12-95.

Elektrotechnisches Kontor

P. DETTLOFF

Reval, Raderstrasse 4.

Telefon 21-74

=====
**Kraft-, Licht- und Schwach-
stromanlagen, Einrichtun-
gen von Elektrizitätswerken
u. Reparaturen jeglicher Art**
=====

**Kostenanschläge
u. Kalkulationen**

**VERKAUF VON GLÜHLAMPEN
u. INSTALLATIONSMATERIAL**



BRAUEREI
SACK A.-G.

empfiehlt ihr

BIER
und
METH

in bekannter unübertreff-
licher Güte

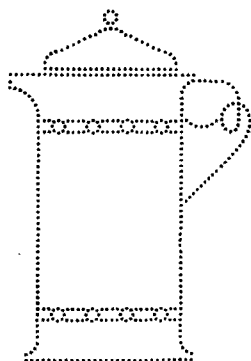
Zentralniederlage:
REVAL,
Gr. Kloster-Strasse 10

Telefon 17-48.

Niederlagen in allen
Städten Estlands.

Bierbrauerei
„JEWE“
A.-G.

Wir empfehlen unsere erstklassigen Biere



JEW E - PILSENER
JEW E - MÜNCHENER
JEW E - KABINETT

Niederlagen
in allen Städten der Republik Eesti.

Aktiengesellschaft für Handel und Industrie
W. Schneider & Co

REVAL
 Estonia-(Lehmpforten-)Boulevard 19
 Telephone: 401, 18-42 u. 26-34.

Generalvertreter nachstehender Werke:

- A.-G. R. WOLF, Magdeburg-Buckau — Lokomobilen und Dampfdreschmaschinen
Orenstein & Koppel, Berlin — Lokomotiven und Eisenbahnbedarfsartikel
Ernst Krause & Co., Berlin — Metallbearbeitungsmaschinen und Drehbänke
 A.-G. R. Wermke, Heiligenbeil — die bekannten Heiligenbeiler Pflüge, Eggen etc.
 DWF, Berlin — Kugellager und Stahlkugeln
Massey Harris, London — Original amerik. Erntemaschinen
Welpert & Söhne, Heilbronn — Dreschgarnturen und Göpeln
Steyr Automobilwerke, Steyr — die bekannten Personen- und Lastautos
Teichert & Sohn, Liegnitz — Holzbearbeitungsmaschinen
Hannoversche Eisengießerei und Maschinenfabrik — Gras- und Getreidemäher „HAWA“
Richard Felde, Remscheid — Holzbearbeitungssägen
C. F. Weber, Stettin — Teerprodukte, Dach- u. Lumpenpappe
Scharrer & Gross, Nürnberg — Naphtha-Motoren
Bismarckhütte, Oberschlesien — Stahle für alle Zwecke
Dano-Stocker, Kopenhagen — Brennschieferdampfkessel-Anlagen
 A.-G. Stella, Oos-Baden — Stella Lagermetalle sind erstklassig.

Ständig grösstes Lager in:

Landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten, Kraft- und Werkzeugmaschinen, Werkzeugen aller Art, Baumaterialien, Eisen, Stahl, Blechen, Dachpappe, Teer etc. etc.

In den eigenen **Reparatur-Werkstätten** werden alle Maschinen unter der sachverständigen Leitung eines Ingenieurs ausgebessert und neue Teile angefertigt.

Fabrikation von Pflugspitzen, Achsen und Nägeln.
Vorteilhafteste Einkaufsstelle für Kaufleute.

DIE EINZIGE FABRIK

in Esti, mit der modernsten technischen Einrichtung der Gegenwart,

die ausser schwarzes auch farbiges u. gemustertes Chromleder

in allen Nuancen, geeignet für Möbel, Equipagen, Autos,
Reise- und Handtaschen, Mappen, Alben u. vieles andere

anfertigt

und in 3 Jahren auf 5 Ausstellungen mit dem 1 Preise gekrönt worden,

ist die Erste Chromleder-Fabrik in Reval (in d. Geb. d. Fab. Mayer).

Jedes Leder.

Adr.: Falksparkstr. 26.

Fernsprecher 15-68.

Drahtanrede „Eestichrom“.

Adr.: Falksparkstr. 26.

Fernsprecher 15-68.

Drahtanrede „Eestichrom“.

Trägt diese

Schutzmarke.



ESTNISCHE
Schiffahrts- u. Speditions-
AKT.-GES.

**Befrachtung,
Spedition,
Verzollung,
Inkasso,
Versicherung,
Transitierung
etc.**



REVAL

Neugasse (Uus tän.) 14.

Telefon 20-29 u. 24-37.

Tel. ins Zollamt 26-76.

Telegramm-Adresse: „ELSO“

MALERMEISTER
A. TOMBAK

Reval, Neugasse 23.



Malerarbeiten aller Art
werden schnell und prompt ausgeführt.

Das Geschäft ist gegründet im Jahre 1879.

A. Alex. Kakit

REVAL,
Mundtenstrasse 1. Telefon 11-11.



Kolonial-, Wein- und
Delikatessen-Handlung

Tallinna Krediid-Pank A.-S. Revaler Kredit-Bank A.-G.

TALLINN (REVÁL)

Gr. Karristr. 3, eigenes Haus

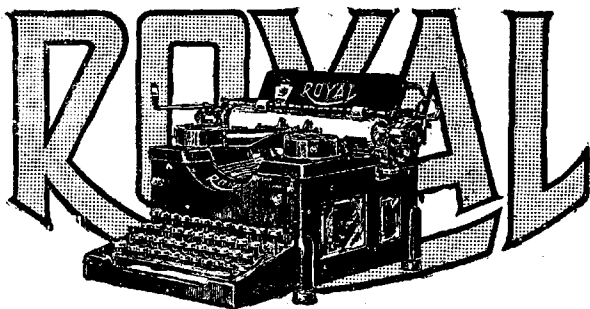
Telegr.-Adr.: „KREDITBANK“

Filialen in HAPSAL und NÖMME

AUSFÜHRUNG VON
BANKGESCHÄFTEN
JEDER ART IM IN-
UND AUSLANDE

GENERAL-AGENTUR
DER VERSICHERUNGS-
GESELLSCHAFT
A.-G. „HANSA“

TELEPHONE: VERWALTUNG 12-49,
KONTOR 4-36,
WAREN-ABT. 19-64.



ERSTKLASSIGE
BÜROMASCHINEN
u. Büromaschinen-Zubehör

Schreibmaschinen **ROYAL**
Rechenmaschinen **REKORD**
Rechenmaschin. Original **ODHNER**
Diktiermaschinen **PARLOGRAPH**

*Vervielfältiger, Farbbänder, Bleistift-Spitz-
maschinen, Schapirograph-Rollen, Hefter etc.*

*Einzig in Estl vollständig eingerichtete Büromaschinen-
Reparaturwerkstätte.*

Gebr. Loun & Schitikow
Reval, Nikolai-Str. 18. Tel. 13-37

Gegründet 1851.

*Leinen-, Weisswaren- und
Wäsche-Handlung*

C. A. Johannsen

Reval, Langstrasse 5.

Telefon 23-33.

*Grosses Lager sämtlicher zur Branche
gehörenden Artikel.*

BILLIGE PREISE!

Revaler Aktien-Bank

Reval, Russ-Strasse 8,

Telefon 11-85

**führt alle bankmässigen Ope-
rationen im In- u. Auslande aus.**

**Annahme von Einlagen auf Sparbücher sowie
von Einlagen in ausländischer Valuta.**

Ferd. Wassermann

Buchhandlung u. Leihbibliothek

Reval, Langstrasse Nr. 7

Reichhaltiges Lager von Büchern aus allen Zweigen der Literatur

Schulbücher. Geschenkliteratur. Jugendschriften und Bilderbücher. Annahme von Abonnements auf Zeitungen und Zeitschriften. Schulutensilien, Hefte Bleistifte etc. etc. Direkte Verbindungen mit dem deutschen, englischen und französischen Buchhandel ermöglichen es mir, nicht vorrätige Bücher in kurzer Zeit zu besorgen.

Reichhaltige Leihbibliothek

Nordische Versicherungs-Gesellschaft

Verwaltung in Reval
Grosse Karrisstrasse № 20
Telefon: 10-07, Telegr. Adr.: Põhjatuli

übernimmt:

Feuer-, Transport-, Vieh-, Ein-
bruchdiebstahl-, Valoren- u. Reise-
Unfall-Versicherungen.

Hauptvertreter:

Arensburg	—	H. Schwallbach.
Baltischport	—	J. Odres.
Dorpat	—	Herbert Seezen. J. Kiwisild. Ed. Latty.
Fellin	—	G. Schnurberg. J. Raska. J. Sosaar.
Hapsal	—	E. Bollmann.
Hungerburg	—	R. Xonga.
Märjamaa	—	A. Grünberg
Narva	—	A. Treiberg.
Pernau	—	C. Klein. F. Stackelberg.
Werro	—	R. Treimann
Wesenberg	—	Viru Bank.

Ausserdem Agenturen in allen anderen
Städten und Flecken sowie auf dem Lande.

Revalscher Kalender

für

1924

ein Schaltjahr von 366 Tagen

nebst

Adreß-Verzeichnis der Güter, Pastorate und
Landstellen in Nord-Estland, der medizinischen
Institute und Ärzte Revals u. s. w.

Est. A

Bibliothek

Universitätsbibliothek

Reval

122. Jahrgang.

4-A

30400

~~43724~~



Druck und Verlag der Estländischen Druckerei Akt.-Ges.
(vorm. J. S. Grefsel), Reval.

D.	*1	Neujahr	19
M.	2	Abel, Seth	20
D.	3	Enoch	21
F.	4	Methusalem	22
G.	5	Simson	23

Die Weisen aus dem Morgenlande.
Matth. 2, 1-12. Jes. 60, 1-6.

G.	*6	Heil. 3 Könige ☉	24
M.	7	Julianus	25
D.	8	Erhard	26
M.	9	Beatus	27
D.	10	Bertrad	28
F.	11	Ephraim	29
G.	12	Reinhold	30

Das Kind Jesus. Luk. 2, 41-52.
Ep. Röm. 12, 1-6.

G.	13	1. S. nach Ep.	31
M.	14	Robert ☾	1
D.	15	Faustina	2
M.	16	Giesbrecht	3
D.	17	Antonius	4
F.	18	Axel	5
G.	19	Sarah	6

Die Hochzeit zu Kana. Joh. 2, 1-11.
Ep. Röm. 12, 7-16.

G.	20	2. S. nach Ep.	7
M.	21	Agneta	8
D.	22	Magdalena ☽	9
M.	23	Charlotte	10
D.	24	Timotheus	11
F.	25	Harry	12
G.	26	Polykarpus	13

Hauptmann zu Kapernaum. Matth. 8, 1-13.
Ep. Röm. 12, 17-21.

G.	27	3. S. nach Ep.	14
M.	28	Karl	15
D.	29	Samuel ☾	16
M.	30	Adelgunde	17
D.	31	Virgilius	18

1. S. Aufg. 9,19, S. II. 15,30
15. S. Aufg. 9,6, S. II. 15,55

1. M. II. 1,57, M. II. 12,47
15. M. II. 12,12, M. II. 2,4

F.	1	Brigitta	19
S.	2	Edeline	20

Jesus stillt Wind und Meer. Matth. 8, 23-27.
Ep. Röm. 13, 8-10.

S.	3	4. S. n. Ep.	21
M.	4	Beronika	22
D.	5	Agathe	23
M.	6	Dorothea	24
D.	7	Richard	25
F.	8	Gundomar	26
S.	9	Apollonia	27

Weizen und Unkraut a. d. Ader der Welt bis zur Ernte. Matth. 13, 24-30.
Ep. Kol. 3, 12-17.

S.	10	5. S. n. Ep.	28
M.	11	Euphrosine	29
D.	12	Eulalia	30
M.	13	Elwine	31
D.	14	Balentin	1
F.	15	Faustina	2
S.	16	Juliane	3

Arbeiter im Weinberge. Matth. 20, 1-16.
Ep. 1 Kor. 9, 24-10, 5.

S.	17	Septuagesimae	4
M.	18	Konfordia	5
D.	19	Simon, Apostel	6
M.	20	Eucharis	7
D.	21	Isaias	8
F.	22	Billimar	9
S.	23	Wilhelmine	10

Gleichnis v. Säemane. Luk. 8, 4-15.
Ep. 2 Kor. 11, 19-12, 9.

S.	24	Sexagesimae Jahrest.	11
M.	25	Viktorius [d. Republ.	12
D.	26	Nestor	13
M.	27	Leander	14
D.	28	Iustus	15
F.	29	Schalttag	16

1. S. Aufg. 8,34, S. II. 16,36
15. S. Aufg. 8,1, S. II. 17,12

1. M. II. 5,9, M. II. 12,57
15. M. II. 12,2, M. II. 4,18

S.	1	Albinus	17
Verständ. der Leiden und Heilung des Blinden. Lut. 18, 31-43. Ep. 1. Kor. 13.			
S.	2	Stomihl	18
M.	3	Runigunde	19
D.	4	Adrian	20
M.	5	Angelus	21
D.	6	Gottfried	22
F.	7	Perpetua	23
S.	8	Hyprianus	24
Christi Versuchung. Matth. 4, 1-11. Ep. 2 Kor. 6, 1-10.			
S.	9	Invocavit	25
M.	10	Michäus	26
D.	11	Konstantin	27
M.	*12	Buß- u. Betttag.	28
D.	13	Ernst	29
F.	14	Zacharias	1
S.	15	Longinus	2
Das Kanandische Weib. Matth. 15, 21-28. Ep. 1 Theff. 4, 1-7.			
S.	16	Reminiscere	3
M.	17	Gertrude	4
D.	18	Gabriel	5
M.	19	Joseph	6
D.	20	Olga Frühlings-	7
F.	21	Benedikt [Anfang]	8
S.	22	Raphael	9
Christus treibt d. Teufel aus. Lut. 11, 14-28. Ep. Ebb. 5, 1-9.			
S.	23	Oculi	10
M.	24	Kasimir	11
D.	25	Alfhild Mariae	12
M.	26	Emanuel [Verk.]	13
D.	27	Gustav	14
F.	28	Eugenie	15
S.	29	Eustachius	16
Speisung der 5000 Mann. Joh. 6, 1-5. Ep. Gal. 4, 21-31.			
S.	30	Lactare	17
M.	31	Detlaus	18

1. S. Aufg. 7,20, S. II. 17,49
15. S. Aufg. 6,39, S. II. 18,28

1. M. A. 5,4, M. II. 12,44
15. M. A. 11,27, M. II. 3,50

D.	1	Theodora	19
M.	2	Pauline	20
D.	3	Ferdinand	21
F.	4	Ambrosius	22
S.	5	Maximus	23

Die nicht von Gott sind, hören nicht den ewigen Sohn Gottes. Joh. 8, 48-50. Ep. Hebr. 9, 11-15.

S.	6	Judica	24
M.	7	Sixtus	25
D.	8	Liborius	26
M.	9	Bogislaus	27
D.	10	Ezechiel	28
F.	11	Leo	29
S.	12	Julius	30

Christi Einzug. Matth. 21, 1-9.
Ep. Phil. 2, 5-11.

S.	13	Palmsonnt.	31
M.	14	Tiburtius	1
D.	15	Olympia	2
M.	16	Carisius	3
D.	*17	Gründonnerstag	4
F.	*18	Charfreitag	5
S.	19	Timon	6

Christi Auferstehung Mar. 16, 1-8.
Ep. 1. Kor. 5, 6-8.

S.	*20	Ostern	7
M.	*21	2. Ostertag	8
D.	*22	3. Ostertag	9
M.	23	Georg	10
D.	24	Albert	11
F.	25	Mar'us	12
S.	26	Ezechias	13

Christus erscheint d. Jüngern. Joh. 20, 19-31.
Ep. 1 Joh. 5, 4-10.

S.	27	Quasimodo geniti	14
M.	28	Vitalis	15
D.	29	Raimund	16
M.	30	Erastus	17

1. S. Aufg. 5,48, S. II. 19,3
15. S. Aufg. 5,8, S. II. 19,36

1. M. II. 5,21, M. II. 15,29
15. M. II. 13,43, M. II. 3,6

D.	1	1. Mai	18
F.	2	Sigismund	19
E.	3	Frida	20

Christus, der gute Hirte. Joh. 10, 12—16.
Ep. 1 Petri 2, 21—25.

E.	4	Misericordias	21
M.	5	Gotthard	22
D.	6	Susanna	23
M.	7	Sixtus	24
D.	8	Stanislaus	25
F.	9	Nikolaus	26
E.	10	Gordian	27

Christus tröstet die Jünger über sein Weggehen
Joh. 16, 16—23. Ep. 1 Petri 2, 11—20.

E.	11	Jubilate	28
M.	12	Henriette	29
D.	13	Servatius	30
M.	14	Christian	1
D.	15	Sophie	2
F.	16	Peregrinus	3
E.	17	Anton	4

Christ. verheißt den heil. Geist. Joh. 16, 5—15.
Ep. Joh. 1, 16—21.

E.	18	Cantate	5
M.	19	Aggäus	6
D.	20	Sibylla	7
M.	21	Pontufine	8
D.	22	Emilie	9
F.	23	Desiderius	10
E.	24	Esther	11

Christus lehrt beten. Joh. 16, 23—30.
Ep. Joh. 1, 22—27.

E.	25	rogate	12
M.	26	Eduard	13
D.	27	Ludolf	14
M.	28	Wilhelm	15
D.	*29	Christi Himmelf.	16
F.	30	Wigand	17
E.	31	Petronella	18

1. E. Aufg. 4,24, E. II. 20,15
15. E. Aufg. 3,50, E. II. 20,47

1. M. II. 4,19, M. II. 17,2
15. M. II. 15,23, M. II. 3,10

Schrift. verheißt d. Tröster. Joh. 15, 26—16, 4.
Ep. 1 Petri 4, 8—11.

G.	1	Grandi	19
M.	2	Marzellus	20
D.	3	Grasmus	21
M.	4	Darius	22
D.	5	Bonifazius	23
F.	6	Artemius	24
G.	7	Lufretia	25

Ausgießung d. heil. Geistes. Joh. 14, 23—31.
Ep. Apos. 2, 1—13

G.	*8	Pfingsten	26
M.	*9	2. Pfingstfest	27
D.	*10	3. Pfingstfest	28
M.	11	Barnabas	29
D.	12	Basilides	30
F.	13	Tobias	31
G.	14	Valerius	1

Nikodemus über die Wiedergeburt befehrt.
Joh. 3, 1—15. Ep. Röm. 11, 23—26.

G.	15	Trinitatis	2
M.	16	Iustina	3
D.	17	Nikander	4
M.	18	Homeros	5
D.	19	Gervasius	6
F.	20	Florentin [Sommer-	7
G.	21	Rahel anfang.	8

Der reiche Mann u. Lazarus. Luk. 16, 19—31.
Ep. 1 Joh. 4, 16—21.

G.	22	1. S. nach Tr.	9
M.	23	Basilius	10
D.	*24	Johannes d. Täufer	11
M.	25	Febronius	12
D.	26	Jeremias	13
F.	27	7 Schläfer	14
G.	28	Josua	15

Beruf. 3. großen Abendmahle. Luk. 14, 16—24.
Ep. 1 Joh. 2, 13—18

G.	29	2. S. n. Tr.	16
M.	30	Lucina	17

1. S. Aufg. 3,18, S. II. 21,12
15. S. Aufg. 3,6, S. II. 21,37

1. M. II. 3,36, M. II. 19,32
15. M. II. 18,47, M. II. 2,37

D.	1 Theobald	18
M.	2 Lidwina	19
D.	3 Kornelius	20
F.	4 Ulrich	21
G.	5 Anselm	22

Vom verlor. Schafe u. Groschen. Luk. 15, 1–10.
Ep. 1 Petri 5, 6–11.

G.	6 3. S. n. Tr.	23
M.	7 Demetrius	24
D.	8 Kilian	25
M.	9 Cyrillus	26
D.	10 Adelwin	27
F.	11 Eleonore	28
G.	12 Heinrich	29

Seid barmherzig und richtet nicht.
Luk. 6, 36–45. Ep. Röm. 8, 18–23.

G.	13 4. S. n. Tr.	30
M.	14 Bonaventura	1
D.	15 Leutfried	2
M.	16 August	3
D.	17 Alexius	4
F.	18 Rosine	5
G.	19 Friederike	6

Petri Fischzug. Luk. 5, 1–11.
Ep. 1 Petri 3, 8–15.

G.	20 5. S. n. Tr.	7
M.	21 Oskar	8
D.	22 Daniel	9
M.	23 Armgard	10
D.	24 Christine	11
F.	25 Jakobus	12
G.	26 Anna	13

Pharis. Selbstgerechtigkeit. Matth. 5, 20–26.
Ep. Röm. 6, 8–11.

G.	27 6. S. n. Tr.	14
M.	28 Pantaleon	15
D.	29 Beatrig	16
M.	30 Germanus	17
D.	31 Christfried	18

1. S. Aufg. 3,10, S. II. 21,39
15. S. Aufg. 3,32, S. II. 21,21

1. M. A. 3,8, M. II. 20,25
15. M. A. 20,6, M. II. 2,34

F.	1	Ivo	19
S.	2	Hannibal	20

Speisung der 4000 Mann. Mat. 8, 1-9.
Ep. Röm. 8, 19-23.

S.	3	7. S. n. Tr.	21
M.	4	Dominikus	22
D.	5	Dswald	23
M.	6	Godo	24
D.	7	Mine	25
F.	8	Gerhard	26
S.	9	Romanus	27

Gegen die falschen Prop. Matth. 7, 15-28.
Ep. Röm. 8, 12-17.

S.	10	8. S. n. Tr.	28
M.	11	Hermann	29
D.	12	Klara	30
M.	13	Hildebert	31
D.	14	Eusebius	1
F.	15	Emma	2
S.	16	Sjaaf	3

Vom ungerecht. Haushalter. Luk. 16, 1-9.
Ep. 1 Kor. 10, 6-13.

S.	17	9. S. n. Tr.	4
M.	18	Helene	5
D.	19	Sebalbus	6
M.	20	Bernhard	7
D.	21	Ruth	8
F.	22	Philibert	9
S.	23	Bachäus	10

Zerückung Jerusalems. Luk. 19, 41-48.
Ep. 1 Kor. 12, 1-11.

S.	24	10. S. n. Tr.	11
M.	25	Ludwig	12
D.	26	Trenäus	13
M.	27	Gebhard	14
D.	28	Augustinus	15
F.	29	Kurt	16
S.	30	Benjamin	17

Pharisäer und Zöllner. Luk. 18, 9-14.
Ep. 1 Kor. 15, 1-10.

S.	31	11. S. n. Tr.	18
----	----	---------------	----

1. S. Aufg. 4,6, S. II. 20,46
15. S. Aufg. 4,38, S. II. 20,11

1. M. A. 4,44, M. II. 20,54
15. M. A. 20,29, M. II. 5,7

M.	1	Egidius	19
D.	2	Elise	20
M.	3	Manfuetus	21
D.	4	Theodosia	22
F.	5	Moses	23
S.	6	Magnus	24

Heilung d. Taubstummen. Mark. 7, 31-37.
Ep. 2 Kor. 3, 4-11.

S.	7	12. S. n. Tr.	25
M.	8	Fanny	26
D.	9	Bruno	27
M.	10	Costhenes	28
D.	11	Robald	29
F.	12	Syrus	30
S.	13	Amatus	31

Vom barmherzigen Samariter. Mt. 10, 28-37.
Ep. Gal. 3, 15-22.

S.	14	13. S. n. Tr.	1
M.	15	Nikodemus	2
D.	16	Leontine	3
M.	17	Josephine	4
D.	18	Gottlob	5
F.	19	Werner	6
S.	20	Fausta	7

Von den zehn Aussätzigen. Luk. 17, 11-19.
Ep. Gal. 5, 16-24.

S.	21	14. S. n. Tr. C	8
M.	22	Moritz	9
D.	23	Hoseas Herbstanf.	10
M.	24	Nanna	11
D.	25	Kleophas	12
F.	26	Johannes Theol.	13
S.	27	Adolph	14

Sorget nicht für den andern Morgen. Matth. 6,
24-34. Ep. Gal. 5, 25-6, 10.

S.	28	15. S. n. Trinit. G	15
M.	29	Michaelistag	16
D.	30	Hieronymus	17

1. S. Aufg. 5,17, S. II. 19,24
15. S. Aufg. 5,49, S. II. 18,42

1. M. N. 7,38, M. II. 20,15
15. M. N. 19,44, M. II. 8,5

M.	1	Gunilda	18
D.	2	Woldemar	19
F.	3	Jairus	20
S.	4	Franziskus	21

Erweck. d. Jünglings zu Rain. Luk. 7, 11—17.
Ep. Eph. 3, 13—21.

S.	5	16. S. n. Tr.	☾	22
M.	6	Luiſe		23
D.	7	Amalie		24
M.	8	Thomaſia		25
D.	9	Dionyſius		26
F.	10	Melchior		27
S.	11	Burchard		28

Von der rechten Sabbathheiligung und von der
Demut. Luk. 14, 1—11. Ep. Eph. 4, 1—6

S.	12	17. S. n. Tr.	☾	29
M.	13	Therese		30
D.	14	Kalixtus		1
M.	15	Hedwig		2
D.	16	Gallus		3
F.	17	Leonhard		4
S.	18	Lukas Ev.		5

Vom vornehmsten Gebote. Matth. 22, 34—46.
Ep. 1. Kor. 1, 4—9.

S.	19	18. S. n. Tr.		6
M.	20	Felizian		7
D.	21	Ursula	☾	8
M.	22	Rordula		9
D.	23	Severin		10
F.	24	Salome		11
S.	25	Krispin		12

Vom Sichtbrächtigen. Matth. 9, 1—8.
Ep. Eph. 4, 22—28.

S.	26	19. S. n. Tr.		13
M.	27	Melitta		14
D.	28	Simeon Juda	☾	15
M.	29	Engelhard		16
D.	30	Abſalom		17
F.	31	Reform. Feſt		18

1. S. Aufg. 6,26, S. II. 17,55
15. S. Aufg. 6,59, S. II. 17,14

1. M. N. 9,32, M. II. 19,18
15. M. N. 18,39, M. II. 9,31

S. | 1 Aller Heiligen | 19

Viele berufen, wenige außersw. Matth. 22, 1-14.
Eph. 5, 15-21.

S. | 2 20. S. n. Tr. | 20
M. | 3 Gottlieb | 21
D. | 4 Otto | 22
M. | 5 Blandina | 23
D. | 6 Kaspar | 24
F. | 7 Balthasar | 25
S. | 8 Claudius | 26

Vom Sohne d. Königschen. Joh. 4, 47-54.
Ep. Eph. 6, 10-17.

S. | 9 21. S. n. Tr. | 27
M. | 10 Martin Luther | 28
D. | 11 Martin Bischof | 29
M. | 12 Jonas | 30
D. | 13 Eugen | 31
F. | 14 Friedrich | 1
S. | 15 Leopold | 2

Vom Schalkstnechte. Matth. 18, 23-35.
Ep. Phil. 1, 8-11.

S. | 16 22. S. n. Trinit. | 3
M. | 17 Alphäus | 4
D. | 18 Gelasius | 5
M. | 19 Elisabeth | 6
D. | 20 Amos | 7
F. | 21 Molly | 8
S. | 22 Cäcilie | 9

Das jüngste Gericht. Matth. 25, 31-46.
Ep. 2 Petri 3, 3-14.

S. | 23 Totenfest | 10
M. | 24 Sofias | 11
D. | 25 Katharina | 12
M. | 26 Konrad | 13
D. | 27 Jeanette | 14
F. | 28 Günther | 15
S. | 29 Eberhard | 16

Kommen d. Herrn zu f. Volke. Matth. 21, 1-9.
Ep. Röm. 13, 11-14.

S. | 30 1. Advent | 17

1. S. Aufg. 7,40, S. II. 16,28 | 1. M. M. 12,33, M. II. 19,53
15. S. Aufg. 8,14, S. II. 15,57 | 15. M. M. 18,50, M. II. 11,35

M.	1	Arnold	18
D.	2	Candidus	19
M.	3	Natalie	20
D.	4	Barbara	21
F.	5	Sabina	22
S.	6	Nikolaus	23

Kommen d. Herrn zum Gericht. Luf. 21, 25-36.
Ep. Röm. 15, 4-13.

S.	7	2. Advent	24
M.	8	Ellen	25
D.	9	Joachim	26
M.	10	Judith	27
D.	11	Damasius	28
F.	12	Ottilie	29
S.	13	Lucia	30

Wer ist der Herr. Matth. 11, 2-10.
Ep. 1 Kor. 4, 1-5.

S.	14	3. Advent	1
M.	15	Johanna	2
D.	16	Albina	3
M.	17	Ignatius	4
D.	18	Christoph	5
F.	19	Lot	6
S.	20	Abraham	7

Der Herr der Herr. ist nahe. Joh. 1, 19-28.
Ep. Phil. 4, 4-7.

S.	21	4. Advent	8
M.	22	Beata Winteranf.	9
D.	23	Dabobert	10
M.	24	Adam und Eva	11
D.	*25	Weihnacht	12
F.	*26	2. Christtag	13
S.	*27	3. Christtag	14

Christus ges. u. Auferstehung vieler.
Luf. 2, 33-40. Ep. Gal. 4, 1-7.

S.	28	S. n. Weihnacht	15
M.	29	Noah	16
D.	30	David	17
M.	31	Ehlfester	18

1. S. Aufg. 8,51, S. II. 15,29
15. S. Aufg. 9,11, S. II. 15,20

1. M. V. 12,48, M. II. 21,18
15. M. V. 19,39, M. II. 11,33

Röm.-Katholischer Kalender für 1924.

Jan.	1. Neujahr.	Juni	15. † Frohnleichnamsf.
"	6. Heilige 3 Könige.	"	24. Joh. d. Täufer.
Febr.	2. Mariä Lichtmesse.	"	27. Herz-Jesu-Fest.
März	4. Fastnacht.	"	29. Petrus u. Paulus.
"	5. Aschermittwoch.	Juli	2. Mariä Heimsuch.
"	12. † Quatember.	"	25. St. Jakobus.
"	25. Mariä Verklä- rung.	Aug.	2. Portiunkula.
Apr.	13. St. Joseph.	"	6. Verkklärung Christi
"	17. † Gründonnerstag.	"	15. † Mariä Himmelf.
"	18. † Karfreitag.	Sept.	8. Mariä Geburt
"	19. † Karfreitag.	"	14. † Erhöhung.
"	20. Ostersonntag.	"	17. † Quatember
"	21. Ostermontag.	"	29. Erzengel Michael.
Mai	3. Kreuz-Erfindung.	Okt.	2. Schutzengelfest.
"	29. Christi Himmelf.	"	7. Rosenkranzfest.
Juni	8. Heil. Pfingstfest.	Nov.	1. Allerheiligen.
"	9. Pfingstmontag.	"	2. Allerseelen.
"	11. † Quatember.	Dez.	8. Mariä unbes. Emp.
"	15. Hl. Dreifaltig- keitsfest.	"	17. † Quatember.
		"	25. Heil. Weihnacht.
		"	26. Erz. Stephanus.

Die mit † bezeichneten sind Fastentage.

Griechisch-Katholischer Kalender für 1924.

Jan.	1. Christi Beschneidung.	Aug.	6. Verkklärung Christi.
"	6. Göttl. Erschei. Christi.	"	15. Entschl. d. Mutter Gottes.
Febr.	2. Christi Empf. im Temp.	"	29. Joh. Enthauptung.
"	29. Freitag } d. Buttern.	"	30. Hl. Fürst. Alex. Nevsky.
März	1. Sonnab. }	Sept.	8. Geb. d. Mutter Gottes.
"	25. Mariä Verkündigung.	"	14. Kreuz-Erhöhung.
Apr.	13.—19. Stille Woche.	"	26. Johannes Theologos.
"	20.—26. Osterwoche.	Okt.	1. Schutz- u. Fürbitte d. S. Mutter Gottes.
Mai	8. † Erfindung.	"	22. Kasansches Bild der Mutter Gottes.
"	9. Nikolaos d. Wundertät.	Nov.	21. Mariä Eing. in d. Tempel.
"	29. Christi Himmelfahrt.	Dez.	6. Nikolaos d. Wundertät.
Juni	8. Pfingsten.	"	25.—27. Christi Geburt.
"	9. Tag d. heil. Geistes.		
"	24. Johannes d. Täufer.		
"	29. Petrus u. Paulus.		

Ostern und Pfingst-Tabelle

für die folgenden 10 Jahre.

Ostern:	Pfingsten:		Ostern:	Pfingsten:
1925 den 21. April.	den 9. Juni.	1930 den 20. April.	den 8. Juni.	
1926 den 4. April.	den 23. Mai.	1931 den 5. April.	den 24. Mai.	
1927 den 17. April.	den 5. Juni.	1932 den 27. März.	den 15. Mai.	
1928 den 8. April.	den 27. Mai.	1933 den 16. April.	den 4. Juni.	
1929 den 31. März.	den 19. Mai.	1934 den 21. April.	den 9. Juni.	

Differenz der wirklichen Tageszeiten.

Wenn es in Reval 12 Uhr mittags Lokalzeit ist, so ist es in:

	Vormittag. (Von 12 Uhr mittern. bis 12 Uhr mittags.) Uhr M. Sec.	Nachmittag. (Von 12 Uhr mittags bis 12 Uhr mittern.) Uhr M. Sec.
Petersburg		12 22 27
Moskau		12 51 17
Riga	11 57 24	
Litau	11 55 54	
Dorpat		12 7 55
Bernau	11 59 18	
Libau	11 45 —	
Waltischport	11 57 —	
Wesenberg		12 7 —
Narva		12 13 48
Warschau	11 45 7	
Odessa		12 23 59
Sasan		1 37 32
Amsterdam	10 40 33	
Athen	11 55 55	
Berlin	11 14 35	
Bern	10 50 46	
Bremen	10 56 16	
Dresden	11 16 1	
Hamburg	11 — 54	
Jerusalem		12 41 48
Kalkutta		4 14 21
Königsberg	11 48 —	
Konstantinopel		12 16 56
Kopenhagen	11 11 20	
Leipzig	11 10 30	
London	10 20 23	
Lübeck	11 16 30	
Madrid	10 6 12	
Mexiko	3 44 39	
München	11 7 26	
Neapel	11 18 —	
Newyork	5 24 56	
Paris	10 30 21	
Peking		6 6 5
Rio Janeiro	7 28 20	
Rom	11 10 55	
Stockholm	11 33 4	
Washington	5 12 50	
Wien	11 26 32	

Gesetzliche Feiertage.

Als Staats-Feier- und Ruhetage gelten nachstehende Tage
 Neujahr (1. Januar), Dreikönigstag (6. Januar), Unabhängigkeitstag
 (24. Februar). Buß- und Betttag, Karfreitag, Ostern (3 Tage), 1. Mai-
 Feiertag, Himmelfahrt, Pfingsten (3 Tage), Johanni (24. Juni), Weih-
 nachten (3 Tage).

Erklärung der Kalenderzeichen.

☉ Neumond. ☾ Erstes Viertel. ☽ Vollm. ☾ Letztes Viertel.
 S. Aufg. = Sonnen Aufgang M. U. = Mond Aufgang
 S. U. = Sonnen Untergang M. U. = Mond Untergang

Planeten.

Vier innere:

☿ Merkur. Zeit eines Umlaufs um die Sonne: 88 Tage. Zeit
 einer Umdrehung um d. Achse gleich der Zeit eines Umlaufs um d. Sonne.

♀ Venus. Zeit eines Umlaufs um die Sonne: 225 Tage. Zeit
 einer Umdrehung um die Achse: 23 St. 21 Min. 22 Sek. vielleicht aber
 auch, wie einige namhafte Autoren behaupten, ebenfalls gleich der Zeit
 eines Umlaufs um die Sonne.

♁ Erde. Zeit eines Umlaufs um die Sonne: 365 Tage 48 M.
 48 Sek. Zeit einer Umdrehung um die Achse: 23 St. 56 M. 4 Sek.

Der Mond läuft um die Erde in 27 Tagen 8 Stunden Die
 Dauer eines völligen Mondwechsels, d. h. der Periode von einem Neu-
 mond bis zum nächsten beträgt 29 Tage 12³/₄ Stunden.

♂ Mars. Zeit eines Umlaufs um die Sonne 1 Jahr, 322 Tage.
 Zeit einer Umdrehung um die Achse: 1 Tag 37 Min. 20 S.

Über 750 mittlere kleine Planeten, gen. Asteroiden.

Vier äußere:

♃ Jupiter. Zeit eines Umlaufs um die Sonne: 11 J., 315 T.
 Zeit einer Umdrehung um die Achse: 9 St. 55 M. 34 S. Hat 9 Monde

♄ Saturn. Zeit eines Umlaufs um die Sonne: 29 J., 167 T.
 Zeit einer Umdrehung um die Achse: 10 St. 10 M. Hat 9 Monde u. 1 Ring.

♅ Uranns. Zeit eines Uml. um d. Sonne: 84 J. 6 T. Hat 4 Monde.

♆ Neptun. Zeit eines Umlaufs um die Sonne: 164 J., 225 T.

Die russischen Maße und Gewichte.

1. Längenmaße.

- 1 Werst = 500 Faden = 1500 Arschin = 3500 Fuß = 1066,78 m.
- 1 Faden = 3 Arschin = 7 Fuß = 100 Werchow = 2,188 m.
- 1 Arschin = $2\frac{1}{3}$ Fuß = 16 Werchow = 28 Zoll.
- 1 Elle = $\frac{3}{4}$ Arschin = 12 Werchow = 21 Zoll = 53,84 cm.
- 1 Fuß = 6,86 Werchow = 12 Zoll = 30 cm. 4,79 mm.
- 1 Werchow = $1\frac{3}{4}$ Zoll = 4 cm. 4,44 mm.

2. Flächenmaße.

- 1 Dessjätine (ein Rechteck von 60 Faden Länge u. 40 Faden Breite) = 2400 Quadratsfaden.
- 1 Quadratsfaden = 9 Quadratarshin = 49 Quadratsfuß.

3. Körper- und Hohlmaße.

a) Flüssigkeitsmaße.

- 1 Tonne = 40 Wedro.
- 1 Wedro = 10 Kruschken = 20 Flaschen = 100 Escharten.

b) Getreidemaße.

- 1 Last = 12 Eschetwert.
- 1 Eschetwert = 2 Desmina = 8 Eschetwerik.
- 1 Eschetwerik = 8 Garnez.
- (1 Kul enthält 8 bis 10 Eschetwerik.)

c) Schiffsmaße.

- 1 Schiffslast = 2 Tons = 200 Kubikfuß.

4. Gewichte.

- 1 Berlowez (Schiffspfund) = 10 Pud = 163,804 Kilogramm
- 1 Pud = 40 Pfund = 2 Riespfund = 16,8804 Kilogramm.
- 1 Pfund = 32 Loth = 96 Solotnik = 0,40951 Kilogramm.
- 1 Lot = 3 Solotnik = 12,8 Gramm.
- 1 Solotnik = 96 Doli = 4,27 Gramm.

Die metrischen Maße und Gewichte, verglichen mit den russischen.

Die metrischen Maße und Gewichte sind in den meisten europäischen Staaten üblich. Um bei der auf dem Dezimalsystem beruhenden

Einteilung der metrischen Maße und Gewichte die Beziehung zum Grundmaß und Grundgewicht leicht erkennen zu lassen, bezeichnet man:

durch ein vorgefügtes (griechisches)	Deka	das	10	fache,
" " "	" "	" "	" "	Hekto " 100 "
" " "	" "	" "	" "	Kilo " 1000 "
ferner durch ein vorgefügtes (lateinisches)	Dezi	den	10.	Teil,
" " "	" "	" "	" "	Zenti " 100. "
" " "	" "	" "	" "	Milli " 1000. "

1. Längenmaße. Ein Meter (oder Stab) beträgt 3,28 russische Fuß (1,4 Arschin). 1 Dekameter (oder Kette) = 10 Meter, 1 Hektometer = 100 Meter, 1 Kilometer = 1000 Meter. — 1 Dezimeter = $\frac{1}{10}$ Meter, 1 Zentimeter (oder Neuzoll) = $\frac{1}{100}$ Meter, 1 Millimeter (oder Strich) = $\frac{1}{1000}$ Meter. — Eine russische Werst = 1066,7 Meter d. h. 1 Kilometer 6 Dekameter 6 Meter 7 Dezimeter. 1 metrische Meile (Neumeile) = 7500 Meter d. h. $7\frac{1}{2}$ Kilometer; 1 geographische oder deutsche Meile = 7422,44 Meter; 1 Seemeile (bei allen Völkern dieselbe) = 1852 Meter.

2. Flächen- oder Feldmaße. Ein Quadrat, dessen Seiten einen Meter lang sind, heißt ein Quadratmeter (oder Quadratstab). Das Ar ist ein Quadrat von 10 Meter Länge und 10 Meter Breite, also = 100 Quadratmeter. 1 Hektar = 100 Ar = 10,000 Quadratmeter und beträgt 0,215 Dessjätinen. 1 russischer Quadratpott = 6,45 Quadratzentimeter; ein russischer Quadratfaden = 4,65 Quadratmeter.

3. Körper- und Hohlmaße. Ein Würfel, dessen Seiten einen Meter lang sind, heißt ein Kubikmeter. Die Einheit ist das Liter (oder die Kanne) d. h. ein Würfel von $\frac{1}{10}$ Meter Länge, Breite und Höhe. 1 Liter (Kanne) beträgt 0,088 Eschetwerik; 1 Dekaliter = 10 Liter = 0,88 Eschetwerik; 1 Hektoliter (oder Faß) = 100 Liter = 3,81 Eschetwerik. 1 Deziliter = $\frac{1}{10}$ Liter; 1 Zentiliter = $\frac{1}{100}$ Liter. (Bei Flüssigkeiten kann man außerdem für $\frac{1}{2}$ Liter den Ausdruck „Schoppen“, beim Getreide u. dgl. für $\frac{1}{2}$ Hektoliter d. h. 50 Liter den Ausdruck „Scheffel“ gebrauchen.)

4. Gewichte. Die Einheit ist das Gramm, welches soviel wiegt, wie ein Würfel Wasser, dessen Länge, Breite und Höhe 1 Zentimeter beträgt, also ein tausendstel Liter Wasser. Das Kilogramm (oder bloß Kilo genannt und abgekürzt K^o geschrieben) d. h. 1000 Gramm, wiegt also soviel, wie 1 Liter Wasser (2 frühere Zollpfund). 1 Gramm beträgt 22 $\frac{1}{2}$ Doli; 1 Dekagramm (oder Neulot) = 10 Gramm, 1 Hektogramm = 100 Gramm, 1 Kilogramm = 1000 Gramm = 2 Pfund 42 Solotnik 40 Doli russisch. 1 Dezigramm = $\frac{1}{10}$, 1 Centigramm = $\frac{1}{100}$, 1 Milligramm = $\frac{1}{1000}$ Gramm. Ein halbes Kilogramm (d. h. 500 Gramm, dem bisherigen Zollpfund gleich) kann auch „Pfund“, 50 Kilogramm (oder 100 Pfund) „Zentner“, 100 Kilogramm „Doppelzentner“, 1000 Kilogramm „Tonne“ genannt werden.

Tabelle zum Umrechnen russ. und metr. Gewichte.

Russ. Gewicht in metr. Gewicht 1000 Pf. russ. = 409,512 Kilogr.				Metr. Gewicht in russ. Gewicht 1000 Kilogr. = 2441,834 Pfund russ.			
Lot	Gramm	Pfund	Kilogr.	Gramm	Lot	Kilogr.	Pfund
1	12,8	20	8,190	1	0,08	1	2 14,1
2	25,6	25	10,298	2	0,16	2	4 28,3
3	38,4	30	12,285	3	0,23	3	7 10,4
4	51,2	35	14,333	4	0,31	4	9 24,6
5	64,0	40	16,380	5	0,39	5	12 6,7
6	76,8	45	18,428	6	0,47	6	14 20,8
7	89,6	50	20,476	7	0,55	7	17 3,0
8	102,4	55	22,524	8	0,63	8	19 17,1
9	115,2	60	24,571	9	0,70	9	21 31,3
10	128,0	65	26,618	10	0,78		Pfund
11	140,8	70	28,666	15	1,17	10	24,419
12	153,6	75	30,713	20	1,56	15	36,629
Pf.		80	32,761	25	1,95	20	48,839
1/4	102,4	85	34,809	30	2,34	25	61,048
1/3	136,5	90	36,856	35	2,73	30	73,258
1/2	204,8	100	40,951	40	3,13	35	85,468
1	409,5	Pfund		45	3,52	40	97,677
2	819,0	1	16,380	50	3,91	45	109,887
	Kilogr.	2	32,761	55	4,30	50	122,097
3	1,229	3	49,151	60	4,69	55	134,306
4	1,638	4	65,522	65	5,08	60	146,516
5	2,048	5	81,892	70	5,47	65	158,726
6	2,457	6	98,264	75	5,86	70	170,935
7	2,867	7	114,633	80	6,25	75	183,145
8	3,276	8	131,044	85	6,64	80	195,355
9	3,686	9	147,424	90	7,03	85	207,564
10	4,096	10	163,805	95	7,42	90	219,774
11	4,505	20	327,609	100	7,81	100	244,193
12	4,914	30	491,414	150	11,72	200	488,387
13	5,324	40	655,218	200	15,62	300	732,580
14	5,733	50	819,023	250	19,54	400	976,774
15	6,143	60	982,828	300	23,44	500	1220,967
16	6,552	70	1149,632	350	27,35	600	1465,160
17	6,962	80	1310,437	400	31,26	700	1709,354
18	7,371	90	1474,242	450	35,16	800	1953,546
19	7,781	100	1638,046	500	39,07	900	2197,740

Tabelle zum Umrechnen russ. u. metr. Längen-Maße.

Russ. Maß in metr. Maß 1000 Fuß russ. = 304,724 Meter				Metrisches Maß in russ. Maß 1000 Meter = 3280,399 Fuß			
Sinen	Millim.	Fuß	Millim.	Rm.	Sinen	Cent.	Fuß Zoll Lin.
1	2,5	1	304,8	1	0,89	15	5 9,1
2	5,1	2	609,6	2	0,79	20	7 8,7
3	7,6	3	914,4	3	1,18	25	9 8,4
4	10,2		Meter	4	1,58	30	11 8,1
5	12,7	4	1,119	5	1,97	35	1 1 7,8
6	15,2	5	1,524	6	2,36	40	1 3 7,5
7	17,8	6	1,829	7	2,76	45	1 5 7,2
8	20,3	7	2,134	8	3,15	50	1 7 6,2
9	22,9	8	2,438	9	3,54	55	1 9 6,5
10	25,4	9	2,745	10	3,94	60	1 11 6,2
11	27,9	10	3,048	11	4,33	65	1 3 5,6
12	30,5	11	3,353	12	4,72	70	2 5 5,3
13	34,0	12	3,657	13	5,12	80	2 7 5,0
14	35,6	13	3,962	14	5,51	90	2 11 4,2
15	38,0	14	4,267	15	5,91	Meter	
300		Faden		16	6,30	1	3 3 3,7
1	25,4	1	2,134	17	6,69	2	6 6 7,4
2	50,8	2	4,267	18	7,09	3	9 10 1,1
3	76,2	3	6,401	19	7,48	4	13 1 4,8
4	101,6	4	8,434	20	7,87	5	16 4 6,9
5	127,0	5	10,668	21	8,27	6	19 8 2,3
6	152,4	6	12,801	22	8,66	7	22 11 6,0
7	177,8	7	14,935	23	9,06	8	26 2 9,7
8	203,2	8	17,068	24	9,45	9	29 6 3,4
9	228,6	9	19,202	Cent.		10	32 9 7,1
10	254,0	10	21,336	1	3,94		
11	279,4	11	23,469	2	7,87	10	32,809
12	304,8	12	25,602		300 Lin.	20	65,618
13	330,2	13	27,736	3	1 1,8	30	98,427
14	355,6	14	29,869	4	1 5,8	40	131,236
15	381,0	15	32,003	5	1 9,7	50	164,045
16	406,4	16	34,136	6	2 3,5	60	196,854
17	431,8	17	36,270	7	2 7,6	70	231,279
18	457,2	18	38,403	8	3 1,5	80	262,472
19	492,6	19	40,538	9	3 5,4	90	295,281
20	508,0	20	42,671	10	3 9,4	100	328,090

Thermometerskalen.

Celsius	Reaumur	Fahrenheit	Celsius	Reaumur	Fahrenheit
-40	-32,0	-40,0	+ 14	+11,2	+ 57,2
-35	-28,0	-31,0	+ 16	+12,8	+ 60,8
-33	-26,4	-27,4	+ 18	+14,4	+ 64,4
-31	-24,8	-23,8	+ 20	+16	+ 68
-30	-24,0	-22,0	+ 22	+17,6	+ 71,6
-28	-22,4	-18,4	+ 24	+19,2	+ 75,2
-26	-20,8	-14,0	+ 26	+20,8	+ 78,8
-24	-19,2	-11,2	+ 28	+22,4	+ 82,4
-22	-17,6	- 7,6	+ 30	+24	+ 86
-20	-16,0	- 4,0	+ 32	+25,6	+ 89,6
-18	-14,4	+ 0,4	+ 34	+27,2	+ 93
-16	-12,8	+ 3,2	+ 35	+28	+ 95
-14	-11,2	+ 6,8	+ 40	+32	+104
-12	- 9,6	+10,4	+ 45	+36	+113
-10	- 8,0	+14,0	+ 50	+40	+122
- 8	- 6,4	+17,6	+ 55	+44	+131
- 6	- 4,8	+21,2	+ 60	+48	+140
- 4	- 3,2	+24,0	+ 65	+52	+149
- 2	- 1,6	+28,4	+ 70	+58	+158
+ 0	+ 0	+32	+ 75	+60	+167
+ 2	+ 1,6	+35,6	+ 80	+64	+176
+ 4	+ 3,2	+38,2	+ 85	+68	+185
+ 6	+ 4,8	+41,8	+ 90	+72	+194
+ 8	+ 6,4	+46,4	+ 95	+78	+203
+10	+ 8	+50	+100	+80	+222
+12	+ 9,6	+35,6			

Europäische, Asiatische und Amerikanische Staaten.

Name	Staatsform	Regent	Grösse in □-Km.	Einwohnerzahl	Hauptstadt nebst Einwohnerzahl
Amerika (Vereinigt. Staaten)	Vereinigung von 48 Republiken	Vize-Präsident: d. Ver. Staat. Calvin Coolidge	7.889.064	105.683.108	Washington 300.000
Argentinien	Republik	Präsident: Hipolito Irigoyen	2.978.880	8.533.332	Buenos-Ayres 1.721.000
Belgien Kolonien	Königreich	König Albert	29.451 2.365.000	7.619.754 15—20 Mill.	Brüssel 156.693
Bolivien	Demokrat. Freistaat	Präsident: José Gutierrez Guerra	1.333.050	2.889.970	La Paz 726.357
Brasilien	Bundesfreistaat	Präsident: Epitacio da Sylva Pessoa	8.484.520	30.492.275	Rio de Janeiro 68.960
Bulgarien	Königreich	König Boris III.	96.345	4.337.513	Sofia 102.812
Chile	Freistaat	Präsident: Arturo Alessandri	750.572	3.952.475	Santiago 415.681
China	Verfassungsm. Freistaat	Präsident: Tsaokun	11.138.900	430.000.000	Peking 3.014.619 (i. J. 1920)
Dänemark Kolonien	Königreich	König Christian X.	44.416 192.885	3.267.169 98.642	Kopenhagen 643.589
Deutsches Reich	Republik	Reichspräsident: Friedr. Ebert	474.347	ca. 62 Mill.	Berlin 4.000.000
Ecuador	Freistaat	Präsident: Dr. José-Louis Tamayo	299.600	2.500.000	Quito 70.000
Estland	Republik	Staatsältester K. Päts	43.909	1.110.000	Reval 124.000

Name	Staatsform	Regent	Grösse in □-Km.	Einwohnerzahl	Hauptstadt nebst Einwohnerzahl
Finland	Republik	Reichspräsident: Dr. Kaarlo Juho Stählberg	377.426	3.865.000	Helsingfors 185.510
Frankreich und Kolonien	Freistaat	Präsident: Alexander Millerand	550.986	41.476.272	Paris 3.000.000
Griechenland	Republik	—	172.584	6.603.538	Athen 167.479
Grossbritannien Kolonien	Königreich	König Georg V.	315.016 36.357.000	46.267.000 454.966.000	London 7.476.168
Italien Kolonien	Königreich	König Viktor Emanuel	236.610 1.592.460	37.240.000 1.616.559	Rom 689.000
Japan Kolonien	Kaiserreich	Kaiser Yoshihito	382.415 299.229	55.959.149 22.142.000	Tokio 2.173.000
Jugoslawien	Königreich	König Alexander III	438.649	9.044.380	Belgrad 92.288
Kolumbien	Freistaat	Präsident: Marco Fridel Suarez	1.140.350	5.072.613	Bogotá 137.571
Lettland	Republik	Präsident: Jahnis Tschakste	64.856	1.730.000	Riga 225.000
Litauen	Republik	Präsident: Stulginski	225.800	4.800.000	Wilna 204.000
Luxemburg	Grossherzogtum	Grossherzogin Charlotte	2.586	263.824	Luxemburg 20.217
Mexiko	Bundesfreistaat	Präsident: Alvaro Obregón	1.989.200	15.501.684	Mexiko 1.471.060
Niederlande Kolonien	Königreich	Königin Wilhelmine	34.186 2.026.767	6.800.000 47.365.873	Amsterdam 580.000

Name	Staatsform	Regent	Grösse in □-Km.	Einwohnerzahl	Hauptstadt nebst Einwohnerzahl
Norwegen	Königreich	König Haakon VII.	323.838	2.391.782	Christiana 256.892
Oesterreich	Republik	Präsident: Dr. Michael Hainisch	77.536	6.067.430	Wien 2.000.000
Päpstlicher Stuhl		Papst Benedikt XV.			
Paraguay	Freistaat	Präsident: Manuel Goedra	253.100	ca. 1 Mill.	Asunción 101.924
Persien	Verfassungsm. Monarchie	Sultan Ahmed Schah Kadschar	1.645.000	Zwischen 4 und 9 Millionen	Teheran 350.000
Peru	Freistaat	Präsident: Augusto B. Leguia	1.434.296	7.300.000	Lima 298.106
Polen	Republik	Präsident: Woizehowski	251.653	25.378.447	Warschau 931.176
Portugal Kolonien	Freistaat	Präsident: Tecseira Homez	91.948 2.080.000	5.960.056 8.740.000	Lissabon 852.354
Rumänien	Königreich	König Ferdinand	154.000	ca. 15½ Mill.	Bukarest 345.628
Russland	Vereinigte Sowjet- Republiken	Oberhaupt der Sowjet- Regierungen: W. Lenin	ca. 20 Mill.	ca. 135 Mill.	Moskau ca. 1½ Millionen
Schweden	Königreich	König Gustav V.	448.273	5.847.037	Stockholm 415.204
Schweiz	Republik. Bundesstaat	Präsident: Dr. Johannes Baumann	41.298	3.890.000	Bern 645.877
Spanien Kolonien	Königreich	König Alfons XIII.	505.206 312.800	20.783.844 642.000	Madrid 652.157

Name	Staatsform	Regent	Grösse in □-Km.	Einwohnerzahl	Hauptstadt nebst Einwohnerzahl
Tschechoslowakei	Republik	Präsident: Dr. phil. J. G. Masaryk	141.632	13.661.160	Prag 223.741
Türkei	Republik	Präsident: Kemal Pascha	—	—	Konstantinopel 1.080.000
Ungarn	Unabh. Königreich	Landesverweser: Nikolaus Horthy	92.500	8.200.000	Budapest
Uruguay	Freistaat	Präsident: Dr. Balthasar Brum	186.926	1.462.887	Montevideo 387.890
Venezuela	Bundesfreistaat	Präsident: Juan Vic. Gomez	1.020.400	2.857.614	Caracas 90.720

Kapitulation zu Hark, am 29. September	1710
Erster Besuch Kaiser Peters d. Gr. in Reval (13. Dez.)	1711
Erbauung des „Peterhäuschens“	1714
Erbauung des Schlosses Katharinental	1718
Nystädter Frieden (30. Aug.)	1721
Reorganisation der Domschule	1725
Abschluss der russisch-österreichischen Allianz	1746
„Revalsche wöchentliche Nachrichten“	1772
Einwohnerzahl Revals auf 10.000 geschätzt	1774
Einführung der Statthalterschaftsverfassung in Estland	1782/3
Einführung der allgemeinen russischen Städteordnung	1785
Begründung des Krankenhauses durch das Kollegium der allgemeinen Fürsorge	1786
Seesieg der russischen Flotte (Tschitschagow) über die Schweden vor Reval (2. Mai)	1790
Aufhebung der Statthalterschaftsverfassung. Wiederherstellung der Revaler Ratverfassung	1796
Generalgouvernement Estland	1808—1819
Erstes Theatergebäude in Reval (A. v. Kotzebue)	1809
Eine englische Flotte blockiert Reval (Sommer)	1809
Aufhebung der Leibeigenschaft in Estland	1816
Brand der St. Olaikirche	1820
Erste Dampfschiffsverbindung Reval-Lübeck	1831
Krimkrieg, eine englisch-französische Flotte blockiert die Revaler Reede	1854/55
Begründung der „Revalischen Zeitung“	1860
Begründung der freiwilligen Feuerwehr	1862
Entfestigung Revals, seit	1867
Einführung der Gasbeleuchtung	1865
Wasserleitung aus dem Oberen See	1867
Eröffnung der Eisenbahn Baltischport-Reval-Petersburg	1870
Einweihung der Johanniskirche	1867
Einweihung der Karlskirche	1870
Einführung der russischen Städteordnung in Reval	1877
Eröffnung der städtischen Petri-Realschule	1881
Russifizierung des Schulwesens Revals, seit	1887
Russische Justizreform	1889
Eröffnung der Eisenbahn Taps-Riga	1889
Besuch Kaiser Wilhelms II. in Reval	1890
Volkszählung, Einwohnerzahl Revals 64.000 Seelen	1897
Eröffnung der Schmalspurbahn Reval-Moisküll-Walk-Pernau	1900
Die Stadtverwaltung Revals estnisch	1905
Unruhen in Reval (Okt.)	1905
Manifest über die Einberufung der Reichsduma (17./X)	1905
Zusammentreffen König Edwards VII. und des Präsidenten Fallières mit Kaiser Nikolai II. auf der Revaler Reede	1908
200jähriges Jubiläum d. Zugehörigkeit Revals zum Russischen Reich (29. Sept.)	1910

Einwohnerzahl Revals ca. 150.000 Seelen	1914
Ausbruch des Weltkrieges (19. Juli a. St.)	1914
Deutscher Flieger wirft Bomben auf Reval (30. Juli) . . .	1915
Einberufung des Maapäew, Einbeziehung Nordlivlands zu Estland (1. Juli)	1917
Sprengung des „Maapäew“, Bolschewikenherrschaft in Reval (16. November)	1917
Die OlaiKirche zum Volkshaus der Bolschewisten erklärt (Dez.)	1917
Proklamierung der estnischen Republik (24. Febr.)	1918
Einzug der deutschen Truppen in Reval (25. Febr.)	1918
Estnische temporäre Regierung (11. Nov.)	1918
Abzug der deutschen Truppen aus Reval (seit Nov.)	1918
Einfall bolschewistischer Truppen in Estland, Organisation des estnischen Volksheeres	1918
Vertreibung der bolschewistischen Scharen aus Estland	1919
700jähriges Jubiläum der Stadt Reval (28. Juni)	1919
Eröffnung der Konstituierenden Versammlung (23. April) . . .	1919
Einwohnerzahl Revals ca. 105.000 Seelen	1919
Friedensschluss mit Sowjetrussland in Dorpat (1. Febr.)	1920
Wahlen zum Riigikogu (27.—29. Nov.)	1920

Die Stadtteile Revals,

nach denen Feuerhäusern signalisiert werden:

I. Stadtteil: Fischermai-Vorstadt. Begrenzung: Vom Bahnhofsboulevard, längs der gemeinsamen Grenze des V. Stadtteils bis zur Ziegelstoppelschen Bucht, längs d. Meeresufer, Ziegelstoppel und Karlos umfassend, bis zur Uferstraße bei d. elektrischen Zentrale, von dort sich an die Grenze d. II. Stadtteils anschließend.

II. Stadtteil: Narvische Vorstadt. Begrenzung: Seeboulevard Simeon u. Hollandstr., Retschla bis zum Meer, Meeresufer bis zur Mündung des Brigittenschen Baches, Grenzen d. Güter Wiems und Jaecht bis zum Laßberge, von dort gemeinsam mit der Grenze d. III. u. VI. Stadtteiles bis zum Seeboulevard.

III. Stadtteil: Dörpische Vorstadt. Begrenzung: Russischer Markt, Dörpische Straße, die linke Häuserreihe derselben einschließend, Schubbestr., die Jakobson(Wladimir)-, Säger- u. Wilms(Kiesenkampff)-straße durchquerend, Kalkstr., Laßbergstraße bis zur Narvischen Straße, Abhang des Laßberges bis zur Grenze des Gutes Jaecht, Grenzen der Güter Laakt, Johannishof u. Moit bis zur Grenze d. Gutes Courнал, von dort gemeinsam mit d. Grenze d. IV. u. VI. Stadtteiles bis zum Estonia(Lehmpforten)boulevard.

IV. Stadtteil: Bernausche Vorstadt. Begrenzung: Estonia(Lehmpforten)boulevard, Kl. Dörpische Str., Lembii(Walesnoi)straße, Breite Sandstr., Gr. Joachimalstr., Neue Kirchhoffstr., Grenze des Alexander-Newski Kirchhofes, denselben einschließend, Felliner Bahnstrang, Grenze d. Militärkirchhofs, von dort in gerader Linie über d. Oberen See bis zur Stadtgrenze Revals, Grenzen der Güter Courнал, Elgimäagi und Habers, Südgrenze der städtischen Pachtparzellen, Kl. Amerikastr., Gr. Amerikastr., Antonisberg, Karls(Neuer)boulevard, Freiheits(Peter)platz, Freiheits(Gogol)- und Estonia(Lehmpforten)boulevard.

V. Stadtteil: Baltischportsche Vorstadt. Begrenzung: Bahnhofsboulevard, projektierte Eisenbahn u. Grassstraße, Strang d. Nordwestbahn und Zweigbahn zur Baltischen Baumwollspinnerei, Grenze d. genannten Fabrik bis zur Ziegelstoppelschen Bucht, Meeresufer, linkes Ufer des Schwarzenbedschen Baches, rechte Seite d. Baltischportschen Straße, Grenze d. Gutes Habers, Südgrenze d. städt. Pachtparzellen, Kl. Amerikastr., Gr. Amerikastr., Antonisberg, Karls(Neuer)- und Bahnhofsboulevard.

VI. Stadtteil: Junenstadt. Begrenzung: Frühere Karpowsche Speicher, Bahnhofsboulevard. Süßernstraße, Landparzelle der Nordwestbahn, Strandpforten(Thronfolger)- u. Seeboulevard, Russischer Markt, Estonia(Lehmpforten)- u. Freiheits(Gogol)boulevard, Freiheits(Peter)platz, Karls(Neuer)-, Dom- u. Bahnhofsboulevard.

Hafenstadtteil. Begrenzung: Simeonstr., Seeboulevard, Strandpforten(Thronfolger)boulevard, elektr. Zentrale, von dort längs d. Uferstraße d. Hafens umfassend bis zur Mündung d. Retschla. Weiter fällt d. Grenze mit der Nordgrenze d. II. Stadtteiles zusammen.

Die Organisation des Deutschtums in Estland.

Die Republik Estland zählt auf ihrem Areal von 43.909 Quadratkilometern 1.109.479 Einwohner. Von dieser Zahl entfallen auf die deutsche Minderheit ca. 30.000, während die anderen Minderheiten sich folgendermaßen gruppieren: Russen gibt es 80.000 (nach ihren eigenen Angaben), Letten 8400, Schweden 8100, Juden 5000 und andere Nationalitäten ca. 3500.

Die staatlichen Organe für die Interessenvertretung der Minderheiten bei den Regierungsbehörden sind die von den Minderheiten gewählten und von der Regierung bestätigten Volkssekretäre. Es bestehen gegenwärtig das deutsche, das schwedische und das russische Volkssekretariat. Die in dem estnischen Grundgesetz den Minderheiten zugesagte Kulturautonomie mit eigener Schulverwaltung ist bisher von dem Parlament noch nicht verwirklicht, doch besteht die Hoffnung, daß in nächster Zeit wenigstens eine zeitweilige Regelung erfolgt.

Die deutsche Minderheit Estlands findet ihren politischen Zusammenschluß in der Deutsch-baltischen Partei Estlands.

Das oberste Organ der Partei ist der Delegiertentag, in welchem die Ortsgruppen proportional der in ihrem Wahlkreise auf den letzten Parlamentswahlen für die Liste der Deutsch-baltischen Partei abgegebenen Stimmen vertreten sind. Das ausführende Organ ist der Vorstand und die Parlamentsfraktion. Zurzeit hat die Partei 3 Abgeordnete im Parlament: Baron Karl Schilling, Rechtsanwalt Werner Haffelblatt, Rechtsanwalt Gerhard Krefz.

Die Partei sieht ihre Hauptaufgabe in der Vertretung der Interessen der gesamten deutsch-baltischen Bevölkerung Estlands und steht in allgemeinstaatlichen Fragen auf gemäßigt-konservativem Standpunkt. Sie treibt grundsätzlich keine Irredentapolitik, sondern hat sich den Standpunkt des Minderheitenrechts zu eigen gemacht.

Vor der Septembersession 1923 des Völkerbundes überreichten die Minderheiten Estlands der Regierung eine gemeinsame Denkschrift wegen der dem Völkerbund abzugebenden Deklaration der Regierung bezüglich der Garantien der Minderheitenrechte. Die Regierung veranlaßte ihren Vertreter beim Völkerbunde eine entsprechende Deklaration abzugeben, in welcher dem Völkerbund das Recht der Kontrolle über die Einhaltung der Minderheitenrechte in Estland zugestanden wird.

Zu den gegenwärtigen Aufgaben der Abgeordneten der Minderheiten im estländischen Parlament (3 Deutsche, 4 Russen; die Schweden verloren bei den Neuwahlen ihren einzigen Abgeordneten) gehört in erster Linie die Erstämpfung der Kulturautonomie. Von besonderer Wichtigkeit ist ferner eine gerechte Lösung der Entschädigungsfrage der enteigneten Gutsbesitzer.

Die deutschen Kirchengemeinden Ostlands bilden den deutschen Propstbezirk, mit dem Sitz der Propstei in Reval. Dem deutschen Propst (R. v. z. Mühlen) steht ein Propstkapitel zur Seite. Im Laufe dieses Jahres konstituierte sich neu die deutsche Gemeinde in der Kolonie Mustel bei Werro (unter dem Namen Petri-Gemeinde), so daß der Propstbezirk nun 8 rein deutsche Gemeinden umschließt. Der Anschluß der kleinen deutschen Gemeinden, die neben den estnischen bestehen, ist eine der nächsten Aufgaben des deutschen Kirchenwesens. Ein lebhaftes Bild des regen religiösen Lebens bot die deutsche Propstsynode mit ihren wissenschaftlichen Vorträgen. An freiwilligen Kirchensteuern, Spenden und Unterstützungen brachten die zum deutschen Propstbezirk gehörigen Gemeinden ca. 5½ Millionen Gmk. auf.

Das deutsche Schulwesen umfaßt 2 Gruppen von Schulen: die öffentlichen und die privaten. Die Selbstverwaltungskörper sind verpflichtet, für kostenlosen Elementarunterricht zu sorgen, sobald 20 Kinder der Minderheit an einem Ort vorhanden sind. Auch ist der Staat verpflichtet, für eine angemessene Schülerzahl Mittelschulen (nach reichsdeutscher Bezeichnung „höhere Schulen“) zu unterhalten. Dank diesen Bestimmungen haben die Deutschen drei öffentliche Elementarschulen: je eine in Reval, in Dorpat und in der deutschen Bauernkolonie Mustel bei Werro. Außerdem bestehen drei öffentliche deutsche Mittelschulen: in Reval — ein Knaben- und ein Mädchenrealgymnasium und in Dorpat — ein Realgymnasium für Knaben und Mädchen zusammen. Im ganzen gibt es 24 deutsche Schulen, von denen 18 von der deutschen Minderheit unterhalten werden. Die Gesamtleistung des Staates und der Selbstverwaltungskörper für den Unterhalt der 6 öffentlichen Schulen einschließlich einzelne geringfügige Unterstützungen an private Schulen belief sich im Jahre 1923 auf 12.951.250 Gmk.

Die Ausgaben der 18 deutschen privaten Schulen beliefen sich im Jahre 1923 laut Budget auf 20.809.286 Gmk. (1921 — 11 Millionen, 1922 — 19,2 Millionen). Davon entfielen auf die Lehrergehälter 15,8 Mill. (gegen 14 Mill. 1922 und 8,4 Mill. 1921). Die Schulgelder stiegen von 9 Millionen 1922 auf 11,2 Millionen 1923, währenddessen die Subvention der Schulhilfe ungefähr auf derselben Höhe blieb (3,7 — 1922, 3,8 im Jahre 1923). Der Staat und die Kommunen steuerten im Jahre 1923 zu den Ausgaben des privaten Schulwesens 951.250 Mark (gegen 753.624 im Vorjahre) bei. Im ganzen mußten von der deutschen Gesellschaft durch Schulgelder, durch die zentrale Schulhilfe und durch die Ortsgruppen derselben wie auch durch Veranstaltungen 19 Millionen aufgebracht werden (gegen 17,5 im Vorjahr).

Die Gesamtausgaben des deutschen Schulwesens für das Jahr 1923 betragen 32.809.286 Mk., davon private Schulen 20,8 und öffentliche 12 Millionen. Die Selbstbesteuerung der deutschen Ge-

gesellschaft zum Besten des deutschen Schulwesens (Schulhilfensammlung) im Frühjahr 1923 ergab im ganzen 5.652.925 Gmk. gegen 5,143 Millionen Mk. im J. 1922).

Da die deutsche Minderheit bisher keine eigene Schulverwaltung erhalten hat, wurde für die privaten Schulen eine eigene Verwaltung in dem privaten Verein „Deutsche Schulhilfe“ gebildet. Der Verein hat in jeder Stadt eine eigene Ortsgruppe, die die deutschen privaten Schulen unterstützt und für die emeritierten deutschen Lehrer sorgt. Seit dem 1. Januar 1922 hat die „Deutsche Schulhilfe“ einen eigenen Schulrat für die deutschen privaten Schulen angestellt (Dir. A. Walter), der dem privaten Schulamt vorsteht.

Die deutsche Studentenschaft Estlands umfaßt, nach den Angaben der Berufsberatungsstelle des Verbandes der deutschen Vereine, 506 Studierende, von denen 188 in Deutschland (90 technisch) und 318 in Dorpat studieren. Die Vertretertage der deutschen Studentenschaft in Dorpat und Jena gaben Zeugnis von ihrem ernststen Willen, in der Heimat zu wirken. Durch die Vertretertage sind dauernde Beziehungen zwischen der baltischen Studentenschaft in Dorpat, Riga und Deutschland hergestellt worden. In Dorpat bildet den Kern der Studentenschaft der Dorpater Chargiertenkonvent (Ch! Ch!) mit den zu ihm gehörenden studentischen Korporationen. Einen gesellschaftlichen Sammelpunkt findet die Studentenschaft in der „Akademischen Russengesellschaft“, wo ein reichhaltiges Lesezimmer zur Verfügung steht, Vorträge veranstaltet werden und den Studenten ein billiger Mittagstisch geboten wird. 43 der deutschen Studenten erhielten vom Verbands der deutschen Vereine Studiendarlehen.

Das gesamte Kultur- und Wohlfahrtswesen des Deutschlums ist in dem „Verbande der deutschen Wohltätigkeits- und Kulturvereine“ zusammengeschlossen. Der Verband ist im Oktober 1920 ins Leben getreten und umschließt 97 deutsche Vereine unseres Landes, unter denen sich auch die „Deutsche Schulhilfe“ mit ihren Ortsgruppen befindet. Der Vorstand des Verbandes besteht aus Vertretern einzelner Vereinsgruppen und einem Vertreter der den Verband unterstützenden deutschen Finanz- und Industriewelt. Der Verband sieht seine Hauptaufgabe in der Zusammenfassung aller Kräfte zur Erhaltung unserer alten Kultur, was nur bei Stärkung des Eigenlebens und rationaler Wirtschaftsführung der diesen Zwecken dienenden Vereine und Institutionen möglich ist. Außer rechtlicher und wirtschaftlicher Beratung sorgt der Verband durch Zuführung von Mitteln für Deckung der sich bei einzelnen Vereinen ergebenden Fehlbeträge. Seine Mittel schöpft der Verband aus freiwilligen Beiträgen der deutschen finanziellen und wirtschaftlichen Unternehmungen.

In den Jahren 1921 und 1922 konnte der Verband ca. 8 Mill. Gmk. an Unterstützungen für kulturelle und Wohlfahrtszwecke ver-

wenden. Für das Jahr 1923 mußte der Voranschlag des Verbandes wegen der schlechten wirtschaftlichen Lage auf 3,7 Mill. verkürzt werden. Nicht eingerechnet sind hier die von 2 Spendern (Herrn Generaldirektor Emil Fehle und Direktor Klaus Scheel) dem Verbands zur Verwaltung übergebenen Studiendarlehen für Hochschüler. Der Gesamthaushalt des deutschen kulturellen und Wohlfahrts-Wesens (mit Einrechnung des Voranschlags der Zentrale der „Schulhilfe“), wie er im Verbands für das Jahr 1923 aufgestellt war, sah eine Summe von 32.686.000 Gmf. vor (gegen 21,3 Millionen Mk. im Jahre 1922), denen nur 21.083.000 Gmf. als reguläre Einnahmen gegenüberstehen, alles übrige muß durch Spenden, Einnahmen und Veranstaltungen gedeckt werden.

Wenn wir zu dem Gesamtbudget des Verbandes der deutschen Vereine, ca. 32,7 Mill., die Studentenhilfe und die von der deutschen Gesellschaft getragenen Kosten des privaten Schulwesens, wie auch die Ausgaben des deutschen Kirchenwesens hinzurechnen, so erhalten wir eine Generalsumme von ca. 55 Mill. Gmf., die von der deutschen Minderheit jährlich aufgebracht werden muß.

Die zum Verbands gehörigen Vereine können in zwei große Gruppen zusammengefaßt werden: Kultur- und Wohlfahrtsvereine.

Zu den wichtigsten Kulturvereinen gehören die „Deutsche Schulhilfe“ (s. oben) als Schulverein und die „Estl. Literarische Gesellschaft“ als rein wissenschaftlicher Verein. Letztere gibt die wissenschaftlichen Monatshefte „Beiträge zur Kunde Estlands“ heraus. In Dorpat sammelt sich das Kulturleben um die „Akademische Russengesellschaft“.

Der „Estländische deutsche Frauenverband“ hat sich neben der Pflege der weiblichen Kulturinteressen und Berufsberatung die Sorge für das Kind im vorerschulpflichtigen Alter zur Aufgabe gemacht (eigener mustergültiger Kindergarten). Vom Frauenverband wurden Vortragsreihen Dorpater Professoren in Reval veranstaltet. Auch leitet der Frauenverband mit Erfolg die Heimarbeit in Reval (eigene Verkaufsstelle im „Labor“) und in einer Reihe von kleineren Städten des Landes.

Von den Wohlfahrtsvereinen sind der „Estländische Gegenf. Hilfsverein“ in Reval und die „Deutsche Gesellschaft für Innere Mission“ in Dorpat hervorzuheben.

Der „Hilfsverein“ betreibt eine weitgehende Unterstützungstätigkeit mit Gaben von Holz und Geld, besitzt eine Hilfsküche, die im Jahre 1922 48.833 Mittage verabsolgte, von deren Kosten 70% dem Verein zur Last fielen. Die Gesamtausgaben des Hilfsvereins betragen 1.710.236 Gmf. Weite Kreise der Dorpater deutschen Gesellschaft beteiligen sich an der Arbeit der Inneren Mission. An jährlichen Opfertagen trägt sie die Mittel zur Arbeit zusammen (der Opfertag vor Weihnachten 1922 ergab $\frac{1}{2}$ Million

an Gaben). Der Haushaltsplan der „Dorpat'er Inneren Mission“ sah für das Jahr 1923 1.210.000 Gmk. an Ausgaben voraus. Zur Inneren Mission gehört auch die Dorpat'er Heimarbeit. Eine Reihe von Heimen und Stiften dienen zur Versorgung des Alters und der Hilfsbedürftigen Jugend.

Die Arbeit der „Inneren Mission“ im nördlichen Teile Estlands hat der deutsche „Evang. Verein“ übernommen, der ein eigenes Alters- und Trinkerheim in Tarva bei Leal neu begründet hat.

Die beim „Verband der Verbände“ gegründete „Zentralstelle für Siedenfürsorge“ erstrebt einen Zusammenschluß des gesamten Wohlfahrtswesens.

Die deutsche Gesangs-kunst findet rege Pflege in den Gesangsvereinen und die Kammermusik im „Kammermusikverein“. Die deutsche Bühnenkunst wird seit dem Herbst 1923 von einer Berufs-truppe des „Deutschen Theatervereins“ gepflegt.

Den Sport pflegen eine Reihe von Vereinen in verschiedenen Städten des Landes. Die vortrefflichen Leistungen der letzten Jahre der Dorpat'er Vereine „Turnverein“ und „Ruderklub“ sind besonders zu nennen.

Als Fachverein ist der „Estl. Gewerbeverein“ neu ins Leben getreten, der das deutsche Gewerbe stützen und entwickeln soll.

Zu erwähnen ist der erfreuliche Aufschwung der deutschen Jugendbewegung und der Jugendvereine.

Verband deutscher Wohltätigkeits- und Kulturvereine in Estland.

Begründet 20. Oktober 1920. Zweck: allen der Wohltätigkeit und Kultur dienenden Vereinen und Stiftungen in Estland, sofern sie Mitglieder des Verbandes sind, bei der Erreichung ihrer Ziele in jeder Hinsicht behilflich zu sein. Präses: Volksssekretär Johannes Beeremann. Sekretär: P. Walter, Keval, Langstr. 28.

Vertretungen des Verbandes in anderen Städten: Dorpat: Komitee — Dir. Walter, Lic. Gruehn, R. Sponholz. Geschäftsstelle: Herr W. Thomson, Pleksausche Str. 30.

Arensburg: Baron M. Stadelberg, Gouvernementsstr. 10.

Fellin: Herr P. v. Clapiers de Collongues, Quappenstr. 3.

Hapsal: Frau A. v. Wistinghausen, Hafenstr. 1.

Tarva: Pastor Kraad, Burgstr. 3.

Bernau: Komitee — Pastor Kentmann, Dr. v. z. Mühlen, Herr E. v. Wahl. Dir. Böchau; Rosenstr. 11.

Walk: G. Fischmann, Neustr. 31.

Wesenberg: Dr. W. Hildebrand, Langstr. 33.

Weissenstein: Dir. G. Thomson, Bernausche Str. 25.

Werro: — vakant. Werro-Land: P. Baron Maybell-
Sinnamaggi über Anken.

Baltischport: M. Treugut.

Der Verband umschließt gegenwärtig 97 Vereine und Stif-
tungen.

Mitglieder des Verbandes.

Reval.

1. Kulturelle Vereine.

Gesellschaft Deutsche Schulhilfe. Gegründet
20. Sept. 1919. Zweck: Unterstützung der privaten deutschen
Schulen Estlands und deutscher unbemittelter Schulkinder. Ver-
sorgung emeritierter deutscher Lehrkräfte. Zentrale in Reval.
Geschäftsstelle: Langstr. 26, Schwarzenhäupterhaus. Zahl der
Mitglieder in Reval 1959. Vorsitzender A. Baron Maybell.

Ortsgruppen der Schulhilfe. Arensburg, Dor-
pat, Gapsal, Jellin, Kunda, Mustel h/Werro, Narva, Pernau,
Weizenstein, Walk, Wefenberg, Werro.

Deutscher Lehrerverband in Estland. Gegr.
1921. Der Verband vereinigt alle deutschen Lehrerorganisationen
in Estland. Seine Aufgabe ist für die geistigen und wirtschaft-
lichen Interessen der deutschen Lehrerschaft in jeder Weise einzu-
treten, ihre Rechte zu schützen und das deutsche Schulwesen und
die deutsche Erziehungs- und Bildungsarbeit in Estland allseitig
zu fördern. Zum Lehrerverbande gehören die 10 in Estland be-
stehenden deutschen Lehrervereine mit ungefähr 600 Mitgliedern.
Die Leitung des Verbandes liegt in den Händen eines 10gliedri-
gen Vorstandes. Vorsitzender Ed. Grünwald, Reval, Materstr. 19.

Estländische Literarische Gesellschaft. Gegr.
10. Juni 1842. Besitzt ein Museum, Lesetisch und öffentliche
Bibliothek. Gibt die „Beiträge zur Kunde Estlands“ heraus.
Präsident: Stadtarch. O. Greiffenhagen, Vizepräsident: Dr. med. A.
Friedental, Kassierer: Dir. A. Gnadeberg, Sekretär: Oberl. A.
Winkler, Konservator: Dir. A. Spreckelsen, Hausverwalter: Arch.
O. Grohmann, Vorsteher des Lesetisches: H. J. Eggers. Sek-
tionsdirektoren: Geschichte und Altertumskunde: Baron
A. Staël von Holstein; Naturkunde: Dir. Mag. Petersen, Prof. F.
Dreyer, H. von Winkler; Kunst: Dr. L. von Kügelgen, Genealo-
gie: Oberlehrer Feldmann. Redaktionsauschuß der
„Beiträge zur Kunde Estlands“: Professor Boege, Pro-
fessor Dreyer, H. von Winkler, O. Greiffenhagen. Die Gesellschaft
zählt 11 Ehrenmitglieder, 15 korrespondierende und 575 ordent-
liche Mitglieder.

Estländischer Gemeinnütziger Verband. Gegr.
1919. Zweck: Einrichtung und Unterstützung von gemeinnützigen
Wohltätigkeits- und Lehranstalten (Bibliotheken und Archiven),

Erteilung von Stipendien und Unterstützungen. Unterhält die Ritter- und Domschule. 557 Mitglieder. Präses: A. Baron Maybell, Kl. Rosentranzstr. 4/5.

Estländischer deutscher Frauenverband. Begr. 15. Okt. 1921. Zweck: Zusammenschluß aller deutschen Frauen Estlands zur Wahrung ihrer Interessen und Förderung ihrer kulturellen Aufgaben. Sektionen: Kinderfürsorge, Bücherei, Geselligkeit, Berufsberatung und Fortbildung, Heimarbeit, Häuserverwaltung. ca. 700 Mitglieder. Vorsitzende: Pastorin A. Hesse. Sekretariat: Neval, Breitstr. 17 III. Ortsgruppen: Arensburg, Werro und Walf.

Bruderschaft der Schwarzhäupter besteht seit dem XIV. Jahrhundert. Zweck: Pflege ehrbaren kaufmännischen Wesens und wohlthätiger, kultureller und gemeinnütziger Bestrebungen. Die Bruderschaft besteht aus: 4 erkorenen Ältesten, 12 Ältesten, 100 Brüdern. Erkorener Ältester am Wort: Karl Stempel.

Evangelischer Verein in Estland (gegr. 1876). Arbeitsfeld: Siedenfürsorge, Gefangenenfürsorge, Trinkerfürsorge, Seemannsmission. Heim für Obdachlose in Larwa bei Leal. Präses Gustav v. Sivers, Neval, Antonisberg 1. Vereinsgeistlicher Pastor P. Walter. 260 Mitglieder.

Nevaler deutscher Lehrerverein. Begr. 1918. Zweck: Wahrung der Interessen der deutschen Lehrerschaft. Vorsitzender: Ed. Grünwald, Materstr. 19.

Verein zum Unterhalt einer Mittelschule für Mädchen. Zweck: Unterhalt der Elisen Schule in Neval. Präses: A. Ströhm, Antonisberg 6.

Hansaschulhilfsverein. Begr. 1922. Zweck: Unterstützung der Hansaschule. Präses Leopold Jacobson. 179 Mitglieder.

Hilfsverein der Kirchenschule zu St. Nikolai. Begr. 1909. Verwaltet gegenwärtig das Immobil der Nikolai-Kirchenschule. Präses: Oberlehrer Schnering. 31 Mitglieder.

Verein ehemaliger Hovenscher Schülerinnen, Neval. Zweck: Zusammenschluß der ehemaligen Hovenschen Schülerinnen zur Aufrechterhaltung der Beziehungen und Unterstützung der ehem. Lehrkräfte. I. Vorsitzende Fr. Th. Paulsen, Narvische Str. 6; II. Vorsitzende Fr. M. Bätge. 372 Mitglieder.

Stiftung Johann Dietrichstein zu Finn. Begr. 1785. Zweck: Begründung eines Internats mit einer Lehranstalt und Unterstützungen. Gegenwärtig Haushaltungsschule. Konvent: Baron A. Maybell, Baron G. Stadelberg, Fr. C. v. Kennenkampff.

Feierabendheim: Neval, Niesenkampffstr. 2. Begr. 19. Juni 1906. Zweck: Alten deutschen unbemittelten Lehrerinnen ein Heim zu bieten. Vorsitzende: Fr. C. Jannau.

Erziehungsanstalt für arme deutsche Kinder im Olgaheim, Magdalenenstr. 9. Hervorgegangen aus einer Verschmelzung der Rettungsanstalt und des Olgaheims. Zweck: Erziehung Obdachloser und verwaister Kinder (Internat). Präses: Propst R. v. z. Mühlen, Maderstr. 9.

Evangelischer deutscher Verband junger Mädchen. Zweck: Zusammenschluß der jungen Mädchen auf bewußt christlicher und nationaler Grundlage. Präsidentin: G. Baronin Pilar v. Pilchau, Dom, Kirchenstr. 2.

Christl. Verein junger Männer. Vereinigung der männl. deutschen Jugend. Abteilungen: a) Stammverein, b) Jungmännerverein, c) Jung-E. V. j. M., d) Jungchar. Der Verein hat eine christl. Pfadfinderschaft. Vorsitzender: Pastor H. Bidder, Sekretär: P. Handrid. Dom, Kirchenplatz 3. ca. 250 Mitglieder.

Revaler deutscher Theaterverein: Verwaltet das Gebäude des deutschen Theaters. Präses: Alexander Baron Rosen, Brunnenstr. 1. Intendant: O. Schott. Unterhält eine eigne Truppe, Regisseur der Truppe L. Kirchner. ca. 100 Mitglieder.

Verein für Kunst und Literatur. Gegr. 1918. Präses Herr H. Pagner, Langstr. 63.

Revaler Verein für Männergesang. Gegr. 5. April 1849. Zweck: Pflege der Musik (spez. Männergesang) und des geselligen Lebens im Kreise seiner Mitglieder. Ehrenpräses: Chr. v. Mikwik, Präses: Ernst Siebert, Dirigent Walter Semigh. Anschrift: Reval, Schwarzenhäupterhaus, Langstr. 26.

Revaler Liedertafel. Gegr. ca. 1853. Präses: Leopold Jacobson, Al. Rosenkranzstr. 11. Dirigent R. Lürnpu. 535 Mitglieder.

Jätkelcher Gesangverein. Vorsitzender Dr. W. Schröppe, Antonisberg 5a. Dirigent: Joh. Paulsen. 193 Mitglieder.

Revaler Gartenbauverein. Zweck: Verwaltung des Vereinsgartens und Förderung des Gartenbaus im allgemeinen. Vorsitzender: Erich von Samson-Himmelfstern, Dom, Schulstr. 23. 3 Ehrenmitglieder und 568 Mitglieder.

Revaler Aktienklub. Gegr. 1789. Präses: Ernest Baron Rosen. ca. 360 Mitglieder. Klublokal Breitstr. 15.

Schwarzenhäupterklub zu Reval. Präses: Dr. F. Thomson. Reval, Schwarzenhäupterhaus, Langstr. 26. ca. 700 Mitglieder.

Estländischer Gewerbeverein. Gegr. 1923. Zweck: Zusammenschluß der deutschen Handwerker Revals. Vorstand: Präses G. Stolzmann, Langstr. 1.

2. Wohltätigkeitsvereine und Stiftungen.

Estländischer Gegenseitiger Hilfsverein. Begr. 13. Nov. 1917. Zweck: Unterstützung unbemittelter Deutscher durch Mittagstisch u. a. Unterstützungen. Präses: A. Baron Mahdell, Kl. Rosenkranzstr. 4 — 5. ca. 450 Mitglieder.

Ortsgruppen in Gapsal, Weizenstein und Wesenberg.

Diakonissenverein. Begr. 1817. Zweck: Unterhaltung des Diakonissenhauses und seiner Zweiganstalten. Vorsitzender: Pastor Paul Walter. Oberarzt: Dr. Hugo Hoffmann. Größtes deutsches Krankenhaus in Estland. Gr. Bernausche Str. 52.

Deutsche Unterstützungsgesellschaft in Estland. Zweck: Unterstützung von ehemaligen Gliedern des Balten-Regiments und der Hinterbliebenen der Gefallenen. Präses: Oberst C. von Weiß. Geschäftsführer: S. Sabary, Reval, Rüststr. 10.

Marie-Bouisenstift, Narvsche Str. 16. Begr. 1881. Zweck: Unterbringung von älteren unbemittelten Damen. Präses des Kuratoriums: Herr S. Witte. Oberin z. Z. Frau F. Walter.

Mariienstift, Katharinental, Stifftstr. 11. Begr. 1861. Bietet alten unbemittelten Damen ein Heim. Präses: Herr A. v. Antropoff, Dompromenade 3. Oberin: Frl. Anna v. Bodisco.

Domwaisenhaus zu Reval. Begr. 1725. Schule und Erziehungsanstalt für Waisenkinder. Seit 4 Jahren geschlossen, da requiriert. Direktor Pastor A. Bidder. Dom, Kirchenplatz 3.

Armenpflege der Domgemeinde. Besitzt drei Frauenstifte. (Gr. Bernausche Str. 3, Kasansche Str. 2/51 und Abendrotstr. (Nikitinstr.) 14. Präses Pastor A. Bidder.

Armenpflege der St. Olaigemeinde besitzt das Elisenheim in der Lennukstr. (Kl. Arewjewstr.) 22. Präses Pastor E. Walter.

Armenpflege der St. Nikolaigemeinde besitzt das Nikolaiheim in der Tatarenstr. 23/25. Präses: Propst R. v. z. Mühlen.

Ev.-luth. deutscher Kirchenverein in Römme. Vorsitzender: Professor F. Dreher. Regelmäßige wöchentliche Gottesdienste, Elementarschule.

Römmescher Wohlfahrtsverein. Präses: W. Volkmann.

Dorpat.

1. Kulturelle Vereine.

Dorpater Schul- und Hilfsverein (Ortsgruppe der deutschen Schulhilfe). Präses: Direktor A. Walter. 350 Mitglieder.

Verein zur wissenschaftlichen und praktischen Förderung der Ärzte in Dorpat. Begr. 1907. Zweck: Verwaltung der „Mellinschen Heilanstalt und Pflegerinnenschule“. Präses: Dr. med. A. Hollmann, Lohjestr. 4. Schriftführer: Dr. med. Graubner. Kassaführer Dr. med. P. Meyer, geschäftsführender Direktor der Pflegerinnenschule: Dr. med. Joh. Meyer. 10 Mitglieder.

Akademische Muse. Zweck: Vereinigung derzeitiger und ehemaliger deutscher Studenten der Dorpater Universität oder anderer Hochschulen oder Kunstakademien zur Förderung deutschen Studentenlebens an der Universität Dorpat. Anschrift: Dorpat, Mühlenstr. 7. Vorsitzender: cand. chem. R. Sponholz. I. Vizepräses: R. Müller. II Vizepräses: stud. F. v. Nottbeck, Est. ca. 300 Mitglieder.

Deutscher Lehrerverein. Zweck: Wahrung der Interessen der deutschen Lehrerschaft. Vorsitzender: Dir. A. Graß, Gartenstr. 34. ca. 100 Mitglieder.

Libl. ökonomische Sozietät. Begr. 1792. Zurzeit besteht ein Sekretariat und ein Archiv. Sekretär: G. v. Strhf. Landwirtschaftl. Versuchs- und Kontrollstation. Direktor: cand. chem. R. Sponholz. Tierzucht-Abteilung: Inspektor F. Baron Wolff. Anschrift: Schloßstr. 1.

Baltischer Samenbauverband. Rüterstr. 2, Tel. 176. Präses: W. v. Roth-Tilfit.

Nordlibländischer Verein zur Förderung der Landwirtschaft und des Gewerbefleißes. Präses: R. v. Dettingen. Vizepräses: Konrad Sponholz. Geschäftsführender Direktor: A. v. Aferman. Sekretär: G. v. Strhf.

Dorpater Ruderklub. Präses: W. Eschholz. Vizepräses: F. Holtfreter. Kassierer: L. Luifa. Schriftwart: Ramiro Berg (Nigafche Str. 2. Fa. Friedrich). Buchhalter: G. Holtfreter. Hausverwalter F. Reinark. 202 Mitglieder.

Dorpater Turnverein. Begr. 1864. Zweck: Ermöglichung eines geregelten Turnunterrichts in den Schulen unter Beobachtung aller Ansprüche der modernen Hygiene. Besitzt eine Turnhalle mit Inventar. Präses: Oberlehrer August Ahmus, Vizepräses: Dr. A. Kramer. ca. 100 Mitglieder.

Gesellschaft „Ressource“. Alte Gesellschaft zur Förderung des geselligen Verkehrs. Vorstand: 9 Direktoren. Geschäftsführender Direktor: A. v. Aferman, Kastanienallee 22. Schriftführender Direktor: cand. chem. R. Sponholz. 125 Mitglieder.

Bürgermusse. Geselliger Verein. Präses: E. Ströhmberg. 200 Mitglieder.

Handwerkerverein mit deutschem Theater. Vorsitzender: G. Hoppe; stellb. Vorsitzender: A. Bokowneff. ca. 350 Mitglieder.

2. Wohltätigkeitsvereine.

Verein für Innere Mission. Umfaßt die gesamte deutsche Wohlfahrt Dorpat's. Steht auf dem Boden des Bichernschen Programms. Führt den Kampf gegen äußere und innere Armut. Sittliche und religiöse Hebung der Jugend, Erneuerung der Gemeinden, Festigung des kulturellen Besitzes zur Erhaltung deutsch-baltischer Traditionen. Vorstand: Präses: Lic. W. Grünh; Glieder: Pastor R. Luther, Frh. M. Rathlef. ca. 180 Mitglieder. Sektionen: Äußere Armenpflege: Hilfskomitee, vorbeugende Hilfe, Stellenberatung, Heimarbeit, Altersheim „Friedheim“, Patronatsarmenpflege, ärztliche und medizinische Hilfe. Innere Armenpflege: Seelsorge. Jugendarbeit: selbständige Vereine: 1) Evangelischer Verein junger Mädchen. Gegr. 1920. Leiterin: Frh. M. Boettcher, Lechelfersche Str. 5. 61 Mitglieder. 2) Evangelischer Verein junger Männer.

Dorpater Hilfsverein. Gegr. 27. Okt. 1822. Zweck: Unterstützung von Notleidenden. Präses: F. von Bradke, Alte Lehmsfr. 21. ca. 100 Mitglieder.

Baltische Hilfskasse deutscher Lehrerinnen. Gegr. 1886. Zweck: Unterstützung balt. Lehrerinnen. Besitzt ein Heim in Kaserik bei Werro. Vorstand: Frh. M. Rathlef. 420 Mitglieder.

Julienheim, Stift für alte Lehrerinnen. Vorstand: Frh. A. von Hofst.

Arensburg. Ortsgruppe der Gesellschaft deutsche Schulhilfe. M. Baron Stadelberg-Thomel.

Ortsgruppe des Estländischen deutschen Frauenverbandes. Vorstand: Baroness E. v. Bughoeveden; Vizepräsidentin: Baronin J. Stadelberg. 31 Mitglieder.

Deutscher Lehrerverein. Vorsitzender: A. Gundalin. Arensburger „Ressource“.

Baltischport. Ortsgruppe der deutschen Schulhilfe.

Deutsche Armenpflege. 50 Mitglieder.

Fellin. Ortsgruppe der deutschen Schulhilfe. Vorsitzender: B. von Clapiers de Collongues, Quappenstr. 3.

Felliner deutscher Lehrerverein. Vorsitzender: Direktor A. Behrsing, Kleine Str. 11.

Felliner Literarische Gesellschaft. Präses: Ing. F. Berndt, Karl v. Lueder, M. Reinfeldt. 35 Mitglieder.

Felliner Kasinogesellschaft. Vorstand: Präses Dr. Bruno Sellheim; Frh. Hofer; May-Grosset. 50 Mitglieder.

Felliner Obliges Fräuleinstift. 11 Mitglieder.
Felliner Handwerkerverein. Vorsitzender: Ing.
F. Bernke.

Sapsal. Ortsgruppe der deutschen Schulhilfe.
Präsident: W. v. Gunnius. 230 Mitglieder.
Deutscher Lehrerverein: Frä. E. Hoffmann.
Ortsgruppe des Ostl. Gegenseitigen Hilfs-
vereins.

Marva. Ortsgruppe der deutschen Schulhilfe.
Vorsitzender: Notar W. Meher.

Deutsche Armenpflege der St. Johannis-
gemeinde: Pastor W. Kraack. Verwaltung eines Armen-
hauses und Unterstützung Bedürftiger.

Klub „Harmonie“. Vorstand: E. Wilhelmson, O.
v. Woz, E. Walter, Fr. Gahn, A. Seeberg.

Marbischer Verein zur Unterstützung Studie-
render. Vorsitzender: Dr. W. v. Dehn; Herr F. Dieckhoff,
A. Kraack.

Bernau. Ortsgruppe der Deutschen Schulhilfe.
Vorsitzender: Herr Ammende.

Bernauer deutscher Lehrerverein. Vorsitzender:
Karl Schmidt. 60 Mitglieder.

Alttertumforschende Gesellschaft. Begr. 1869.
Zweck: Erforschung der Geschichte der Stadt Bernau und Um-
gebung. Präsident: L. Laakmann. 120 Mitglieder.

Bernauer Leseverein. Vorsitzende: Frä. A. v. Ra-
sadin.

Bernauer Bürgerklub. Vorsitzender: A. Fröhling.

Bernauer Ruderklub. Präsident: A. Schmidt.

Verein der Armenfreunde in Bernau. Zweck:
Kirchliche Armenpflege. Leiter: Oberpastor W. Kentmann.

Altersheim. Das Altersheim untersteht dem Kirchen-
rat der St. Nikolaigemeinde. Vorsitzender: Herm. Ammende.

Amerikanisches Internat des deutschen
Propstbezirks. Vorsitzender des Komitees: Propst R.
v. z. Mühlen.

Bernauer Musikverein. Präsident: Dr. Kurt
v. z. Mühlen.

Walk. Ortsgruppe der deutschen Schulhilfe.
Vorsitzender: Provisor Simon Gahnberg, Johannisstr. 1. Stellb.
Vorsitzender: Dir. Fromhold-Treu.

Deutscher Lehrerverein in Walk. Vorsitzender:
Dir. W. Fromhold-Treu.

Wallische Musikgesellschaft. Zweck: Förderung des geselligen und geistigen Lebens in Wall (Bibliothek, Lesezimmer). Präses: Simon Hahnberg. 172 Mitglieder.

Ortsgruppe des Estl. deutschen Frauenverbandes. Vorsitzende Frau E. Treu.

Weissenstein. Ortsgruppe der deutschen Schulhilfe. Vorsitzender: Herr Apoth. G. Lindke.

Verein zur Erhaltung jermischer Altertümer. Gegr. 1904. Zweck: Entgegenwirkung gegen die Verstreuung von aus dem Kreise stammenden Gegenständen von historischem oder archäologischem Wert. Besitzt ein Museum. Vorsitzender: Propst Rall. ca. 30 Mitglieder.

Jermischer deutscher Lehrerverein. Vorsitzende: Frä. Thusunelba Thomson. Ungefähr 30 Mitglieder.

Bibliothekerverein. ca. 20 Mitglieder.

Ortsgruppe des Estl. Gegenf. Hilfsvereins. Vorsitzender: Propst C. Rall.

Werro. Ortsgruppe der deutschen Schulhilfe. Vorsitzender: Dr. C. Krause.

Ortsgruppe des Estl. deutschen Frauenverbandes. Vorsitzende: Frau J. Klaus.

Gesellschaft „Ressource“. Präses R. Schulz. ca. 20 Mitglieder.

Werrofcher Konsumverein. Vorsitzender: Herr v. Glasenapp, Alexanderhof.

Werrofcher Landwirtschaftlicher Verein.

Mustel: Deutscher Schulverein. Vors.: R. Benk.

Wesenberg. Ortsgruppe der deutschen Schulhilfe. Vorsitzender: R. von Kennenkampff-Wack.

Wesenberger deutscher Lehrerverein. Vorsitzender: Oberlehrer Kullmann, Waisenhausstr. 19.

Ortsgruppe des Estl. Gegenf. Hilfsvereins. Vorsitzender: Herr von Dehn-Möbbers.

Wort-Kunda. Ortsgruppe der deutschen Schulhilfe. Vorsitzender: Baron Gaston Girard de Soucanton.

Dem Verbaude nicht angeschlossene Vereine.

Estländischer Ärzte-Rechtsschutzverein. Präses: Dr. S. Sirsch.

Estländische deutsche Ärztliche Gesellschaft, hält jährlich allgemeine Tagungen ab.

Estländischer Seehachtclub. Reval. C. Stude, Rottermannsche Werke.

Estländischer Verein der Amateur-Photographen. Reval, Industrie- und Handelsbank.

Dorpater Medizinische Gesellschaft: Dr. med. J. Meyer.

Dorpater Männergesangverein: Präses Prof. Gappich.

Dorpater Schachverein: Präses Prof. Wittlich.

Gesellschaft zur Bekämpfung der Tuberkulose in Estland, besitzt eine Tuberkulosenheilanstalt (Reval, Magdalenenstr. 6). Präses: Dr. E. Wulff. Verwaltungsrat: Fr. S. Krull, Fr. S. Scheel, Dr. W. Blacher, Leop. Jacobson, Dr. Lane, Dr. Wilken. 110 Mitglieder.

Gesellschaft praktischer Ärzte zu Reval. Präses: Dr. E. Thomson.

Landwirtschaftlicher Verein in Werro. Vorsitzender: Herr von Glasenapp—Rogosinsky über Werro. Vizepräses: S. von Kiel.

Der Deutsche Propstbezirk.

Propst: R. v. z. Mühlen. Vizepropst: Pastor P. Walter.

Propstkapitel. Vorsitzender: Baron Axel Maybell.

Zum deutschen Propstbezirk gehören zu Reval: die Domgemeinde — Pastor A. Bidder, St. Olai Gemeinde — Pastor Erich Walter und Pastor B. Speer, St. Nikolai Gemeinde — Propst R. v. z. Mühlen und Pastor O. Undritz.

Zu Dorpat: die St. Johannis Gemeinde — Pastor J. Sedlacek und Pastor Lensk, der deutsche Reichkreis der Universitäts Gemeinde — Pastor N. Luther.

Zu Narva: die St. Johannis Gemeinde — Pastor W. Kraad.

Zu Bernau: die St. Nikolai Gemeinde — Oberpastor W. Kentmann.

Dorpater Universität.

Rurator: Prof. P. Köld — Mönchstr. 2.

Rektor: Prof. S. Koppel.

Fakultäten: Theologische Fakultät — Dekan Prof. O. Schild. Juristische Fakultät — Dekan stellv. Prof. N. Maim. Medizinische Fakultät — Dekan Prof. R. Konik. Philosophische Fakultät — Dekan Prof. J. Jögwer. Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät — Dekan Prof. M. Wittlich. Veterinärwissenschaftliche Fakultät — Dekan Prof. R. Gappich. Landwirtschaftliche Fakultät — Dekan Dozent A. Kömmil.

65 Professoren, 40 Dozenten und Privatdozenten, 112 Assistenten, 4235 Studierende (den Fakultäten nach: theol. 75, jur. 940, merc. 931, med. 566, pharm. 87, philos. 577, math. nat. 370, chem. 291, agr. 319 und veterin. 79) und 247 Zuhörer. Zahl der deutschen Studierenden 234.

Deutsche Studentische Verbindungen.

Der Dorpater deutsche Chargiertenkonvent umfaßt die deutschen Korporationen: Estonia — gegr. 7. Sept. 1821, Libonia — gegr. 20. Sept. 1822, Neobaltia — gegr. 16. Mai 1879, Fraternitas Academica — gegr. 15. Mai 1881. „Verbindung deutscher Studentinnen“ — registriert Okt. 1922.

Nicht zu dem Ch! E! gehören die Korporationen Fraternitas Pharmaceutica und die freie deutsche Burschenschaft Normannia.

Ferner besteht der wissenschaftliche Verein „Theologischer Verein“.

Für die Bedürfnisse der Studenten sorgt die Akademische Muße (siehe Liste der Vereine).

Beim Ch! E! besteht ein Ausschuß für allgemeine studentische Angelegenheiten mit einem Sekretariat. Der Ausschuß unterhält die Verbindungen mit den deutschen Studentenschaften des Auslandes (Lettland und Deutschland). Auch beteiligt sich die deutsche Studentenschaft Dorpats an der Herausgabe der „Baltischen Akademischen Blätter“, die in Riga erscheinen. Die deutschen Professoren und Dozenten vereinigt zu wissenschaftlicher Arbeit und geistigen Austausch der „Dozenten-Abend“.

Die deutschen privaten Schulen Estlands.

Reval.

1. Die Domschule. Gegr. 1319. Realgymnasium für Knaben. Direktor Dr. Paul Blossfeld, Inspektor E. Grünwaldt. 10 Klassen, 321 Schüler. Präses des Kuratoriums: Arge Baron Maybell. Dom, Schulgasse 11.
2. Die Elisen Schule. Realgymnasium für Mädchen. Direktor: — Inspektresse: Frä. E. Jahnenz. 11 Klassen, 347 Schülerinnen. Dom, Duglassstr. 2.
3. Vorschule der Dom- und Elisen Schule. Leiterin: Frä. M. Florell. 7 Klassen, 174 Schüler. Dom, Schulgasse 8.
4. Die Hansa Schule. Handelsschule für Knaben und Mädchen. Leiterin: Frä. Paula Leyst. 9 Klassen, 200 Schüler und Schülerinnen. Dompromenade 3.
5. Vorschule des Dritten öffentlichen städtischen Mädchen-gymnasiums und des städtischen deutschen Realgymnasiums. Leiterin: Frau Pastor Hesse. 3 Klassen, 75 Schulkinder. Al. Rosenkranzstr. 11.

Nämme bei Reval.

6. Deutsche Vorschule von Fr. Prof. D. Dreher. Leiterin: Frä. E. Dreher. 3 Klassen, 75 Schulkinder.

Dorpat.

7. Humanistisches Gymnasium von Direktor A. Walter. Direktor: A. Walter. Inspektor: R. v. Zeddelmann. 11 Klassen, 188 Schüler.
8. Privatgymnasium von Fr. Rathlef für Mädchen. Leiterin: Fr. M. Rathlef. 11 Klassen, 122 Schülerinnen.
9. Privates Mädchengymnasium von Direktor Graf. Leiter: Direktor A. Graf. 11 Klassen, 254 Schülerinnen.

Arensburg.

10. Deutsches Privates Gymnasium für Knaben und Mädchen. Direktor: R. Greinert. 11 Klassen, 125 Schüler.

Jellin.

11. Deutsche Schule, privates Realgymnasium für Knaben und Mädchen. Direktor: A. Behrsing. Inspektor: Fr. Reinfeld. 11 Klassen, 166 Schüler.

Gapsal.

12. Deutsche Elementarschule und Deutsche private Mittelschule. Direktor: A. Krohn. Inspektive: Fr. E. Hoffmann. 9 Klassen, 74 Schüler.

Bernau.

13. Deutsche Schule, Realgymnasium für Knaben und Mädchen. Direktor: A. Bölschau. 16 Klassen, 293 Schüler und Schülerinnen.

Walf.

14. Privates Deutsches Realgymnasium. Direktor: B. Fromhold-Treu. 9 Klassen, 66 Schüler.

Weißenstein.

15. Deutsche Schule, Realgymnasium für Knaben und Mädchen. Direktor: G. Thomson. 10 Klassen, 102 Schüler.

Werro.

16. Deutsche Elementarschule. Direktor: P. Bokowneff. 7 Klassen, 66 Schüler.

Wesenberg.

17. Deutsche Schule, Realgymnasium für Knaben und Mädchen. Direktor: W. Stillmark. 10 Klassen, 111 Schüler.

Narva.

18. Deutsche Elementarschule. Direktor: Pastor W. Kraad. 8 Klassen, 47 Schüler.
-

Die deutschen öffentlichen Schulen Ostlands.

Reval.

1. Revaler städtisches Deutsches Real-Gymnasium für Knaben. Direktor: A. Spredelsen. Inspektor: J. Hansen. 10 Klassen, 258 Schüler. Freiheitspromenade 2.
2. Revaler städtisches Deutsches Humanitargymnasium. Direktor: G. Sternberg. 8 Klassen, 290 Schülerinnen. Aufstr. 15.
3. XXIII. städtische Deutsche Elementarschule. Leiterin: R. v. Ramm. 11 Klassen, 384 Schüler und Schülerinnen. Wittenhoffstr. 2a.

Dorpat.

4. Dorpater städtisches Deutsches Koedukations-Humanitargymnasium für Knaben und Mädchen. Direktor: G. Pantenius. Inspektor: F. Bettack. 6 Klassen, 142 Schüler und Schülerinnen.
5. Städtische Deutsche Elementarschule. Direktor: G. Pantenius. 5 Klassen, 168 Schüler und Schülerinnen.

Mustel bei Berro.

6. Deutsche Kolonistenschule. Leiterin: Frä. Ritter. 5 Klassen, 46 Schüler und Schülerinnen.
-

Die Deutsch-Baltische Partei.

Vorsitzender: Gerhard Aref; stellv. Vorsitzende: Baron A. Mahdell, Woldemar Kentmann; Schatzmeister: Bruno Meher; Vorstandsglieder: Baron Georg Stadelberg, Martin Luther, Baron Karl Schilling, Werner Gasselblatt, Dr. A. Spindler; Schriftführer: Baron Wilhelm Wrangell. Hauptbüro: Reval, Dom, Gerichtsstr. 6, Tel. 16-13. Zerfällt in folgende Ortsgruppen:

Ortsgruppe Reval-Harrien: Vorsitzender: Dr. A. Spindler; stellv. Vorsitzende: Baron Agel Mahdell, R. von Antropoff.

Ortsgruppe Dorpat: Vorsitzender: Professor E. Miesig; stellv. Vorsitzende: Dir. G. Pantenius, Dir. A. Walter; Schriftführer: A. Taube. Büro: Dorpat, Altstraße 2.

Ortsgruppe Pernau: Vorsitzender: Alexander Schmidt; stellv. Vorsitzende: Georg Hofmann, Heinrich Kambach; Schriftführer: Oskar von Wöthlingt jun. Büro: Neustraße 6.

Ortsgruppe Fellin: Schriftführer: Felix Knüpfner, Langstraße 5.

Ortsgruppe Weizenstein: Vorsitzender: Lindtke; Schriftführer: Fr. Th. Thomson, Mühlenstr. 12.

Ortsgruppe Gapsal: Vorsitzender: Woldemar von Gunnis, Weisensfels; stellv. Vorsitzender: Hermann von Bezold; Schriftführer: Frau A. von Wistinghausen.

Ortsgruppe Wesenberg: Vorsitzender: Direktor E. Behse, Revaler Str. 4; stellv. Vorsitzende: E. Weber, Klein-Soldina; G. von Brevern, Altenhof.

Ortsgruppe Arensburg: Vorsitzender: M. Baron Stadelberg; Schriftführer: W. von Loewis, Neustraße 27.

Ortsgruppe Walk: Vorsitzender: Oberlehrer E. Fischmann, Neustr. 31.

Evang.=Luth. Prediger in Neval.

- Bidder, Alfred — Dom, Kirchenplatz 3. Sprechst. von 10—11 Uhr.
Ganson, Hermann — Kaufmannstr. 6. 11— $\frac{1}{2}$ 1.
Hasselblatt, Bruno — Kaufmannstr. 8. 10— $\frac{1}{2}$ 1.
Kapp, Alexander — Karisstraße 1. 11—1 und Mittwochs und
Sonnabends 5—7.
Kubu, Hans — Kentmannstr. 6. 11—12 und Dienstags und Frei-
tags 5—6.
Mohrfeldt, Alexander — Al. Dörptsche Str. 12. 3—4.
Mühlen, Konrad v. z. — Kaderstr. 9. 11—12 in der Sakristei der
St. Nikolai-Kirche.
Pegall, E. — Brauereistraße 4. $\frac{1}{2}$ 10—10.
Sibbul, Waldemar — Zmantasträße (Gr. Aronjew) 24.
Sommer, Arthur — Karlsstr. 1. 11—1 und Mittwochs und Sonn-
abends 5—7.
Speer, Viktor — Breitstr. 37. 10—11.
Stoßholm, Friedrich — Dompromenade 4. 11—1 und Mittwochs
und Sonnabends 6—7.
Tallmeister, Theodor — Al. Dörptsche Str. 2. 12—2 und Freitags
7—8 abends.
Undriß, Oskar — Ritterstr. 12. 11—12.
Walter, Erich — Breitstr. 37. 10—11.
Walter, Paul — Gr. Bernausche Str. Diakonissenanstalt.
-

Gesandtschaften, Konsulate u. s. w.

Argentinien.

Antonio G. Mantecón, General-Konsul, Kentmannstraße 7.

Belgien.

Michel Eduard Ricaise, Konsul — Breitstr. 46, Tel. 15—92.

Chile.

Hans Wimmel, Konsul — Al. Rosenkranzstr., eig. Haus.

Dänemark.

Jens Christian Johansen, General-Konsul — Alte Hafenstr. 3.

Deutschland.

Geh. Legationsrat Dr. B. Wedding, außerordentlicher Ge-
sandte und bev. Minister — Königsalerstraße 11, Tel. 194.

Finnland.

Dr. A. Holsti, außerordentlicher Gesandte und bev. Minister
— Eshternstraße 18, Tel. 211.

Frankreich.

L. Mathieu de Bienne, außerordentlicher Gesandte und bev.
Minister — Mender Str. 3, Tel. 70.

Großbritannien.

Mr. Vaughan, außerordentlicher Gesandte und bev. Minister
— Breitstraße 17, Tel. 615.

Mr. Grove, General-Konsul — Breitstraße 17, Tel. 6—15.

Holland.

Arie van den Bosch, Konsul — Johannisstr. 6, Tel. 964.

Italien.

basant

Klaus Scheel, Konsular-Agent — Bankhaus Scheel u. Ko.
Tel. 334.

Japan.

Seigo Sasaki, Agent diplomatique — Ritterstr. 12, Tel. 1228.

Lettland.

Janis Sestis, außerordentlicher Gesandte und bev. Minister.
Gr. Tatarenstraße 32, Tel. 610.

Litauen.

Victoras Gailius, Chargé d'Affaires — Langstraße. 55,
Tel. 1397.

Joachim Bucht, Konsul — Freiheits- (Gogol-) Promenade 5,

Norwegen.

Eduard Forsman, Konsul — Johannisstr. 9—3, Tel. 733.

Hans Berg, Vize-Konsul — Rentmannstr. 10—2.

Österreich.

Robert Holst, Konsul — Schuhgasse 1, Tel. 754.

Polen.

W. Th. Dobrzynski, Chargé d'Affaires — Luifen (Luifen-
taler) Straße 7, Tel. 9—54.

Rußland.

L. Starf, Gesandte — Langstraße 19, Tel. 665.

Schweden.

Olaf Hedman, Konsul — Narbische Str. 11, Tel. 806.

Schweiz.

Andreas Hofer, Konsul — Antonisberg 3, Tel. 10—20.

Spanien.

Richard Kant, Vize-Konsul — Gr. Karristr. 7, Tel. 157.

Tschechoslowakei.

Vaclav Cech, Vize-Konsul — Gr. Tatarenstr. 12, Tel. 13—78.

Ungarn.

Dr. Michel Jungert, Chargé d'Affaires — Gr. Rosenkranz-
Straße 15, W. 5.

Ferdinand Wirro, Konsul — Karls- (Neue) Promenade 11—2,
Tel. 13—90.

Ver. Staaten von Nord-Amerika.

Charles G. Albrecht, Konsul — Lehmitstraße 5, W. 1, Tel. 228.

Deutsches Volkssekretariat.

Rebal, Dompromenade 3, Tel. 6—52. Deutscher Volkssekretär: Johannes Beeremann, Sprechst. werktägl. von 12—1 vor- mittags. Geschäftsführerin: Frau Margreth Walter.

Schwedisches Volkssekretariat.

Rebal, Dompromenade 3, Tel. 6—52. Schwedischer Volks- sekretär: Nikolaus Blees, Sprechst. 11—12 vormittags. Ge- schäftsführerin: Fr. Olga Hallberg.

Russisches Volkssekretariat.

Rebal, Eisenstraße 16-a. Russischer Volkssekretär: Alexei Janjon, Sprechst. werktägl. von 11—12 vormittags. Geschäftsführerin: Fr. A. Smirnowa.

Von den Paßgebühren.

Für Auslandpässe werden erhoben: 1) Auslandpässe für 6 Monate — 2000 Mark, 2) Auslandpässe für 6—12 Monate — 4000 Mark, 3) Jahrespässe für im Auslande lebende estländische Bürger, die von Handarbeit oder häuslichen Diensten leben — 1000 Mark, 4) kurzfristige Pässe für Reisen nach Finnland, Lettland und Litauen bis zu 2 Wochen — 250 Mark, 5) Pässe für in Lettland und Rußland in den Gebieten an der estländischen Grenze lebende estländische Bürger, auf 3 Jahre ausgestellt — 250 Mark, 6) Jahrespässe für estländische Bürger, die ausländische Lehranstalten besuchen — 250 Mark, 7) gemeinsame Pässe für Exkursionsteilnehmer, die estländische Bürger sind, bei Studienreisen — 100, bei Vergnügungsreisen — 250 Mark pro Person, 8) Zertifikate für Ausländer — 1000 Mark, 9) Zertifikate für ausländische Besucher von Lehranstalten — 250 Mark, 10) Zertifikate für von Regierungsinstitutionen oder von der Univerſität abkommandierte Personen — kostenlos.

Bei der Ausstellung eines neuen Personalausweises an Stelle eines verlorenen, sind nur die vorgesehenen 100 Mark, nicht aber noch eine Extrazahlung für den neuen Ausweis zu erheben.

Adressenverzeichnis der Ministerien, Regierungs- u. städtischen Institutionen.

Ministerien.

- Ministerium der Volksaufklärung, Antonisberg 11.
Innen-Ministerium, Dom, Schloßhof, im 2. Stock.
Ministerium für Handel und Industrie, Gerichtsstr. 8.
Finanz-Ministerium, Freiheits(Bogol)-Promenade 3, im Hause der
früheren Reichsbank.
Agrar-Ministerium, Wismarstr. 7.
Justiz-Ministerium, Kl. Bernausche Str. 3.
Versorgungs-Ministerium, Narvische Str. 46.
Kriegs-Ministerium, Bäckerstr. 1.
Arbeits- und Wohlfahrts-Ministerium, Dom, Schulgasse 7.
Außen-Ministerium, Dom, Gerichtsstr. 1.
Verkehrs-Ministerium, Dom, Friedensgerichtstraße 1.

Regierungs-Institutionen.

- Kanzlei des Rigivanem (Staatsältesten), Dom, Schloß.
Verwaltung des Rigilogu, Dom, Schloß.
Verwaltung der Gefängnisse, Dom, Kirchenplatz 1, im früh. Ritterhause.
Ober-Forst-Verwaltung, Dom, Kirchenplatz 3.
Ober-Preßbüro, Dom, Schloß.
Reichskontrolle, Dompromenade 3, im früheren Tollschen Hause.
Kommission der Übernahme von Staats Eigentum, Gr. Karristr. 20.
Polizei-Hauptverwaltung, Dom, Schloß, im Hofgebäude, 3. Stock.
Hauptverwaltung der Kriminalpolizei, Breitstr. 48.
Harrische Kreisverwaltung, Gr. Rosenfranzstr. 12.
Post- u. Telegraphen-Hauptverwalt., Kreuzwald(Romanow)-Prospekt 10.
Post- und Telegraphen-Verwaltung, Rußstr. 9.
Telephon-Verwaltung, Rußstr. 9.
Land- und Wasserwege-Verwaltung, Dompromenade 17 a, B. 13.
Haupt-Marineverwaltung, Narvische Str. 63.
Meteorologische Station, Laksberg, Weißer Leuchtturm.
Hauptverwaltung der Staatskasse, Kl. Bernausche Str. 4.
Hauptverwaltung der Volksarmee, Dom, Schulgasse 4.
Reichssteuerverwaltung, Endla(Wittenhof)str. 2.
Verwaltung des Reichsanzeigers, Kl. Bernausche Str. 3.
Hollamt, Hafensstraße 21.
Verwaltung des Roten Kreuzes, Nikolaistr. 12.
Ober-Medizinalverwaltung, Dom, Schloß.
Schuß-Polizeiverwaltung, Dom, Kirchenquerstraße 4.
Veterinär-Hauptverwaltung, Dom, Friedensgerichtstr. 5.
Stadt-Kommandantur, Gr. Dörpsche Str. 59.
Cesti-Bank, Freiheits(Bogol)-Promenade 3, im Hause der früheren
Reichsbank.
Hauptbauverwaltung, Dompromenade 17.

Brennmaterial-Zentralkomitee, Zollstr. 8.
Kzise-Hauptverwaltung, Breitstr. 1.
Patentamt, Gerichtstr. 8.
Gerichts-Palate und Friedensgerichts-Plenum, Johannisstr. 7.
Friedensgerichte, Dom, Friedensgerichtsstr. 3.
Konkistorium, Dom, Kirchenstr. 8.

Städtische Institutionen und Behörden.

Die Revaler Stadtverwaltung, im Rathause. Tel. 132.
Stadtkasse, Mundtenstr. 2 Tel. 134.
Städtisches Wirtschaftsamt, Mundtenstr. 2. Tel. 537.
Stadtbibliothek, Freiheits(Gogol)promenade 4. Tel. 18-59.
Taxations-Abteilung, Mundtenstr. 2. Tel. 134.
Waghaus, Neuer Markt. Tel. 13-21.
Wohnungsamt, Rußstr. 23. Tel. 332.
Beheizungsamt, Systerstr. 2, Tel. 503.
Revisions-Kommission, Mundtenstr. 2. Tel. 537.
Waisengericht, Breitstr. 40. Tel. 738.
Börsen-Komitee, Breitstr. 4.
Bau- und Landmeh-Abteilung, Systerstr. 2. Tel. 131.
Abteilung der Volksaufklärung, Systerstr. 2. Tel. 571.
Sanitäts-Abteilung, Systerstr. 2. Tel. 438.
Beleuchtungs- und Wasserwerk-Verwaltung, Strandpforten(Thronfolger)-
Promenade 27. Tel. 14-14 u. 89.
Versorgungsamt, Freiheits(Gogol)-Promenade 4, im früh. Gebäude des
Ruß. Klubs. Tel. 462.
Arbeitsbörse, Breitstr. 40. Tel. 738.
Revaler städtische Militärkommission, Breitstraße 40.
Statistisches Bureau, Rathausplatz (Gr. Markt) 9. Tel. 158.
Städtische Leihkasse, Manegenstr. 4. Tel. 335.
Elektrische Zentrale, Strandpforten(Thronfolger)-Promenade 27. Tel. 89.

Die Polizei.

Stadt-Polizei-Verwaltung, Gartenstr. 12.

Die Polizei-Bezirks-Kanzleien.

- 1 Stadtteil Sumpffstr. 23.
 - 2 " Jakobson(Wladimir)str. 44.
 - 3 " Gr. Dörptschestr. 43 a.
 - 4 " Kl. Bernauschestr. 7.
 - 5 " Baltischportschestr. 23.
 - 6 " Heiligengeiststr. 11.
- Hafenpolizei, Neue Hollandstr. 8.
Kriminal-Polizei, Friedensgerichtsstr. 1.

Der Adreßtiſch

befindet ſich in der Rußstr. 23, im 2. Stock.

Post und Telegraph.

Revalsche Post- und Telegraphenkontore:

Rußstr. Nr. 9 und Narvische Str. Nr. 63.

Annahme und **Ausgabe** findet statt: an Werktagen von 9—3 Uhr, an Sonntagen von 9—11 vorm.

Markenverkauf und **Annahme** von rekommandierten Briefen täglich von 9 Uhr morgens bis 8 Uhr abends.

Annahme und **Ausgabe** von **Postpaketen**: Gr. Karrstraße 18 (Eingang von der Mauerstraße).

In der **Postabteilung** beim **Baltischen Bahnhof** findet der **Markenverkauf** und die **Annahme** von rekommandierten Briefen von 9 Uhr morgens bis 8 Uhr abends statt; außerdem ist sie an **Sonntagen** von 9—11 Uhr vorm. für Operationen jeder Art geöffnet; **Markenverkauf** und **Empfang** von **Telegrammen** und **versicherten Sendungen** findet auch von 10—12 Uhr nachts statt.

Tabelle der Post- und Telegraphengebühren.

1. Briefe.

	Mr.	Pf.
Ortsverkehr, jede 20 Gramm	2	—
jede weitere 20 Gr.	1	—
Inlandverkehr, jede 20 Gramm	5	—
jede weitere 20 Gr.	2	50
Auslandverkehr, jede 20 Gramm	15	—
jede weitere 20 Gr.	7	50

Das Höchstgewicht beträgt 2 Mgr.

Das Briefformat darf 45×45 cm. oder in Kleusenform 75×10 cm. nicht übersteigen.

2. Postkarten.

Ortsverkehr	2	—
Mit Rückantwort	4	—
Inlandverkehr	2	50
Mit Rückantwort	5	—
Auslandverkehr	9	—
Mit Rückantwort	18	—

Nicht größer als 14×9 cm. und nicht kleiner als 10×7 cm.

3. Kreuzbandsendungen.

Ortsverkehr: für je 50 Gr.	—	50
Mindestgebühr für Geschäftspapiere und Warenproben	2	—
Inlandverkehr: für je 50 Gr.	1	—
Mindestgebühr für Geschäftspapiere	5	—
" Warenproben	2	—
Auslandverkehr: für je 50 Gr.	3	—

	M.	Pf.
Mindestgebühr für Geschäftspapiere	15	—
„ „ Warenproben	6	—
Höchstgewicht für Drucksachen und Geschäftspapiere 2 Rgr., Format 45×45×45 cm. oder in Rollenform 75×10 cm. Höchstgewicht für Warenproben 500 Gr., Format 30×20×10 cm. oder in Rollenform 30×15 cm.		
4. Reliefdrucksachen für Blinde, für je 500 Gr.		
Inlandsverkehr	—	50
Auslandsverkehr	1	—
Das Format wie oben. Höchstgewicht 3 Rgr.		
5. Unfrankierte Sendungen.		
Bei unfrankierten oder teilweise frankierten Sendungen wird vom Empfänger der Fehlbetrag in dopp. Höhe erhoben, aber nicht weniger im		
Inlandsverkehr als	3	—
Auslandsverkehr als	9	—
6. Rekommandierte Sendungen.		
Zuschlag für inländische Briefe	5	—
für ausländische	15	—
7. Geldtransferte.		
Inländische bis 3000 Mk für jede 100 Mk.	2	—
Mindestgebühr	10	—
Ueber 3000 Mk. bis 10.000 Mk. für die ersten 3000 Mk. für jede folgenden 100 Mk.	60	—
	1	—
Ueber 10.000 Mk. für die ersten 10.000 Mk. für jede folgenden 1000 Mk.	130	—
	5	—
Für telegraphische Transferte wird außerdem eine Zahlung in der Höhe eines Telegramms von 20 Worten erhoben.		
Für telegraphische Nachricht über telegraphische Anweisung wird eine Zahlung in der Höhe eines Telegramms von zehn Worten erhoben.		
Betrag der Ueberweisungen — unbegrenzt.		
8. Postchecks.		
Inlandsverkehr, für die ersten 1000 Mk.	5	—
für jede folgenden 1000 Mk.	3	—
Höchstbetrag der Checks 50000 Mk.		
9. Wertbriefe.		
Inlandsverkehr: Gewichtsgebühr wie bei frankierten Briefen; außerdem Wertzahlung für jede 3000 Mk.	1	—
Mindest-Wertzahlung	2	—
Bares Reichsgeld darf in Wertbriefen nicht geschickt werden. Höchstbetrag 200.000 Mk.		
Auslandsverkehr: für je 300 Goldfrank versicherten Wert	35	—

10. Pakete:		Mk.	Pf.
Inlandverkehr unter 1 Kgr.		45	—
bis 5 Kgr.		70	—
von 5—10 „		125	—
„ 10—15 „		175	—
für jedes weitere Kgr.		10	—

Wertzahlung (bei Wertpaketen), wie bei Wertbriefen.

Einfache Pakete (ohne Wertangabe) können auch als rekommandierte Sendungen zur Post gegeben werden, Zuschlag pro Paket	5	—
---	---	---

Größte Dimensionen der Pakete: 135 cm. × 40 × 30 cm. oder
100 m. × 50 cm. × 50 cm. oder 60 × 60 × 60 cm.

Höchster Wert eines Wertpakets 20.000 Mk.

Taxe für ausländische Pakete siehe unter P. 22.

11. Retourquittung

kann jeder Sendung hinzugefügt werden.

Für den Ortsverkehr	2	—
„ „ Inlandverkehr	5	—
„ „ Auslandverkehr	10	—
Für nachgesandte Quittungen wird erhoben:		
im Ortsverkehr	4	—
„ Inlandverkehr	10	—
„ Auslandsverkehr	20	—

Eine Retourquittung kann jeder Sendung beigelegt oder nachgeandt werden, über deren Annahme auf der Post eine Quittung ausgestellt wird.

12. Reklamationen:

Ermittlung von Absendern, Zurücksendung von Postsendungen oder Adressenveränderung, für jede Sendung		
im Inlandverkehr	10	—
im Auslandsverkehr	20	—

13. Nachnahme.

2% der Nachnahmesumme,		
a) Mindestgebühr	20	—
b) für Einkassierung	3	—
c) Nachnahmegebühren — Taxe der Geldtransferte.		

Anmerkung. Die in P. b und c vorgesehenen Zahlungen werden vor Absendung der Nachnahme von derselben abgezogen.

14. Zustellung ins Haus:

bei Geldtransferten und Wertbriefen nicht über 500 Mk. für jede Sendung	3	—
---	---	---

Anmerkung: Ins Haus werden nur Summen bis 3000 Mk. zugestellt, ausgenommen in den Städten,

wo bis 10.000 Mk. zugestellt werden können. Telegraphische Geldtransferte werden in beliebiger Höhe zugestellt.

15. Postfächer:		Mk.	Pf.
Pro Jahr in Rebal		1000	—
Pro 1/2 Jahr		500	—
" 1/4 "		250	—
An den anderen Orten — die Hälfte.			

16. Handpostaustausch.			
Pro Jahr		400	—
Pro 1/2 Jahr		250	—
" 1/4 "		150	—

17. Vollmachten:			
Pro Jahr		25	—
Für ein Duplikat im Fall des Verlustes		10	—

18. Bestellung von Zeitungen:
Vom Abonnementspreise 5%.

Zustellung von Zeitungen.		Vom Abonnementspreise
Bei Erscheinen:		
bis 2 mal täglich		20%
" 1 " "		18%
" 2 " wöchentlich		16%
" 1 " "		14%
" 2 " monatlich		12%
" 1 " "		10%
" 6 " jährlich		8%

Anmerkung. 1. Die Prozente werden vom Abonnementspreise, der am 1. Januar gültig ist, berechnet.
2. Bei Erhöhung des Abonnementspreises: vom früheren Abonnementspreise die festgesetzte Taxe und von der Differenz 50% der Taxe. Für Annoncen- und Reklamebeilagen wird eine Extrazahlung von 50 Pf. pro je 50 Gr. erhoben.

19. Hilfsarbeit im Volke:		Mk.	Pf.
Adressenschreiben	}	5	—
Brief- und Adressenschreiben			
Schreiben von Nachnahmebriefen nebst Kopieren d. Postquittung			

20. Telegramme:			
Ortsverkehr, für jedes Wort		2	—
Mindestgebühr		20	—
Inlandverkehr, für jedes Wort		5	—
Mindestgebühr		40	—
Eiltelegramme — dreimal teurer.			

Kopien von Telegrammen bis 100 Worte:	Mk.	Pf.
a) Orts- und Inlandverkehr — gew. Telegramme . . .	35	—
b) " " " " — Eiltelegramme . . .	70	—
c) Auslandsverkehr, gew. und Eiltelegramme, entsprechend 50 Centimes und 1 Franc.		
Telegraphische Benachrichtigung über Zustellung im Orts- u. Inlandverkehr.	25	—
im Auslandsverkehr wie für 5 Worte der Telegramme laut Grundtaxe.		
Für Eil-Benachrichtigung über Zustellung	75	—
Benachrichtigung per Post	10	—
Geschäfts-Adressen:		
für 1 Jahr	2000	—
" ^{1/2} "	1000	—
" ^{1/4} "	500	—
Preissetelegramme: Inländische 3 Mk. pro Wort.		

21. Telegraphische Geldtransferte von Bankhäusern.

Einfache — anderthalbfacher Preis pro Wort.
Dringende — dreieinhalbfacher Preis pro Wort.
Es betrifft nur Inlandtelegramme.

22. Pakete ins Ausland.

Nach Amerika (Vereinigte Staaten) bis 1 Kgr. —	290 Mk.	50 Pf.
" 5 " —	315	" — "
" 10 " —	518	" — "
" Australien " 1 " —	252	" — "
" Agypten " 1 " —	280	" — "
" Belgien " 1 " —	140	" — "
" Bulgarien " 1 " —	238	" — "
" China " 1 " —	304	" 50 "
" 5 " —	497	" — "
" Dänemark " 1 " —	136	" 50 "
" Danzig " 1 " —	175	" — "
" 5 " —	276	" 50 "
" Deutschland " 1 " —	161	" — "
" 5 " —	245	" — "
" Finnland " 1 " —	150	" 50 "
" Frankreich " 1 " —	164	" 50 "
" Großbritannien " 1 " —	217	" — "
" Holland " 1 " —	140	" — "
" Japan " 1 " —	301	" — "
" Italien " 1 " —	266	" — "
" Jugoslawien " 1 " —	175	" — "
" 5 " —	276	" 50 "
" Kanada " 1 " —	255	" 50 "
" Lettland " 5 " —	70	" — "
" 10 " —	140	" — "
" 15 " —	210	" — "

Nach Bittauen	bis 1	Algr.	— 224	Mk.	— Pf.
„ „	5	„	— 350	„	— „
„ Norwegen	1	„	— 143	„	50 „
„ Polen	1	„	— 115	„	50 „
„ „	5	„	— 157	„	50 „
„ „	10	„	— 269	„	50 „
„ Palästina	1	„	— 301	„	— „
„ Osterreich	1	„	— 213	„	50 „
„ „	5	„	— 297	„	50 „
„ Rußland (Europa)	1	„	— 182	„	— „
„ „	5	„	— 210	„	— „
„ „	10	„	— 322	„	— „
„ Rußland (Asien)	1	„	— 304	„	50 „
„ „	5	„	— 332	„	50 „
„ „	10	„	— 500	„	50 „
„ Rumänien	1	„	— 203	„	— „
„ „	5	„	— 315	„	— „
„ Schweden	1	„	— 150	„	50 „
„ Schweiz	1	„	— 178	„	50 „
„ Spanien	1	„	— 273	„	— „
„ „	3	„	— 378	„	— „
„ „	5	„	— 427	„	— „
„ Tschechoslowakei	1	„	— 136	„	50 „
„ „	5	„	— 192	„	50 „
„ „	10	„	— 332	„	50 „
„ Ungarn	1	„	— 199	„	50 „

23. Postanweisungsverkehr mit Lettland.

Die Einzahlung der nach Lettland zu überweisenden Summen erfolgt hier in estländischem Gelde, die Auszahlung in lettländischem. Die Höchstsumme jeder Anweisung beträgt 60.000 Mk. Die Gebühr für die Postanweisungen nach Lettland beträgt: für Summen bis zu 1500 Mk. — 15 Mk., für 1500 bis 3000 Mk. — 30 Mk., für Summen über 3000 Mk. — 30 Mark + je 15 Mk. für jede weiteren 3000 Mark oder Teile davon. Für telegraphische Anweisungen wird außerdem noch die Zahlung für das Telegramm, 5 Mark pro Wort, erhoben. Blanketts für die Anweisungen sind zum Preise von 1 Mark auf der Post zu haben.

24. Luftpost

Nur nach Finnland.

Auf die Sendungen müssen außer den Marken nach der Normal-taxe speziell dazu herausgegebene Luftpostmarken geklebt werden und zwar im Werte:

für Briefe von je 20 Gr.	20	Mk.
„ Postkarten	15	„
„ Kreuzbandsendungen von je 50 Gr.	45	„

Banken.

- Dorpater Bank (Zweigstelle Reval) (Tartu Pank) — Gr. Karri-
strasse 4. Tel. 18-80.
- Estländischer Güter-Kredit-Verein (Eestimaa Maade Krediid Selts) —
Freiheits(Gogol)promenade 1. Tel. 7-76.
- Estländische Industrie- & Handelsbank (Eestimaa Tööstuse & Kau-
banduse Pank) — Ecke d. Gr. u. Kl. Karrisstr. 7/2. Tel. 6-13.
- Estländische Leih- & Sparkasse (Eestimaa Laenu & Hoiu Ühisus) —
Breitstr. 11. Tel. 11-85.
- Estnischer Kooperativ-Verband (Eesti Ühistegeline Liit) — Gr.
Rosenkranzstr. 15.
- Estnische Kreditbank (Eesti Laenu Pank) — Gr. Karrisstrasse 18.
Tel. 2-34.
- Estnisch-Russische Bank (Eesti-Wene Pank) — Alte Poststrasse 6
Tel. 19-79.
- Estnische Volksbank (Eesti Rahwapank) — Gr. Karrisstrasse 17.
Tel. 2-02.
- Estnische Bank (Eesti Pank) — Freiheits(Gogol)promenade 3.
Tel. 6-20. — Filiale: Breitstrasse 1.
- Franco-Estnische Bank (Eesti-Prantsuse Pank) — Langstr. 11.
Tel. 9-18.
- Harju-Bank (Harju Pank) — Schmiedestr. 33. Tel. 4-06.
- Kommerz-Bank (Kommerts-Pank) — Gr. Karrisstr. 15.
- Nord-Bank (Põhja Pank) — Gr. Karrisstr. 20. Tel. 8-43.
- Nord-Estnische Kooperative Bank (Põhja-Eesti Ühispank) — Kl.
Karrisstr. 3.
- Petrograd-Rigaer Kommerzbank (Revaler Filiale) — Ecke der Gr.
u. Kl. Karrisstr. 7/2.
- M. Pung & Ko. — Lehmstr. 19. Tel. 8-65.
- Revaler Aktien-Bank (Tallinna Aktsia-Pank) — Russstrasse 8.
Tel. 11-85.
- Revaler Immobilienbank (Tallinna Liikumata waranduste omanikkude
Krediid-Ühisus) — Langstr. 28.
- Revaler Jüdische Kooperativbank (Tallinna Juudi Ühispank) —
Königstr. 6. Tel. 20-66.
- Revaler Kaufmännische Diskonto- & Vorschuss-Bank (Tallinna Kaup-
meeste Diskonto ja Laenu Pank) — Lehmstr. 18. Tel. 8-01.
- Revaler Kredit-Bank (Tallinna Krediid-Pank) — Gr. Karrisstr. 23.
Tel. 4-36.
- Revaler Vorschuss- & Sparkasse (Tallinna Laenu- ja Hoiukassa) —
Gr. Karrisstr. 4.
- Revaler Stadt-Bank (Tall. Linnapank) — Mundtenstr. 2. Tel. 3-13.
- Rosen & Ko. — Seepromenade 15. Tel. 1-40.
- G. Scheel & Ko. — Gr. Karrisstr. 1. Tel. 3-85.
-

Hotels.

- „Amerika“ — Gr. Amerikastr. 4.
„Astoria“ (möbl. Zimmer) — Lehmstr. 4, W. 19. Tel. 2-87.
„Baltisches Hotel“ — Systemstr. 7.
„Bellevue“ (Karu) — Grüne Wiese in Katharinental 12. Tel. 10-41
„Central“ — Schmiedestr. 37. Tel. 14-05.
„du Nord“ — Raderstr. 3. Tel. 3-45.
„Eestimaa“ — Wilms(Riesenkampf)str. 1.
„Europa“ — Lehmstr. 24. Tel. 11-68.
„Grand“ — Koppelstr. 2. Tel. 4-44.
„Goldener Löwe“ — Schmiedestr. 40. Tel. 3-36.
„Imperial“ — Systemstr. 12. Tel. 7-53.
„Kommerts“ — Karlsstr. 8. Tel. 7-83.
„Olympia“ — Neugasse 1/3. Tel. 16-55.
„Ost“ — Narvsche Str. Ecke der Kompassstr. 7.
„Peter“ — Freiheits(Peter)platz 3. Tel. 2-75.
„Petersburg“ — Raderstr. 7. Tel. 2-44.
„Riga“ — Makerstr. 18.
„Rom“ — Narvsche Str. 20. Tel. 10-50.
„Vanemuine“ — Lutherstr. 14. Tel. 15-76.
-

Museen und Seltenheiten.

- Estländisches Provinzialmuseum — Dom, Gerichtstr. 6. Geöffnet
Sonntags v. 12—2.
Estnisches Kriegsmuseum — Russstr. 5. Geöffnet tägl. v. 12—2.
Estnisches Kunstmuseum — Schloss in Katharinental. Geöffnet
tägl. v. 12—3.
Städtisches Archiv im Rathause (Urkunden vom X. Jahrhundert an)
von 1—3.
-

Regelmäßige direkte Passagier-Dampfschiff-Verbindungen.

Reval—Helsingfors.

- „Ariadne“ — 1mal wöchentlich (Kontor Carl F. Gahlnbäck, Neugasse 2, Tel. 81 und 16—64).
„Nügen“ — 1mal wöchentlich (Kontor N. Christiansen u. Ko., Breitstraße 34, Tel. 16—66).
„Sampo“ — 1mal wöchentlich (Kontor Gesti N. S. John Nurminen, Al. Karrisstraße 12, Tel. 7—95, 1—96 u. 13—99).
„Viola“ und „Ebbe Mund“ — 3mal wöchentlich (Kontor Carl F. Gahlnbäck, Neugasse 2, Tel. 81 und 16—64).
„Wasa“ — 2mal wöchentlich (Kontor Thomas Claphills u. Son, Gr. Brofusberg 14, Tel. 1—18 u. 22—17.)

Reval—London,

alle 2 Wochen (Kontor United Baltic Corporation, Esthonian-Agency, Nüßstraße 11, Tel. 22—34).

Reval—Stettin.

- „Ariadne“ — 1mal wöchentlich (Kontor Carl F. Gahlnbäck, Neugasse 2, Tel. 81 u. 16—64).
„Nügen“ — 1mal wöchentlich (Kontor N. Christiansen u. Ko., Breitstraße 34, Tel. 16—66).
„Thorsten“ — alle 2 Wochen (Kontor Thomas Claphills u. Son, Gr. Brofusberg 14, Tel. 1—18 u. 22—17).
„Schlesien“, „Preußen“ oder „Oberbürgermeister Haken“ — 1mal wöchentlich (Schiffahrts- und Expeditions-A. G. Neugasse 14, Tel. 20—29 u. 24—37).

Reval—Stockholm.

„Kalewipoeg“ und „Egil“ — 1mal wöchentlich (Kontor Thomas Claphills u. Son, Gr. Brofusberg 14, Tel. 1—18 und 22—17).

Eisenbahn-Stationen und Plattformen.

Die Entfernung der Eisenbahn-Stationen von einander beträgt auf der Linie von Reval nach :

N a r v a

Kil.	Station	Kil.	Station
7,3	Dwigatel — Ülemiste	132,4	Kappel — Kabela
14,9	Laakt — Lagebi	142,1	Sonda — Sonda
24,5	Baranowski — Aruküla	154,3	Tsenhof — Büssi
30,0	Kasit — Kaasiku	163,6	Kochel — Kohila
39,7	Kedder — Kehra	170,6	Sompäh — Sempa
56,9	Charlottenhof — Negwiidu	178,0	Jewe — Jõhvi
70,2	Lehts — Lehtse	186,4	Orro — Oru
78,2	Taps — Tapa	195,5	Waiwara — Waiwara
92,0	Katharinen — Kadrina	204,4	Korf — Kuwere
104,5	Wesenberg — Kaktwere	212,5	Soldina — Soldina
123,8	Wahkül — Wäetüla	220,3	Narva — Narwa

Dorpat und Walk

Kil.	Station	Kil.	Station
78,2	Taps — Tapa	179,5	Falkenau — Kätkna
93,1	Tamsal I — Tamsalu I	190,8	Dorpat — Lartu
102,3	Wß — Wiltzi	206,4	Müggel — Nõo
114,3	Kaffe — Kaffa	216,1	Elwa — Elwa
123,7	Wägewa — Wägewa	228,3	Middendorf — Britsu
133,7	Pedja — Pedja	238,3	Bodenhof — Puka
143,3	Laiholm — Jügewa	250,5	Keeni — Keeni
155,1	Bartholomäi — Kaarepere	260,4	Sagnitz — Sangaste
168,9	Tabbiser — Wolbi	273,9	Walk I — Walk I

Petschorj und Isborst

Kil.	Station	Kil.	Station
273,9	Walk I — Walk I	333,0	Werro — Wöru
280,1	Kester — Kesteri	342,6	Guffar — Guffar
289,4	Karolen — Karula	351,1	Neuhäusen — Lepassaare
303,3	Anzen — Antsla	360,7	Pimsha — Pimsha
307,5	Marro — Marro	370,2	Petschorj — Petseri
319,7	Sommerpahlen — Sömerpalu	392,4	Isborst — Irbosta

B a l t i s c h p o r t

Kil.	Station	Kil.	Station
7,8	Nõmme — Nõmme	26,7	Regel — Keila
11,1	Pääskül — Pääsküla	35,6	Lodensee — Klooga
18,7	Friedrichshof — Saue	47,4	Baltischport — Baltiski

S a p j a l

Kil.	Station	Kil.	Station
26,7	Regel — Keila	71,8	Risti — Risti
37,5	Wassalem — Wafalemma	82,1	Palliser — Palivere
51,0	Rtejenberg — Riisepere	92,5	Talbel — Taebla
60,9	Elama — Elamaa	94,1	Sapjal — Saapsalu

R o i k ü l l.

Kil.	Station
273,9	Walf I — Walf I
283,0	Kaagjärve — Kaagjärve
289,0	Roiküll — Roikülla

Die Fahrkartenpreise betragen per Kil.:

für die I. Kl. (intern. Schlafwagen) 3 Mk.

für die II. Kl. 2 Mk.

für die III. Kl. 1 Mk.

Zum Besten des Roten Kreuzes kommt ein Zuschlag hinzu bis zu 50 Kil. Entfernung für die I. Kl. 2 Mk., die II. Kl. 1 Mk. und für die III. Kl. 50 Pf. und über 50 Kil. Entfernung für die I. Kl. 3 Mk., für die II. Kl. 2 Mk. und für die III. Kl. 1 Mk.

Die Platzkartengebühr beträgt:

	II. Kl.	III. Kl.		II. Kl.	III. Kl.
bis Taps . .	75 Mk.	45 Mk.	bis Narva .	185 Mk.	110 Mk.
" Wesenberg	115 "	65 "	" Dorpat	150 "	90 "
" Jeme . .	150 "	65 "	" Walf .	220 "	130 "

Tallin—Revaler Zufuhrbahn.

Die Entfernung der Eisenbahn-Stationen von einander beträgt auf der Linie von Reval—Hafen nach:

Tallin und Moiseküll			
Kil.	Station	Kil.	Station
3,7	R. Hauptbahnhof—Tal-peaj.	111,1	Ollepäh — Ollepää
13,3	Sad — Satu	115,8	Wöhma — Wöhma
29,0	Kappatoll — Kohila	125,4	Olustfer — Olustwere
41,6	Haggud — Hagubi	133,2	Surgefer — Surgewere
50,3	Hermet — Kapla-Härmet	146,6	Tallin — Wiljandi
57,2	Kedenpäh — Kedwa	152,5	Sinealik — Simialika
67,8	Velle — Velle	157,4	Kerfel — Loodi
77,0	Lauri — Käru-Lauri	167,7	Eufeküll — Hitsu
86,2	Kollo — Kola	172,0	Hallist — Halliste
93,9	Allenküll — Türi-Allikn	180,5	Abbia — Abja
104,8	Kerrefefer — Kärewere	191,4	Moiseküll — Moiseküll

Weissenstein			
Kil.	Station	Kil.	Station
93,9	Allenküll — Türi-Allikn		
107,8	Weissenstein — Paide		

Pernau			
Kil.	Station	Kil.	Station
191,4	Moiseküll — Moiseküll	229,9	Fedeikommiß — Waschräma
203,7	Quellenstein — Wolmeti	241,2	Waldbhof — Waldbhof-Pappiniid
211,2	Sigaste — Sigaste	244,8	Pernau — Pernau
223,4	Surri — Surju		

Summala			
Kil.	Station	Kil.	Station
3,7	Reval (Hptbhn.) — Tallinn	22,7	Sörwe — Sörwe
5,8	Liwa — Liwa	24,8	Wazla — Wazla
7,9	Rahumägi — Rahumäe	27,5	Wähna — Wähna
9,9	Nömme — Nömme	31,2	Summala — Summala
15,2	Hart — Hartu		

T a m f a l II.

Kil.	Station	Kil.	Station
107,8	Weißenstein — Paide	135,2	St. Johannis—Järva-Jaani
115,8	Wodja — Wodja	146,6	Waiango — Wajangu
124,6	Orrisaar — Esna	155,8	Tamsal II — Tamsalu II

Die Fahrkartenpreise betragen pro Kil.:

für die II. Kl. 3 Mk. für die III. Kl. 1 Mk. 50 Pf.

Zum Besten des Roten Kreuzes kommt ein Zuschlag von 2 Mk. für die II. Kl. und 1 Mk. für die III. Kl. hinzu.

Die Platzkartengebühr beträgt:

von 1—100 Kil. . .	50 Mk.	von 201—250 Kil. . .	125 Mk.
„ 101—150 „ . .	75 „	„ 251—300 „ . .	150 „
„ 151—200 „ . .	100 „	„ 301 und weiter .	200 „

Vorverkauf der Fahrkarten zu Lande und zu Wasser:

„**Baltischer Lloyd**“, Domschulstr. 7.

„**Gesti Reisebüro**“, Langstr. 6, Tel. 20=20. Filialen: auf dem Baltischen Bahnhof, im Hafen (gegenüber d. Zollamt) u. beim Ausstellungsplatz. Vorverkauf von Fahrkarten sämtlicher Dampferverbindungen, Mitteleuropäischer Eisenbahnen, Aeroplanverbindungen, Autobusse u. s. w. Schlafwagenplätze „Mitropa“. Geöffnet den ganzen Tag.

„**Internationale Schlafwagengesellschaft**“, Eydernstraße 8, Tel. 19=12, geöffnet v. 9—3 und Sonntags v. 10—1. Vorverkauf sämtlicher Eisenbahnfahrkarten (ausgenommen d. Schmalspurbahn).

„**Schulhilfe**“, Langstr. 26. Besorgung sämtlicher Fahrkarten zu Wasser und zu Lande.

Praktizierende Aerzte u. medizinische Institute.

- Abramson, Dr. Josef, Alte Lehmstr. 6. (Chirurgische u. Innere Krankh.)
 Arnsen, Dr. P., Lehmstr. 18. 4—5. (Innere, spez. Magenkrankheiten.)
 Ahmuth, Dr. Fr., Langstr. 41, W. 5. 9 $\frac{1}{2}$ —10 $\frac{1}{2}$ u. 3—4. (Kinderkrankheiten.)
 Bartels, Dr. J., Rußstr. 10. 6—8 außer Mittwochs. (Innere Krankheiten.) Tel. 11-52.
 Belosjotsh, Dr. S., Alte Poststr. 8. (Innere Krankh.)
 Blacher, Dr. Wilhelm, Smanta(Gr. Arefjew)str. 25. 4—5. (Innere Krankheiten.) Tel. 11-89.
 Blacher, Dr. Woldemar, Smanta(Gr. Arefjew)str. 25. 2—3. (Kinderkrankheiten.) Tel. 25-98.
 Blumberg, Dr. Broma, Eyslernstr. 18, 4.
 Blumberg, Dr. M., Eyslernstraße 18. (Innere und Kinderkrankheiten.) 9—10, 3—4. Tel. 782.
 Brasche, Dr. Ernst, Ritterstr. 14. 3. 10—11, 4—6. (Ohren-, Nasen-, Kehlkopf- und chirurgische Krankheiten.) Tel. 21-97.
 Brehm, Dr. L., Gr. Tatarenstr. 5, W. 8 (Haut- u. Geschlechtskrankh.) 10—12, $\frac{1}{25}$ — $\frac{1}{27}$ (Herren), $\frac{1}{27}$ —7 (Damen).
 Brehm, Dr. R., Gr. Tatarenstr. 5, W. 8 (Kinder- und Innere Krankheiten.) 11—1, 4—5.
 Bunge, Dr. K., Kl. Dörptische Str. 13. 4—6. (Innere Krankheiten.)
 Busch, Dr. E. Chirurg. Diakonissenanstalt. 11—1.
 Busch, Dr. W., Nümme, Gr. Bernausche Str. 32. 4—5, Mittwoch u. Sonnabend 12—1. (Kinderkrankh.) Tel. 79.
 Dessen, Dr. Ernst, Nümme, Apothekerstr. 9. 11—1, 5—6. (Geburts- hilfe, Frauen- u. Innere Krankheiten.) Tel. 50.
 Dunkel, Dr. Gottfr., Militär-Krankenhaus.
 Eichfuß, Dr. J., Köhler(Datschen)str. 6b, W. 5 im Hof. 12—1 u. 4—5. (Innere, Augen- und Ohrenkrankheiten.)
 Ein, Dr. J., Kl. Rosenkranzstr. 6. (Innere u. Kinderkrankheiten.)
 Erdmann, Dr. N., Nikolaistr. 16. 9—11 u. 4—5. (Innere u. Kinderkrankheiten.)
 Epstein, Dr. Moses, Estonia(Lehmporten)boulevard 13. 4—6. (Frauenkrankh. u. Geburtshilfe.) Tel. 212.
 Falk, Dr. A., Heringsstr. 12A, W. 20. 8—9 u. 3—5. (Innere und Kinderkrankheiten.) Tel. 20-15.
 Feodoroff, Dr. D., Narwische Str. 55. (Innere Krankheiten.)
 Fid, Dr. Wold., Rußstraße 19, W. 5. 5—6. (Chirurg. Krankheiten.) Tel. 26-38.
 Fride, Dr. S., Estonia(Lehmporten)promenade 13, Wohn. 4. 4—5. (Innere Krankheiten.) Tel. 27-16.
 Friedenthal, Dr. A., Frenanstalt „Seewald“. 4—5. (Nerventkrankh.)
 Genß, Dr. N., Schmiedestr. 45, W. 7. 8—11, 3— $\frac{1}{2}$ 6. (Augenkr.)
 Girgensohn, Dr. E., Narwische Str. 52A. $\frac{1}{2}$ 10— $\frac{1}{2}$ 11, 4—5. (Frauen- und Innere Krankheiten.) Tel. 24-77.

- Georgien, Dr. R., Alte Lehmstraße 15. (Frauen- u. Innere Krankh.)
Goldberg, Dr. S., Langstr. 49, W. 4. 9—10, 4—6. (Innere und Kinderkrankh.) Elektromed. Kabinett für Diathermie und Höhensonne. Tel. 12=40.
Goromulinsh, Dr. M., Gr. Rosenkranzstr. 15. 4—6. (Frauen- und Kinderkrankheiten.) Tel. 129.
Grigorjew, Dr. F., Jakobson(Wladimir)str. 27. (Chirurg. Krankheiten.)
Gutin, Dr. Ester, Lehmstr. 4. (Innere und Frauen-Krankheiten.)
Galler, Dr. O., Lehmstraße 13, W. 5. $\frac{1}{2}$ 3—4. (Innere und Nervenkrankheiten.) Tel. 25=17.
Hahn, Dr. S., Breitstr. 19, W. 2. $\frac{1}{2}$ 1— $\frac{1}{2}$ 2 und 6—7. (Chirurgische Krankh. und Urologie.)
Hanschmidt, Dr. E., Langstr. 48. 10—12, 5—7. (Haut-, Horn- u. Geschlechtskrankh.)
Hansson, Dr. J., Gr. Rosenkranzstraße 21. 5—6. (Augenkrankheiten.)
Haubelin, Dr. L., Gr. Zatarenstr. 53, im Hof d. alten Fabrik Lurher. $\frac{1}{2}$ 4— $\frac{1}{2}$ 5.
Heimann, Dr. L., Stahl(Gr. Epiwatjew)str. 3 E. (Innere Krankheiten.)
Herrmann, Dr. S., Bahnhofspromenade 18, W. 3. 4—6. (Innere u. Kinderkrankheiten.)
Hesse, Dr. G., Gr. Rosenkranzstr. 3, W. 2. $\frac{1}{2}$ 4— $\frac{1}{2}$ 5. (Chirurg. Krankheiten.)
Hirsch, Dr. S., Postkastraße 15, Sanatorium „Katharimental“. 10—11 u. $\frac{1}{2}$ 5—6. Nervenarzt. Tel. 17=04.
Holt, Dr. L., Lehmstr. 1. (Innere Krankheiten.)
Hoffmann, Dr. Hugo, Oberarzt der Diat.-Anstalt. Schmiedestr. 45, $\frac{1}{2}$ 4—6. (Chirurg-, Nasen-, Kehlkopf- u. Ohrenkrankh.)
Hoffmann, Dr. Harald, Breitstr. 19. 11—12 u. 5—6. (Augenkrankh.)
Hubel, Dr. Ernst, Hahnstr. 3, W. 7.
Jacobson, Dr. Fr., Dompromenade 4. 10—12 u. 5—6. (Spz. Gallensteine, Innere u. Kinderkrankh.) Tel. 15=29.
Jacobson, Dr. Raphael, Lehmstr. 3. (Innere u. Kinderkrankh.)
Jannsen, Dr. E., I. Militärkrankenhaus. (Augenkrankheiten.) Dompromenade 4.
Jutz, Dr. W., Städt. Zentral-Krankenhaus. (Innere u. Kinderkrankh.)
Jerwan, Dr. M., Kopf(Werdefopf)str. 10, W. 3. $\frac{1}{2}$ 5— $\frac{1}{2}$ 7. (Haut- und Geschlechtskrankheiten.)
Jzatschik, Dr. S., Kl. Dörptsche Straße, 29. 9—11 u. 4—6. (Innere Krankh. u. Geburtshilfe.)
Jürgenson, Dr. Th., Brigittenweg 6a. (Haut- u. Geschlechtskrankh.)
Kahn, Dr. S., Gr. Karristr. 12. 10—12 u. 4—7. (Augenkrankh.)
Kaegeler, Dr. E., Alte Poststr. 6, W. 4. 3—5. (Muskel-, Gelenk- u. Knochenleiden, Orthopädie und Röntgenologie.)
Kaplan, Dr. E., Lehmstr. 18. 10—1 u. 5— $\frac{1}{2}$ 8. (Haut-, Geschlechts- und Lungenkrankh.)
Katz, Dr. Fanny, Langstr. 37. (Haut- und Geschlechtskrankheiten.)
Katz, Dr. Scherwa, Langstraße 37. 11—12 und 4—6. (Frauen- und Kinderkrankheiten.)

- Karo, Dr. Konst., Koppelfstr. 13, W. 1.
- Keeer, Dr. Alfred, Alte Poststraße 7. 6—7. (Innere und Infektionskrankheiten.) Tel. 19-74.
- Keller, Dr. Friedrich, Gr. Karristr. 4 (Haus Gnadeberg). 8— $\frac{1}{2}$ 10 morg. u. 7—8 abends. (Augenkrankh.) Tel. 28-56.
- Keyslerling, Dr. R. Baron, Gr. Rosenkranzstraße 8, 1 Treppe hoch. 3—4. (Frauenarz.)
- Kirman, Dr. E., Städt. Zentral-Krankenhaus. (Innere und Kinderkrankheiten.)
- Klompus, Dr., Schmiedestr. 45. 11—1 u. 5— $\frac{1}{2}$ 8. (Haut- u. Geschlechtskrankheiten.) Tel. 74.
- Koch, Dr. E., Fußstraße 6, W. 4 werktägl. 12—1 außer Sonnabends Anmeldung erforderlich. (Innere Krankheiten, spez. Stoffwechsel und Verdauung.)
- Koch, Dr. R., Zollstr. 4, W. 3. Spr. 10—12, 5—6 f. Damen, 6—7 f. Herren, 4—5 in allen Fragen der Kosmetik. (Haut- und Geschlechtskrankh.) Tel. 16—79.
- Kolomoizew, Dr. W., Lehmsstr. 6. Für Männer 10—12 und 4—6, für Frauen 6—7. (Haut- und Geschlechtskrankh.) Tel. 21-53.
- Kotschenowitsch, Dr. W., Lehmsstraße 6. (Innere Krankheiten.)
- Kraft, Dr. A., Koibula(Stift)straße 2, W. 3. 9—10 und 5—6. Tel. 1456. Elektromed. Kabinett für Röntgen-Diagnostik und Therapie, Diathermie u. Höhen-sonne.
- Knüpffer, Dr. A., Tatarenstr. 18. 4—5. (Chirurg. u. Frauenkrankheiten.)
- Kulbwer, Dr. Wilh.-Julius, Schmiedestr. 30, W. 6. 11—1 u. 4—6. (Innere Krankheiten.)
- Kuegelgen, Dr. E. v., Irrenanstalt „Seewald“ 10—1 u. Gr. Karristr. 12 4—5 Dienstag und Donnerstag. (Nervenkrankh.)
- Kuegelgen, Dr. Leo v., Gr. Karristr. 12, W. 5. 3—5 Mont., Mittw. u. Freit. (Innere, Nerven- u. Geisteskrankheiten.)
- Krause, Dr. W., Al. Dörptsche Str. 2. 6—7. (Chirurg. Krankheiten.)
- Kurciloff, Dr. A., Johannisstr. 6. 10—11, 4—5. (Ohren-, Nasen- und Halskrankh.) Tel. 250.
- Laamann, Dr. H., Langstr. 9. 11—12 u. 4—5. (Innere u. Kinderkrankheiten.) Tel. 761.
- Labbé, Dr. A., Tatarenstraße 18. 11—12 und 4—5. (Kinder- und Augenkrankh.)
- Laane, Dr. A., Gr. Bernausche Str. 47. 3—5.
- Laaffon-Lasberg, Dr. E., Dom-Schulstr. 13. (Chirurg. Krankheiten.)
- Lepp, Dr. Oskar, Kurzer Domberg 4, W. 3. 8— $\frac{1}{2}$ 9 u. 3—5. (Augenkrankheiten.)
- Laur, Dr. E., Eisenstr. 20. (Innere u. Kinderkrankheiten.)
- Leesment, Dr. H., Karlspromenade 9. 4—5. (Frauenkrankheiten und Geburtshilfe.) Tel. 13-68.
- Lenfin, Dr. E., Estonia(Lehmpforten)promenade 13, W. 2. (Innere Krankheiten.)
- Lepaffon, Dr. G., Lehmsstraße 6. 3—5. (Ohren-, Nasen- und Halskrankheiten.)

- Bitt, Dr. D. I. Militärkrankenhaus (Innere Krankheiten.)
 Binn, Dr. A., Johannisstr. 6, W. 8. (Innere u. Lungenkrankh.)
 Luiga, Dr. J., Gr. Rosenfranzstr. 10. 4—5. Tel. 455. (Nervenarzt.)
 Lunt, Dr. N., Karlspromenade 9. 4—5. (Haut- u. Geschlechtskrankh.)
 Lury, Dr. Scholem, Gr. Karristr. 4. 10—12^{1/2} u. 5—8. (Geschlechtskrankheiten.)
 Lübeck, Dr. A., Tatarenstr. 1. ^{1/2}9—^{1/2}10 u. 5—6. (Innere Krankheiten.)
 Tel. 272.
 Lülls, Dr. R. J., Karlspromenade 9. 9—11 u. ^{1/2}5—6. (Haut- und Geschlechtskrankheiten.) Tel. 780.
 Lüh, Dr. J., Fuhrmannstr. 5. (Kinder- und Frauenkrankheiten.)
 Luchfinger, Dr. J., Breitstraße 31. Tel. 20=62. Werktäglich 3—5. (ansprechen) und Montag, Mittwoch, Freitag ^{1/2}12—1. (Geburtshilfe und Frauenkrankheiten.)
 Mahlstein, Dr. L., Gr. Tatarenstraße 21b (Innere, Hals- u. Nasenkrankheiten.)
 Masing, Dr. J., Estonia(Lehmpforten)promenade 21. 10—1. (Frauenkrankheiten) Tel. 351.
 Michelson, Dr. E., Karlspromenade 7, Ecke der Gr. Rosenfranzstraße ^{1/2}3—4, in d. Wohnung (Gr. Bernausche Str. 52) 11—12. (Nerven- und psychische Krankheiten.)
 Mickwitz, Dr. R., Langstraße 28, W. 3. 4—^{1/2}6. Sonnabends 3—4. (Ohren-, Nasen- u. Rachenkrankh.)
 Mibbendorff, Dr. M. v., Gr. Rosenfranzstr. 2. (Eingang von der Karlspromenade 7), werktägl. 8—^{1/2}10 u. ^{1/2}5—6. Augenkrankh.
 Multer, Dr. H., Lindenstr. 6. (Frauenkrankheiten.)
 Mühlen, Dr. G. v. J., Johannisstr. 9. ^{1/2}4—^{1/2}5. (Frauenkrankheiten)
 Mühlberg, Dr. B., Münkenshof 8. (Innere u. Hautkrankh.)
 Mötts. Dr. A., Nikolaistr. 16. (Innere und Hautkrankheiten.)
 Neggo, Dr. G., Rathausplatz 11. (Frauenkrankh.)
 Niggol, Dr. R., Lehmsstr. 4. (Chirurg. Krankheiten.)
 Olbekop, Dr. A., Gr. Karristr. 2. 11—12, 5—7. (Frauenkrankheiten u. Geburtshilfe, Kabinett für physikal. Behandlung, Diathermie u. s. w.) Tel. 467.
 Olchin, Dr. Alex., Langstr. 31, W. 1. 4—6. (Ohren-, Rachen- und Nasenkrankheiten.) Tel. 721.
 Otto, Dr. Katharina, Gr. Tatarenstr. 21 b. (Innere und Infektionskrankheiten.)
 Pallop, Dr. D., Köhler(Datschen)str. 6 a, W. 4. (Innere Krankheiten.)
 Part, Dr. R., Jakobson(Wladimir)str. 38. (Innere- u. Kinderkrankh.)
 Pezold, Dr. A. v., Gr. Karristr. 12. 11—12 und 6—7. (Innere und Lungenkrankh.)
 Pedusaar, Dr. R., Königstalerstr. 6. (Innere u. Chirurgische Krankh.)
 Pedusaar, Dr. P., Gr. Karristr. 18, W. 30. 4—5. (Innere und Frauenkrankheiten.) Tel. 857.
 Perli, Dr. H., Dom-Königstalerstraße 6. 4—5. (Chirurg. Krankheiten.)
 Pihlaf, Dr. E., Wismarstr. 5. (Innere und Kinderkrankh.)
 Piiskop, Dr. J., Schmiedestr. 26. (Geschlechtskrankheiten.)

- Poljak, Dr. W., Lehmsfr. 8. (Haut- u. Geschlechtskrankh.) 10—1 u. 5—8
Poppen, Dozent Dr. A. von, Wismarstr. 3. 3—4. (Augenkrankheiten.)
Tel. 23-88.
- Pöhlmann, Dr. W., Johannisstr. 6. (Innere Krankh.) 9—10 u. 4—5.
Tel. 488.
- Pranz, Dr. Alfred, Gr. Bernausche Str. 57, W. 1. (Haut- und
Geschlechtskrankheiten.)
- Rall, Dr. Gerhard, Gr. Rosenkranzstr. 2.
- Reimann, Dr. G., Johannisstr. 6. 9—11 u. 4— $\frac{1}{2}$ 6. (Innere Krankh.)
- Riim, Dr. Sinaida, Breitsfr. 7. 3—5. (Frauenkrankheiten.)
- Rosfeldt-Säck, Dr. Alma, Tatarenstr. 21 b. (Kinderkrankheiten.)
- Rosendorf, Dr. A., Am Glint 8. (Innere u. Kinderkrankheiten.)
- Ruubel, Dr. J., Gr. Ro'enkranzstraße 10. (Haut- u. Geschlechtskrankh.)
- Ruus, Dr. Paul, Johannisstr. 6, W. 5. $\frac{1}{2}$ 9—10, 6—7. (Geschlechts-
u. Hautkrankh.) Tel. 24-95.
- Rubin, Dr. F., Lehmsfr. 17. (Ohren-, Nasen- u. Kehlkopfkrankheiten.)
 $\frac{1}{2}$ 29— $\frac{1}{2}$ 10 u. 5—7.
- Ruga, Dr. J., Drowingstr. 25, W. 5. (Innere u. Kinderkrankheiten.)
- Renter, Dr. J., Lehmsstraße 9. (Innere Krankheiten.) 4—5. Tel. 11-10.
- Rubanowitsch, Dr. J., Schmiedestr. 24. 10—12 u. 5—7. (Geschlechts-
krankheiten.)
- Rutkowski, Dr. A., Sängersstraße 11. (Innere und Chirurg. Krankh.)
- Rübenberg, Dr. E., Gr. Dörptsche Str. 15. 8—9 u. $\frac{1}{2}$ 5—6.
- Rütmann, Dr. F., Rentmannstraße 2. (Haut- und Geschlechtskrankh.)
9—11 und 5—7.
- Saar, Dr. Konst., Rentmannstr. 6. (Haut- und Geschlechtskrankh.)
- Samson-Himmelsfjerua, Dr., Gr. Ro'enkranzstr. 2. (Innere Krankh.)
- Sarw, Dr. N., Kl. Lagerstraße 1. 5—6. (Innere u. Kinderkrankheiten.)
Tel. 4-42.
- Schelnin, Dr. B., Am Glint 15. (Innere Krankheiten.)
- Schumann, Dr. Mowtscha, Rarvsche Str. 25. 12—1 und 5—6.
(Kinderkrankheiten.) Tel. 1-87.
- Schumann, Dr. Marie, Schmiedestr. 31, W. 3. 2—4. (Lungenkrankh.)
- Schröppe, Dr. B., Antonisberg 5a, 1. $\frac{1}{2}$ 1—2 und 4—5. (Innere,
Frauenkrankheiten und Geburtshilfe.)
- Seegrün, Dr. A., Rußstr. 2. 5—7. (Haut- und Geschlechtskrankheiten.)
- Sibul, Dr. R., Kirchhoffstr. 30. 3—4. (Innere u. Nervenkrankheiten.)
- Sooneß, Dr. Ed., Gr. Raristr. 15. 10—11 u. 4—5. (Innere u.
Kinderkrankh.) Tel. 27-82.
- Spindler, Dr. A., Gr. Raristr. 5. 10—11 und 4—5. (Haut- und
Geschlechtskrankheiten.)
- Schönwerd, Dr. A., Römme, Eisenbahnstr. (Raubtee täm.) 23. 3—5.
- Schwarz, Dr. F., Langstraße 3. (Innere, Nerven- und Geschlechts-
krankheiten.) 10—12 u. 5—7. Tel. 349.
- Stamm, Dr. A., Langstr. 33. Montags, Mittwochs, Donnerstags u.
Sonnabends v. 5—6, im Militärkrankenhaus täglich v. 2— $\frac{1}{2}$ 4.
(Chirurg. Krankh.) Tel. 21-19.
- Taumi, Dr. A., Johannisstr. 6. (Augenkrankheiten.) 8— $\frac{1}{2}$ 9 u. 3—5.

- Lazitow, Dr. W., Dunkerstr. 2, W. 1. 5—7. (Chirurg Krankheiten.)
 Leemant-Boom, Dr. A., Estonia(Lehmpforten)promenade 13. (Innere und Infektionskrankheiten.)
 Lhamm, Dr. A., Johannisstr. 6, W. 8. Tel. 468.
 Lhamm, Dr. L., Narbische Straße 48 b, W. 1. (Innere Krankheiten, spez. Magen- u. Darmkrankheiten.) 4—6. Tel. 16=68.
 Lhar, Dr. R., Gr. Rosenkranzstr. 10. 10—11 u. 3—4. (Innere und Kinderkrankheiten.)
 Lobiesen, Dr. J. v., Neugasse 19, W. 4. 10—11 u. 4—5. (Kinderkrankh.)
 Thomson, Dr. E., Kaufmannstr. 11. $\frac{1}{4}$ — $\frac{1}{2}$ 5. (Innere, Herz- und Lungenerkrankheiten.)
 Lschernow, Dr. A., Dompromenade 4, W. 3. (Chirurg. u. Frauenkr.)
 Lönissson, Dr. M., Lehmstr. 4. (Haut- u. Geschlechtskrankh.)
 Ungern, Dr. Baron W., Karlspromenade 9, Wohn. 6. Tel. 22=05. $\frac{1}{2}$ 10—10 u. 4—5. (Spez. Innere u. Kinderkrankheiten.)
 Wahtrif, Dr. B., Simeonstr. 15, W. 2. 3—4. (Chirurgische Krankh.)
 Wahl, Dr. A. Prof., Ritterstraße 4, W. 7, im Hof. (Haut-, Harn- u. Geschlechtskrankh.) 5—6 $\frac{1}{2}$. Dienstag, Donnerstag u. Sonnabend 10—11 vorm. Tel. 21=02.
 Werther, Dr. Edg., Breitstr. 15. 5—7. (Krankheiten des Ohres und der oberen Luftwege.)
 Wigodski, Dr. R., Narbische Str. 10. 9—10 und 4—6. (Ohren-, Nasen- u. Halskrankheiten.)
 Willingen, Dr. L., Gr. Latorenstr. 22, W. 3. (Geburtshilfe u. Frauenleiden.) 12—1 u. 5—6.
 Wilten, Dr. A., Kl. Karrisstr. 1. 10—11 u. 5—6. (Innere und Kinderkrankheiten.)
 Wita-Lechmets, Dr. A., Armesünder(Zech)str. 1b. (Frauenkrankheiten.)
 Wulff, Dr. E., Kl. Rosenkranzstr. 14. $\frac{1}{4}$ —5. (Innere Krankheiten.)
 Zoega v. Mannteuffel, Antonisberg 1. (Chirurgische Krankheiten.) 1—2. Tel. 78.

Ambulatorische Klinik

Lehmpforte 23.

Krankenempfang werktägl. 12—2 u. 6—7.

Chirurgische Krankheiten: Dr. Hesse. Montag, Mittw. u. Freitag 1—2.

Dr. Krause täglich 6—7.

Augenerkrankheiten; Dr. Ribbendorf täglich 12—2.

Dr. Keller. Montag, Mittwoch und Freitag 5—7.

Dr. Hoffmann. Dienstag, Donnerstag und Sonnabend 6—7.

Haut- u. Geschlechtskrankheiten: Dr. A. Seegrön täglich 12—2.

Dr. Brehm täglich 6—7.

Ohren-, Nasen- u. Rachenkrankheiten:

Dr. Brasche. Montag, Mittwoch u. Freitag 12—2.

Dr. Hoffmann. Dienstag, Donnerstag u. Sonnabend 12—2.

Dr. Rickwiz. Täglich, ausgenommen Sonnabend, 6—7.

- Nervenkrankheiten:** Dr. Kugelgen. Montag, Mittwoch u. Freitag 1—2.
Dr. Girsch. Dienstag, Donnerstag u. Sonnabend 1—2.
Dr. Michelson. Montag, Mittwoch u. Freitag 6—7.
- Frauenkrankheiten:** Dr. v. z. Mühlen $\frac{1}{2}1$ — $\frac{1}{2}2$.
Dr. Luchfinger. Montag u. Donnerstag 6—7.
Dr. Epstein. Dienstag und Freitag 6—7.
Dr. Willingen. Mittwoch u. Sonnabend 6—7.
- Innere Krankheiten:** Dr. Armsen, Dr. Wulff 1—2.
Dr. Haubelin, Montag u. Donnerstag 6—7.
Dr. Bezold. Dienstag u. Freitag 6—7.
Dr. Wilken. Mittwoch u. Sonnabend 6—7.
- Kinderkrankheiten:**
Dr. Tobiesen 12—1.
- Zahnkrankheiten:**
Kusmanoff. Montag, Mittwoch u. Freitag 1—2.
Witas-Rhode. Dienstag, Donnerstag u. Sonnabend 1—2.

Privat-Heilanstalt estn. Ärzte für ambul. Kranke.

Alter Markt, Haus Lunin 3. Tel. 18-60.

Krankenempfang werktäglich von 12—2.

- Innere und Kinderkrankheiten:** Dr. A. Laane, Dr. P. Pedusaar,
Dr. G. Neimann.
- Chirurgische Krankheiten:** Dr. A. Pedusaar, Dr. L. Wahtriv.
- Augenkrankheiten:** Dr. J. Hansson. Dr. Laumi.
- Frauenkrankheiten:** Dr. S. Mutter.
- Haut- und Geschlechtskrankheiten:** Dr. M. Jerwan, Dr. J. Piiskop.
- Halb-, Ohren- und Nasenkrankheiten:** Dr. A. Kurrikoff. Dr. Laur.
- Zahnkrankheiten:** Frau Rajemets.

Privat-Frauenklinik von Dr. med. W. Knüpper.

Lembit(Gr. Valkasnoi)straße 10 a. Tel. 18-88.

Leiter: Dr. A. Knüpper.

Behandelnde Ärzte: Dr. K. Baron Keyserling u. Dr. G. v. z. Mühlen.

Klinik Greiffenhagen (Revaler Privatklinik.)

Gr. Rosenkranzstr. 2 A. Tel. 6-94.

53 Betten. Abteilungen I., II. u. III. Klasse für chirurgische u. innere
Krankheiten (nicht aufgenommen werden akute Infektionskrankh.)
Ambulatorischer Empfang 4—6 Uhr.

Direktor: Dr. G. Hesse.

Behandelnde Ärzte: Dr. Hesse (Chirurg. Krankheiten.) Dr. P. Armsen
(Innere Krankheiten).

Assistenzärzte: Dr. Findeisen u. Dr. W. Greiffenhagen.

Röntgenkabinett: Dr. Wulff, Dr. v. z. Mühlen.

Chemisch-Bakter. Laboratorium: Dr. Blacher.

Röntgenkabinett der Klinik Greiffenhagen.

Gr. Rosenkrantzstr. 2 A. Tel. 6-94.

Aufnahmen täglich 12—1.

Strahlendurchleuchtung: Dienstags u. Freitags 12—1. Dr. Wulff.

Strahlenbehandlung: täglich. Sprechst. 5—6. Dr. v. z. Mühlen.

Krankenhaus der Diakonissen-Anstalt.

Gr. Bernausche Str. 50. Tel. 18-53.

75 Betten. Abteilungen: I., II. u. III. Klasse für: 1) Chirurg. Krankh. 2) Innere Krankh. 3) Kinderkrankh. 4) Augenkrankh. 5) Gynäkolog. Krankh.

Rektor: Pastor P. Walter. (Sprechst. 8—9 morg. und in d. Sakristei der St. Nikolai-Kirche 10—11).

Oberarzt: Dr. S. Hoffmann (Chirurg. Abt.).

Ordinatoren: Dr. E. Thomson (innere Abteilung). Dr. M. v. Widdendorff (Augenabt.). Dr. L. Willingen (Frauenkrankh.).

Oberin: Kitty von Gernet. (Sprechstunde 12—1.)

Inspektor: A. v. Widwiz. (Sprechst. außer Sonnabend 12—1 u. 4—5.)

Heilanstalt für Geisteskranke „Seewald“.

Baltischportsche Str. 52. Tel. 5-66.

300 Betten. Direktor: Dr. E. v. Kuegelgen. 1. Arzt: Dr. L. v. Kuegelgen. 2. Arzt: Dr. A. Friedenthal.

Sanatorium „Katharinental“ v. Dr. med. S. Hirsch

Postastr. 15. Tel. 17-04

für Nervenranke, Erholungsbedürftige, Stoffwechselranke u. Ranke mit Störungen d. Zirkulationsorgane. Die Anstalt ist das ganze Jahr geöffnet; die Anlagen für Hydro- u. Elektro-Therapie, Diathermie, Künstl. Höhen- sonne, Kohlensäurebäder u. s. w. stehen auch auswärtigen Patienten zur Verfügung, ebenso ein Elektrofardigraph zu diagnostischen Zwecken.

Dr. S. Hirsch 10—11 u. 1/25—6.

Städtisches Zentral-Krankenhaus.

Kirchhoffstr. 3. Tel. 76, 21-06 u. 23-91.

Direktor: Dr. Sibul.

Ordinatoren: Dr. B. Wahtrik (Chirurg. Krankheiten), Dr. P. Arnsen (Innere Krankh.), Dr. H. Bar. Keyserlingk (Geburtshilfe und Frauenkrankh.), Dr. K. Lüüs (Haut- u. Geschlechtskrankheiten).

Assistenten: Dr. S. Krause und Dr. Kirmann (Chirurg. Krankheiten), Dr. W. Fuß und Dr. S. Fride (Innere Krankh.), Dr. S. Perli (Geburtshilfe u. Frauenkrankh.).

Konsultant: Dr. F. Keller (Augenkrankheiten). Dr. Kurrikoff (Ohren-, Nasen- und Halskrankheiten.)

2 Röntgen-Kabinette.

**Elektro-med. Kabinett für Röntgen Diagnostik u. Theraphie,
Diathermie und Höhensonne von Dr. A. Krafft.**

Roibula(Stift)straße 2. Tel. 14-56.

**Kabinett für Diathermie (vornehmlich zur Behandlung kranker
Frauen) von Dr. A. Oldesop**

Gr. Karristr. 2. Tel. 467.

Geöffnet von 12—1 und 6—7.

**Elektro-med. Kabinett für Höhensonnen-, Sollar- und
Diathermiebehandlung von Dr. Harry Goldberg**

Langstr. 49. 9—10 u. 4—6. Tel. 12-40.

Infektions-Krankenhaus

Magazinstr. 29. Tel. 4-39.

Direktor: Dr. A. Laane. Assistent: vakant.

Kinder- und Mütter-Beratungsstellen.

Rathausplatz 9.

Empfang 10—12. Leiter: Dr. L. Hald.

Breite Sandstr. 6.

Empfang 10—12. Leiter: Dr. J. Ruubel.

**Städtisches Krankenhaus für haut- und geschlechtskranke
Frauen**

Al. Tatarenstraße 25. Tel. 4-47.

Leitender Arzt: Dr. R. Luuf.

Städtisches Ambulatorium für Geschlechtskrankheiten,
welches allen Stadtbewohnern kostenlos ärztliche Hilfe und Pflege
ermöglicht. Rußstraße 21, 3. Etage. Empfang für Frauen — jeden
Dienstag und Freitag von 4—5 Uhr; für Männer — jeden Montag,
Mittwoch und Donnerstag von 4—5 Uhr.

Städtische Armen-Ambulatorien.

Gr. Tatarenstr. 24. Krankenempf. 8—10. Leiter: Dr. R. Laamann.

Breitstr. 40. Krankenempf. 8—10. Arzt: Dr. E. Peterson.

Städtisches Schul-Ambulatorium.

Breitstr. 40.

Krankenempfang $\frac{1}{2}$ 3— $\frac{1}{2}$ 4.

Städtische Schul-Bahnklinik.

Breitstr. 40.

Krankenempfang $\frac{1}{2}$ 1— $\frac{1}{2}$ 5. Bahnarzt: Aulse Ruus.

Städtisches Isolierungshaus.

Antonisberg 12.

Leiter: Dr. A. Wilken.

Tuberkuloseheim

der Gesellschaft zur Bekämpfung der Tuberkulose in Estland.

Magdalenenstr. 6.

Leiter: Dr. E. Wulff.

Estnisches Rote Kreuz.

Anstalt für Massage und Heilgymnastik

Langstr. 30.

Diathermie, Heißluft, partielle Bäder, Galvanisieren, Faradisieren, elektr. Massage, Behandlung von Rückgratskrümmungen mit Zanderapparaten. Gymnastikkurse für Kinder. Geöffnet von 9 Uhr morgens bis 7 Uhr abends. Sprechstund. v. 1—2. Leitender Arzt R. Pedusaar. Leiterin A. Wahl-Riesentampff.

Orthopädische Anstalt von Dr. E. Raegeler

Alte Poststr. 6.

Sprechstunden 3—5.

**Anstalt für pädagogische u. orthopädische Gymnastik
u. Massage von Pühmann u. Sunapuu.**

Langstr. 30.

Sprechstunden 12—1, ausgenommen die Sonnabende und Feiertage.

Chemisch-bakteriologisches Untersuchungs-Laboratorium

Klinik Greiffenhagen. Gr. Rosenkranzstr. 2 a. Tel. 6-94.

Leiter: Dr. B. Blacher.

Chemisch-bakteriologisches Laboratorium

von Dr. B. Tsitowitsch.

Annahme in der Apotheke N. Leibert, Gr. Markt 11.

Punkt für schnelle ärztliche Hilfe und Krankentransport-
punkt.

Nikolaistr. 12. Tel. 2-73.

Ständige Tag- und Nacht-Dejour.

Chemisch-bakteriologisches Laboratorium v. M. Heinrichsen

Narviche Str. 10.

Städtisches chemisch-bakteriologisches Laboratorium

Ritterstraße 24. Tel. 4-54.

Bakteriolog: vakant. Chemiker: A. Aljat.

Städtische Dampf-Desinfektionsanstalt.

Kirchhoffstr. 3.

Entgegennahme von Sachen zum Desinfizieren.

Leiter: Dr. A. Wilken.

Städtisches Sektionshaus.

Kirchhoffstr. 3, im Hof.

Leiter: Dr. P. Pedusaar.

Städtisches Tuberkulosen-Ambulatorium

Gr. Dörptische Str. 24.

Empfang 11—1. Leiter: Dr. D. Federoff.

Bahnärzte und Dentisten.

- Amil P., Lehmstraße 6. 9—1 u. 3—7.
 Abramsohn S., Lehmstraße 7. 9—7.
 Amitan-Rochlin, A., Alte Lehmstr. 6, W. 2. 10—2 u. 4—7. Tel. 28-09.
 Amitan, J., Lehmstr. 13. 10—2 u. 4—7. Tel. 25-17.
 Awalt-Smetwin A., Langstraße 31. 9—1 u. 3—7.
 Belschikow, W., Lehmstr. 6, W. 1. 10—¹/₂ u. 4—6.
 Boruchow, A., Badstubenstr. 1, W. 12. 9—1 u. 3—7.
 Bruhns, M., Koppel, Beder № 6a, W. 43. 10—1 u. 3—7.
 Dobrochotowa-Ragan, A., Schmiedestr. 31. 10—12 u. 5—7.
 Dreier S., Lehmstraße 22. 9—1 u. 4—7. Tel. 21-99.
 Feitelberg, E., Lehmstraße 19. 10—1 u. 4—7.
 Ginsberg, S., Wilms(Wiesenkampff)straße 5b. 9—1 u. 3—7.
 Ginsberg, J., Lehmstraße 5. 9—1 u. 3—7.
 Gordon-Hirsch, Langstr. 48, W. 3. 9—1 u. 3—7. Tel. 23-11.
 Gurewitsch, R., Kopf(Pferdekopf)str. 2, W. 3. 10—1 u. 3—7.
 Kasemets-Lamberg A., Rußstr. 10. 10—12 u. 4—6. Tel. 11-52.
 Kaß, O., Langstraße 37. 10—1 u. 4—7.
 Kaur, M., Kl. Dörptische Str. 2. 10—12 u. 4—6.
 Kerem-Jürgenstein E., Karlspromenade 9. 9—1 u. 3—7.
 Kinkmann, S., Raderstr. 4. 9—1 u. 3—7.
 Klau-Glaß, S., Schmiedestraße 30. 10—1 vorm. und 4—6 nachm.
 Anschreiben! Tel. 20-67.
 Klompus R., Schmiedestraße 45. 10—1 u. 4—6.
 Kusmanoff, J., Schmiedestr. 21. 10—1 u. 4—6. (Ambulat. Klinik,
 Lehmstr. 23. Montag, Mittwoch und Freitag 1—2.)
 Leibo, A., Lehmstr. 16. 10—1 u. 4—6.
 Lutrin J., Schuhstraße 4. 10—12 u. 3—6.
 Lourie, A., Marische Str. 4. 10—1 u. 4—7. Tel. 657.
 Marchowsky, J., Alte Poststr. 1. 10—1 u. 4—7.
 Mehl-Lutberg R., Kupferstraße 8. 9—1 u. 3—6.
 Nymon, S., Apothekerstr. 1. 10—1 u. 4—6.
 Parz, Therese, Gr. Rosenkranzstr. 3. 9—12 u. 3—6.

- Saar-Haal J., Städtisches Zentral-Krankenhaus.
Seun E., Baltischportische Str. 6.
Sepp L., Koppelstr. 27.
Siitwa B., Bleiſtr. 12 a.
Lindmann M., Gr. Tatarenſtraße 39.
Linn-Aps, Lehmiſtr. 11, B. 3. 10—12 u. 3—6.
Ljamsin H., Oſtarſtraße 19.
Lintrop S., Neugaffe 3.
Martſon H., Ofenſtraße 21.
Maſſow A., Magazinſtraße 25 a.
Mender A., Kl. Bernauſche Str. 19.
Mees A., Br. Sandſtr. 34 b.
Merjama L., Alimanſtraße 27.
Michajelis J., Narviſche Str. 37.
Muſcat J., Narviſche Str. 26.
Nael E., Baltiſche Baumwollſpinnerei, Haus 6.
Normann K., Breitſtraße 39.
Neſter M., Neue Tatarenſtr. ſ. 2.
Neebre A., Nikolaiſtraße 6.
Oidermann K., Vorplatz beim Baltiſchen Bahnhof, Eiſenb. Ingebäude 6.
Paju K., Koppelſtraße 22 a.
Pojewa M., Wambela (Kl. Baſeſnoi)ſtraße 9.
Peterſon-Archipow H., Dom-Königſtaſerſtr. 23.
Piepenberg M., Nikolaiſtraße 8.
Plink M., Regimentsſtraße 2.
Prochorowa M., Alte Fächermaſſerſtraße 3.
Prommer, Gr. Dörptiſche Straße 43 a.
Rebane H., Lembit (Gr. Baſeſnoi)ſtr. 8.
Reinhold B., Lehmiſtr. 21.
Saar (Korutſ) M., Narviſche Str. 47.
Saar (Pohlmann) E., Narviſche Str. 11.
Sauerberg B., Girgenſonſtr. 18.
Schiemann E., Städtiſches Zentral-Krankenhaus.
Schukow A., Spuſgaffe 3.
Sejbot A., Alimanſtr. 4.
Stunde N., Waſſerleitungsſtr. 28.
Steinwald D., Kleeſtr. 26.
Taumi B., Gr. Dörptiſche Str. 70 a.
Tomſon A., Neue Tatarenſtraße 2 a.
Tooming J., Kl. Bernauſche Str. 19 a.
Ternant A., Girgenſohnſtr. 13.
Traurig M., Gonſiorſtr. 16.
Trubot K., Eiſenſtraße 3.
Tönniſon A., Jakobſon (Wladimir)ſtraße 24.
Treswin A., Baltiſche Baumwollſpinnerei, Haus 3.
Waſer M., Jakobſon (Wladimir)ſtr. 47.
Wolbt A., Dom-Waiſenhausſtraße 6.
-

Masseur.

Hoffmann, Frieda, Schwed. Massage und Heilgymnastik, Louisenthaler-
straße 1, W. 22.

Veterinärärzte.

Aras A., Lennuf(Al. Arefjew)str. 1, W. 3. 9—10, 3—4. Tel. 11=56.

Dreyer, S., Dr. vet., Gr. Dörptsche Str. 18. 10—¹/₂ u. 3—6. Tel. 601.

Grünwald, G., Dr. med. vet., Lehmsstr. 9.

Jlmjårw S. Tel. 10=36.

Kljas, S., Dr. vet., Lehmsstr. 22. 9—12 u. 3—6. Tel. 21=99.

Kotkas A., Wilms(Riefenkampf)straße 37 (Schlachthaus).

Lind K., Koidula(Stift)straße 24. 9—10. Tel. 192.

Punin, S., Ecke d. Strandpforten(Thronfolger)boulevard 13 u. Linden-
straße 1, W. 1. Tel. 10=12.

Rabiffon J., Wilms(Riefenkampf)straße 37 (Schlachthaus).

Ruus P., Gr. Rosenkranzstr. 10.

Tanker J. Tel. 28.

Veršinskij, B., Koidula(Stift)straße 11, W. 3. 10—3 u. 6—9.

Apotheken.

Jaeks, Baltischportsche Str. 2.

Gnadeberg u. Leyden, Gr. Karrisstr. 4.

Gaase W., Narvische Str. 52.

Lehbert, K., Rathausplatz (Gr. Markt) 11.

Linde, Al. Bernausche Str. 21.

Matson E., Nikolaisstr. 5.

Mitheim, Gr. Dörptsche Str. 47.

Oppermann S., Lehmpforte 15.

Urm, Al. Dörptsche Str. 28.

Stadt-Apothek, Johannisstraße 6.

Wolff, Al. Fischermaistraße 10.

Alle Apotheken sind geöffnet von 8 Uhr morgens bis 8 Uhr
abends. Von 8 Uhr abends bis 8 Uhr morgens werden Arzneien
verabfolgt nur aus den Apotheken, welche für die betreffende
Nacht zum Nachtdienst angegeben sind. Alle übrigen Apotheken
sind für diese Zeit geschlossen.

Apotheken = Nachtdienst.

Sonntag=Montag: Gaase, Stadtapothek und Mitheim;

Montag=Dienstag: Gnadeberg u. Leyden, Linde und Wolff;

Dienstag=Mittwoch: Lehbert, Jaeks und Oppermann.

Mittwoch=Donnerstag: Gaase, Matson und Urm;

Donnerstag=Freitag: Lehbert, Oppermann und Wolff;

Freitag=Sonnabend: Linde, Matson und Urm;

Sonnabend=Sonntag: Gnadeberg u. Leyden, Jaeks, Stadtapothek und
Mitheim.

Vereidigte Rechtsanwälte.

- Aronson, J. Estonia-(Lehmpforten-)Promenade 23. 9-10 u. 6-7.
Beek, A. Alte Poststr. 6. 9-11 u. 5-7.
Birkenberg, R. Lehmstr. 1, W. 4. 4-5.
Bock, Max. Lehmstr. 9, W. 11. 5-7. Tel. 11-18.
Bock, Waldemar. Lehmstr. 9, W. 11. 5-7. Tel. 11-18.
Daugull, J. Breitstr. 32. 9-11 u. 5-6. Tel. 10-91.
Eeck, E. Gr. Karristr. 18. 4-5.
Eliaser, R. Johannisstr. 6. 9-10 u. 5-6.
Erjapea, H. Königstr. 2, W. 4. 9-10 u. 5-6.
Gurewitsch, A. Pferdestr. 2. 9-10¹/₂. Tel. 295.
Gorschkow, J. Lehmstr. 12. 10-11 u. 4-6.
Haho, K. Breitstr. 12. 5-7. Tel. 481.
Hirsch, M. Pferde(Pferdekopf)str. 2, W. 3. 10-1.
Hwolson, W. Schmiedestr. 30, W. 7. 9¹/₂-11 u. 4-6.
Jaakson, J. Poskastr. 51 a. 5-6.
Johanson, V. Gr. Karristr. 15. 9-10 u. 6-7. Tel. 239.
Jürine, T. Alter Markt 1. ¹/₂10-11 u. 4-¹/₂6.
Jürmann, E. Breitstr. 12. 9-10 u. 5-6.
Kalbus, T. Alte Poststr. 7. 9-10 u. 4-6.
Koch, E. Russstr. 6. 10-¹/₂12.
Koch, H. Langstr. 4/6. 10-11. Tel. 12-59.
Kress, G. Gr. Karristr. 15. ¹/₂4-5. Tel. 239.
Limberg, B. Kl. Karristr. 1. 9-11 u. 2-3.
Margk, W. Breitstr. 12. 9-10 u. 5-6. Tel. 20-98.
Maurer, A. Lehmstr. 18. 10-11 u. 5-6.
Maydell, B. Langstr. 37. 10-11 u. 4-6.
Meder, L. Schmiedestr. 31. 9-10 u. 5-7.
Mikkfeld, K. Lehmstr. 1. 9-10 u. 4-6.
Nirk, A. Gr. Tatarenstr. 21 b. Tel. 769.
Nottbeck, N. v. Langstr. 4/6. ¹/₂6-¹/₂8 Tel. 12-59.
Oelschlägel, H. Breitstr. 12.
Paabo, R. Alte Poststr. 7. ¹/₂9-10 u. ¹/₂4-6.
Palwadre, A. Gr. Tatarenstr. 21 b.
Peet, A. Johannisstr. 6. 9-10 u. 5-6.
Pezold, W. v. Breitstr. 12. 9-11. Tel. 451.
Piip, T. Alter Markt 1. 5-6.
Pint, W. Schmiedestr. 34.
Poska, G. Langstr. 49. 9-11 u. 5-6. Tel. 831.
Poom, E. Johannisstr. 6, W. 1. 10-11 und 3-5. Tel. 91.
Reisik, P. Johannisstr. 9. 9-10 u. 4-5.
Reithmann, Jaak. Johannisstr. 6. 9-11 u. 4-5.
Riesenkampff, Alex. Gr. Karristr. 1 (Bankhaus G. Scheel & Ko.) 9-2.
Rosenberg, F. Breitstr. 12. 9-10 u. 5-7.
Raubel, P. Johannisstr. 6, W. 1. 10-11 u. 5-6.
Sivers, H. v. Breitstr. 12, W. 4. ¹/₂11-¹/₂1.
Soots, H. Breitstr. 32. 9-10 u. 4-5.

- Strandmann, O. Johannisstr. 6, W. 1. 10-11 u. 3-5. Tel. 91.
Sorokin, A. Lehmstr. 18. 10-11 u. 5-6. Tel. 363.
Sosaar, G. Gr. Karristr. 15. 9-10 u. 3-5. Tel. 239.
Stackelberg, Al. Schmiedestr. 30, W. 7. 9¹/₂-11 u. 4-6.
Tannebaum, J. Neugasse 3. 4-6. Tel. 14-25.
Temant, J. Estonia-(Lehmpforten-)Promenade 13. 9-10 u. 6-7.
Tel. 56.
Talts, N. Technikerstr. 6. 4-6.
Tomberg, V. Breitstr. 12. 9-10 u. 6-7.
Wassiljew, N. Breitstr. 9. 10-1 u. 5-7.
Willmann, E. Schmiedestr. 34. 9-11 u. 5-7.

Wesenberg.

- Hasselblatt, Eduard. Langstr. 18. 9-12 u. 1¹/₂-6. Tel. 184.

Rechtsanwaltsgehilfen.

- Adelheim, G. Gr. Karristr. 2. 11-1.
Andrejew, R. Estonia-(Lehmpforten-)Promenade. 23. 10-11 u. 5-6.
Tel. 798.
Arro, J. Alter Markt 1. 1¹/₂9-10 u. 4-6.
Erik, J. Kl. Rosenkranzstr. 9. 9-10 u. 4-5.
Gutkin, H. Estonia-(Lehmpforten-)Promenade 4. 9-10 u. 4-5.
Hasselblatt, Eduard. Breitstr. 32. 10-11 u. 6-7. Tel. 10-91.
Huene, Th. Schmiedestr. 43. 4-1¹/₂7. Tel. 13-57.
Kann, A. Kl. Rosenkranzstr. 11. 9-10 u. 4-6.
Keller, R. Kurzer Domberg 4. 9-10 u. 4-5¹/₂.
Koff, F. Kalew-Str. 7. 9-10 u. 5-6.
Kromel, H. Pferdestr. 3. 9-10 u. 4-5. Tel. 13-62.
Kuuskmann, R. Alter Markt 1. 9-10 u. 4-6.
Linnasaar, M. Eisenstr. 21. 9-10 u. 5-6.
Madisson, J. Schmiedestr. 34.
Martna, H. Gr. Tatarenstr. 21 b. 9-10 u. 4-6.
Maydell, L. Breitstr. 32. 1¹/₂4-1¹/₂6. Tel. 10-91.
Metsakond, R. Gr. Dörptsche Str. 35. 1¹/₂9-10 u. 5-6.
Meyendorff, F. Dom, Duglasstr. 2. 9-10 u. 4-5.
Ott, A. Schmiedestr. 22. 9-10 u. 5-6.
Pai, T. Taubenstr. 6. 9-10 u. 4-6.
Pallas, A. Raderstr. 4.
Peterson, P. Johannisstr. 6. 9-10 u. 4-6.
Petrow, A. Alte Poststr. 7. 1¹/₂10-11 u. 3-4.
Rei, A. Luisenstr. 17. 9-10 u. 5-6.
Wellner, F. Johannisstr. 6, W. 1. 9-10 u. 4-5. Tel. 91.
Willmann, N. Breitstr. 12. 9-10 u. 1¹/₂5-1¹/₂7.
Winkler, C. Gerichtstr. 4. 9-10 u. 4-5.

Privat-Anwälte.

Eldring, A. Goldschmiedestr. 6. 9—10 u. 6—7.
Idell, O. Breitstr. 7. 9—10 u. 4—6.
Malsch, W. Schmiedestr. 34. 10—12 u. 4—5.
Pohla, G. Breitstr. 9. 9—12, 4—6.

Notare.

Geöffnet von 9 bis 3 Uhr.

Hoffmann, O. Schmiedestr. 43. Tel. 13-57.
Kristelstein, J. Alte Poststr. 6. Tel. 4-64.
Linnamäggi, J. Gr. Karristr. 18 Ecke d. Mauerstr. Tel. 6-37.
Ptschelin, H. Lehmstr. 8. Tel. 19-47.
Riesenkampff, N. Königstr. 2. Tel. 13-45.
Wäli, K. Breitstr. 12. Tel. 9-06.

Patentanwälte.

Patentbüro O. Kangur & W. Rennenkampff, Narvsche Strasse 18,
Tel. 16-20, Sprehst. 11-1 und 4—6.

Stempelsteuer-Tarif.

	‰	Mk.	P.
Rechnungen von 10—100 Mk.	—	—	20
„ über 100 Mk.	$\frac{2}{10}$	—	—
Uebergabe der Rechte und Forderungen, vom Werte	$\frac{2}{5}$	—	—
Vorkontrakte, vom Werte	$\frac{2}{5}$	—	—
Bauverträge, vom Preise	$\frac{2}{8}$	—	—
Aufbewahrungs-Verträge, von der Summe	$\frac{2}{10}$	—	—
Sicherstellung der Rechte:			
bei Bürgschaften u. Versatz, von der Schuldsomme	$\frac{2}{10}$	—	—
„ Hypotheken	1	—	—
Versicherungs-Verträge:			
1) Feuerversicherung, von der Versicherungssumme	$\frac{1}{30}$	—	—
2) Land- u. See-Transportversicherung, v. d. Prämie	1	—	—
3) Lebens- u. Einkommen-Versicherungen, von der			
Versicherungssumme	$\frac{2}{10}$	—	—
4) Unfallversicherung, von der Prämie	2	—	—
Schenkungsurkunden:			
von unbeweglichem Hab u. Gut, v. Schenkungswert	2	—	—
„ beweglichem „ „ „ „ „	1	—	—
Kaufverträge und gerichtliche Zwangsverkäufe:			
von unbeweglichem Hab und Gut, vom Wert	2	—	—
„ beweglichem	1	—	—
„ Waren, die zum Weiterverkauf bestimmt sind,			
vom Wert	$\frac{2}{10}$	—	—
Bittschriften an Behörden u.s.w.	—	20	—
Zollstempelgebühren:			
1) auf Handelsdeklarationen	—	6	—
2) „ Facturen und Spezifikationen	—	3	—
3) „ Kono-semente	—	6	—
Gesellschafts- und Verbandsstatuten	—	60	—
Dublikate (Doppelexemplare u. Kopien) solcher Papiere, die der Steuer unterliegen	—	6	—
Testamente:			
Wert bis 1.000 Mk.	—	6	—
„ „ 5.000 „	—	10	—
„ „ 10.000 „	—	20	—
„ „ 20.000 „	—	40	—
„ „ 50.000 „	—	80	—
„ „ 100.000 „	—	120	—
„ „ 300.000 „	—	160	—
„ über 300.000 „	—	200	—

	‰	Mk.	P.
Beglaubigung von Unterschriften, Kopien u.s.w.	—	6	—
Wechsel und Wechselprozente, für jede 1000 Mark	—	2	—
Vollmachten zur zweimaligen Vertretung in Gerichten	—	10	—
General-Vollmachten	—	40	—
Alle übrigen Vollmachten	—	20	—
Schuldscheine, von der Schuldsumme	$\frac{2}{10}$	—	—
Prolongation von Schuldscheinen	$\frac{1}{10}$	—	—
Miet- und Pacht-Verträge:			
von unbeweglichem Hab und Gut, bei Jahresmiete oder Pacht			
von 5.000—20.000 Mk.	$\frac{4}{10}$	—	—
" 20.001—40.000 "	$\frac{6}{10}$	—	—
" 40.001—80.000 "	$\frac{8}{10}$	—	—
" 80.001—160.000 "	$\frac{12}{10}$	—	—
" 160.001—240.000 "	$\frac{16}{10}$	—	—
über 240.001 "	2	—	—
von beweglichem Hab und Gut, bei Jahresmiete oder Pacht über 100—2.000 Mk.			
und höher	$\frac{4}{10}$	—	—
und höher	1	—	—
Quittungen über 10 Mark, per Quittung	—	—	50

Einkommensteuer.

Von der Einkommensteuer befreit sind Einkommen bis zu 30.000 Mark im Jahr in den Städten Reval, Narva, Pefchur und Walk, sowie im Flecken Römme; bis zu 20.000 Mark — in den übrigen Städten und in den Kreisen, welche Summen bei der Berechnung der Einkommensteuer von der Einkommenssumme des Steuerpflichtigen abgezogen werden. Außerdem werden noch 20% von den Einkommen durch Gehalt, jedoch keine größere Summen, wie die obengenannten Abzüge an den entsprechenden Orten, abgezogen. Für jedes schulpflichtige Kind werden 15.000 Mk. in Abzug gebracht. Die genannten Abzüge werden bei juristischen Personen nicht gemacht. Eine Steuer bis zu 1000 Mark wird auf 10 Mark abgerundet, wobei 5 und mehr Mark für 10 gerechnet und Summen darunter nicht berechnet werden. Eine Steuer über 1000 bis 10.000 Mark wird auf 50 Mark abgerundet, wobei 25 und mehr Mark für 50 gerechnet und Summen darunter nicht berechnet werden. Eine Steuer über 10.000 Mark wird auf 100 Mark abgerundet, wobei 50 und mehr Mark für 100 gerechnet und Summen darunter nicht berechnet werden. Unter 100 Mark Einkommensteuer werden nicht erhoben.

Von den Einkommen, welche in diesem Gesetz erlaubten Abzüge übersteigen, wird die Steuer, wie folgt, erhoben:

Für die ersten angefangenen oder vollen 50.000 Mark (1 bis 50.000) — 1½%, für die folgenden 50.000 Mark (über 50.000 bis 100.000) — 3%, für die folgenden 100.000 Mark (über 100.000 bis 200.000) — 4½%, für die folgenden 100.000 Mark (über 200.000 bis 300.000) — 6%, für die folgenden 100.000 Mark (über 300.000 bis 400.000) — 7½%, für die folgenden 100.000 Mark (über 400.000 bis 500.000) — 9%, für die folgenden 100.000 Mark (über 500.000 bis 600.000) — 10½%, für die folgenden 100.000 Mark (über 600.000 bis 700.000) — 12%, für die folgenden 100.000 Mark (über 700.000 bis 800.000) — 13½%, für die folgenden 100.000 Mark (über 800.000 bis 900.000) — 15%, für die folgenden 100.000 Mark (über 900.000 bis 1.000.000) — 16½%, für die folgenden 200.000 Mark (über 1.000.000 bis 1.200.000) — 18%, für die folgenden 200.000 Mark (über 1.200.000 bis 1.400.000) — 19½%, für die folgenden 200.000 Mark (über 1.400.000 bis 1.600.000) — 21%, für die folgenden 200.000 Mark (über 1.600.000 bis 1.800.000) — 22½%, für die folgenden 200.000 Mark (über 1.800.000 bis 2.000.000) — 24%, für die folgenden 250.000 Mark (über 2.000.000 bis 2.250.000) — 25½%, für die folgenden 250.000 Mark (über 2.250.000 bis 2.500.000) — 27%, für die folgenden 250.000 Mark (über 2.500.000 bis 2.750.000) 28½%, für die folgenden 250.000 Mark (über 2.750.000 bis 3.000.000) — 30%, für die folgenden 500.000 Mark (über 3.000.000 bis 3.500.000) — 31½%, für die folgenden 500.000 Mark (über 3.500.000 bis 4.000.000) — 33%,

für die folgenden 1.000.000 Mark (über 4.000.000 bis 5.000.000) -- 34½%, vom folgenden Teil über 5.000.000 — 36%.

Es wäre also, nach Bornahme aller Abzüge, an Einkommensteuer zu entrichten für versteuerbare:

50.000 Mark	—	750 Mark	
100.000	"	2.250	"
200.000	"	6.750	"
300.000	"	12.750	"
400.000	"	20.250	"
500.000	"	29.250	"
600.000	"	39.750	"
700.000	"	51.750	"
800.000	"	65.250	"
900.000	"	80.250	"
1.000.000	"	96.750	"
1.200.000	"	132.750	"
1.400.000	"	171.750	"
1.600.000	"	213.750	"
1.800.000	"	258.750	"
2.000.000	"	306.750	"
2.250.000	"	370.500	"
2.500.000	"	438.000	"
2.750.000	"	509.850	"
3.000.000	"	584.250	"
3.500.000	"	741.750	"
4.000.000	"	906.750	"
5.000.000	"	1.251.750	"
6.000.000	"	1.611.750	"
usw.			

Die Mondfinsternisse des Jahres 1924.

Im Jahre 1924 sind bei uns zwei Mondfinsternisse sichtbar:

Die erste, eine totale, wird am 20. Februar stattfinden; bei uns aber nur in ihrem Endstadium sichtbar sein. Beginn der mittleren Verfinsternung um 18 Uhr 8 Min. Ende der totalen um 18 Uhr 57 Min.; der Verfinsternung überhaupt um 19 Uhr 58 Min.

Die zweite totale Mondfinsternis ereignet sich am 14. August. Sie beginnt um 20 Uhr 31 Min. Beginn der völligen Verfinsternung um 21 Uhr 31 Min. Ende der totalen um 23 Uhr 9 Min.; der Verfinsternung überhaupt den 15. August um 0 Uhr 9 Minuten.

Tage für die Droschken in Nival.

A. Nach den Bahnhöfen.

Aus der Innenstadt nach dem Baltischen Bahnhof	40.—
Vom Baltischen Bahnhof nach dem Hauptbahnhof der Schmalspurbahn (Gr. Vernausche Str.)	95.—
Vom Baltischen Bahnhof nach dem Hafensbahnhof der Schmalspurbahn (Kawvsche Str.)	70.—
Vom Baltischen Bahnhof in die Innenstadt	40.—
Vom Hauptbahnhof der Schmalspurbahn in die Innenstadt	70.—
Vom Hafensbahnhof der Schmalspurbahn in die Innenstadt	50.—
Vom Baltischen Bahnhof nach den Vorstädten oder umgekehrt ist zur entsprechenden Tage für Fahrten zwischen der betr. Vorstadt und der Innenstadt zuzuzählen	20.—

B.

Aus dem Hafen in die Innenstadt	50.—
Aus dem Hafen nach dem Baltischen Bahnhof	50.—
Aus dem Hafen nach dem Hafensbahnhof	30.—
Aus dem Hafen nach dem Hauptbahnhof der Schmalspurbahn	100.—

C. In der Innenstadt und auf dem Dom.

Für eine Fahrt in der Innenstadt (innerhalb der Promenaden, mit Ausnahme des Doms und der ihn umgebenden Anlagen)	25.—
Aus der Innenstadt auf den Dom	40.—

D. Aus der Innenstadt in den 1. Stadtteil.

Aus der Innenstadt zur Haltestelle des Ziegelkoppelschen Trams	55.—
Aus der Innenstadt in den Rayon der Krieg- (Söja tän.) und Kungla-Str.	55.—
Aus der Innenstadt nach Pelgulinn bis zur Mitte der Ziegelstraße (Telliskivi tän.)	55.—
Aus der Innenstadt nach Pelgulinn bis zur Albert-, Osttar- und Grigori Str.	70.—
Aus der Innenstadt in den Rayon der Alten Fischermai-Str. (Wana Kalamaja tän.) und Lager-Str. (Laagri tän.)	40.—
Aus der Innenstadt in die Neue Fischermai-Str. (Aus Kalamaja tän.) bis zum Anfang der Sumpf-Str. (Soo tän.)	55.—
Aus der Innenstadt in den Rayon der Krieg-Str. (Söja tän.) und Freien-Str. (Prii tän.)	60.—
Aus der Innenstadt in den Minenhafen	80.—

E. Aus der Innenstadt in den 2. Stadtteil.

Aus der Innenstadt nach dem Hafen bis zum Zollhause	40.—
Aus der Innenstadt nach dem Neuen Hafen	55.—

Aus der Innenstadt auf die Narvische-Str. (Narwamaantee) bis zur Kompaß-Str.	30.—
Aus der Innenstadt auf die Narvische-Str. (Narwamaantee) bis zur Riesenkampf-Str.	40.—
Aus der Innenstadt in den Rayon der Posta-Str.	55.—
Aus der Innenstadt in die Glint-Str. (Mäekalba tän.)	70.—
Aus der Innenstadt auf den Laßberg (Lasnamägi)	80.—
Aus der Innenstadt bis Marienberg	80.—
Aus der Innenstadt in die Eschen- (Saare tän.) und Birken-Str. (Kase tän.)	120.—
Aus der Innenstadt in die Wladimir-Str. durch die Epinatjew-Str.	50.—
Aus der Innenstadt nach Kosch und Brigitten (Piirita)	180.—

F. Aus der Innenstadt in den 3. Stadtteil.

Aus der Innenstadt auf die Gr. Dörptsche-Str. (Suur Tartu maantee) bis zur Kompaß-Str.	35.—
Aus der Innenstadt bis zur Überfahrt der Schmalspurbahn	55.—
Aus der Innenstadt bis zum Laßberg (Mlemiste mägi)	70.—
Aus der Innenstadt in den Rayon der Dachpappen-Str. (Katusjepapi tän.) und Steinbruch-Str. (Kiwimurru tän.)	80.—
Aus der Innenstadt zur Station Dwigatel und in den Rayon der Kulikow-Str.	120.—
Aus der Innenstadt in den Rayon des Kasanschen Platzes (Kaaasani plats)	40.—
Aus der Innenstadt in den Rayon der Gilde- und Pulver-Str. (Püssirohu tän.)	50.—
Aus der Innenstadt in die Gr. Joachimstaler-Str. (Suure Juhkentali tän.) bis zum Militärhospital	55.—

G. Aus der Innenstadt in den 4. Stadtteil.

Aus der Innenstadt in den Rayon der Breiten Sand-Str. (Piiwalaia tän.)	40.—
Aus der Innenstadt in die Erbsen-Str. (Erne tän.) und Wasserleitungs-Str. (Weerenni tän.)	55.—
Aus der Innenstadt in die Magazin-Str. bis zum städtischen Infektionskrankenhaus	60.—
Aus der Innenstadt auf den Antonisberg (Tõnismägi) bis zur Ecke der Amerikastr.	40.—
Aus der Innenstadt auf die Gr. Bernausche-Str. (Suur Bärnu maantee) bis zur Eisenbahn	55.—
Aus der Innenstadt auf den Duntenschen Weg (Tondi tee) bis zum Spritzenhaus	70.—
Aus der Innenstadt auf den Duntenschen Weg (Tondi tee) bis zum Erbeschen Höfchen	80.—
Aus der Innenstadt auf den Duntenschen Weg (Tondi tee) bis zum Höfchen Dunten	80.—

H. Aus der Innenstadt in den 5. Stadtteil.

Aus der Innenstadt in die Alimann-Str. bis zur Ecke der Falkspark-Str.	40.—
Aus der Innenstadt in Alimann-Str. bis zum Gasreservoir	55.—
Aus der Innenstadt auf die Baltischportsche-Str. (Baltiski maantee) bis zur Mayerischen Fabrik	70.—
Aus der Innenstadt auf die Baltischportsche-Str. (Baltiski maantee) bis Seewald	80.—
Aus der Innenstadt auf den Kadatschen Weg (Kadata tee) bis zum Gute Eikat	120.—
Aus der Innenstadt nach Schwarzenbeck (Mustjõe)	120.—
Aus der Innenstadt in den Rayon des Gutes Habers und von Liberty	120.—

I. Aus der Innenstadt zu den Fabriken.

Aus der Innenstadt zu den Fabriken Krull und Volta und zur Nobleknernschen Werft	70.—
Aus der Innenstadt zur Baltischen Baumwollspinnerei und zum Schiffsdock	90.—
Aus der Innenstadt zur Böckerschen und Russischen Werft	180.—
Aus der Innenstadt zur Fabrik Dwigatel	135.—
Aus der Innenstadt zum Aerodrom	180.—

K. Mit Beerdigungen.

Nach dem Fischermaischen-, Karls-, Russischen- und Katholischen Kirchhof und zurück mit 1-stündigem Warten	160.—
Nach Ziegelstopfelschen- und Moikischen Kirchhof und zurück mit 1-stündigem Warten	270.—
Nach Rahumägi und zurück mit 1-stündigem Warten	215.—

Anmerkungen: 1. Bei Fahrten zwischen 12 Uhr nachts und 6 Uhr morgens wird ein Zuschlag von 50% erhoben.

2. Für einen dritten erwachsenen Fahrgast wird ein Zuschlag von 50% erhoben.

3. Für Vergnügungsfahrten und stundenweise Fahrten wird nach freier Vereinbarung gezahlt.

4. Warten bis zu ¼ Stunde kostenlos, über ¼ Stunde je 60 Mark für die ½ Stunde.

5. Für größere Baden und Koffer wird ein Zuschlag von 5 Mark zum Fahrpreise erhoben.

Taxe für die Postfuhrleute in Neval.

Für die 1 Stunde	100 Mk.
" " 2—3 "	80 Mk. pro Stunde.
" " 4—8 "	70 " " "
Für 8 Stunden	600 Mk.
Überstunden	50% teurer.

Die Zeit unter einer halben Stunde wird für eine halbe Stunde und über einer halben Stunde für eine Stunde berechnet.

Der Fuhrmann ist verpflichtet mindestens 60 Pud auf seine Fuhr zu laden.

Umbenennung von Straßen u.s.w.

Umbenannt sind folgende Straßen, Plätze und Promenaden:

Alimannstr., Neue	in	Amarikstr.
Alimannstr., Mittlere	"	Koiststr.
Arefjewstr., Große	"	Imantastr.
Arefjewstr., Kleine	"	Lennukstr.
Baleasnoistr., Große	"	Lembitstr.
Baleasnoistr., Kleine	"	Wambolastr.
Christinentalstr.	"	Christinenstr.
Datschenstr.	"	Köhlerstr.
Epinatjewstr., Kleine	"	Silberstr. (Sõbe tän.)
Epinatjewstr., Große	"	Stahlstr.
Fischermaigasse, Neue	"	Felsenstr. (Kallju tän.)
Gogolpromenade	"	Freiheitspromenade
Großer Markt	"	Rathausplatz
Gregorstr.	"	Strohstr.
Kulikowstr.	"	Johannishoffstr. (Raemalla tän.)
Lehmpfortenpromenade	"	Estoniapromenade
Luisentalstr.	"	Luisenstr.
Lutherstr.	"	Wiedemannstr.
Luther-Waisenhausstr.	"	Lutherstr.
Medwedjewstr.	"	Bärenstr.
Neue Promenade	"	Karlspromenade
Nikitinstr.	"	Abendrostr. (Eha tän.)
Nürnbergstr.	"	Nordweststr. (Loode tän.)
Ofenstr. (zwischen der Kl. Pernauschen u. Breiten Sandstr.)	"	Südastr.
Peterplatz	"	Freiheitsplatz
Pferdekopfstr.	"	Pferdestr.
Poltawastr.	"	Paalastr.
Ruschinstr.	"	Hollandstr.
Riesenkampffstr.	"	Wilmsstr.
Romanowstr.	"	Kreuzwaldstr.
Salonstr.	"	Weizenbergstr.
Schienenstr.	"	Geleifestr.
Slobodenstr.	"	Tobiasstr.
Stiftstr.	"	Koidulastr.
Thronfolgerpromenade	"	Strandpfortenpromenade
Wittenhoffstr.	"	Endlastr.
Wladimirstr.	"	Jakobsonstr.
Zeßstr.	"	Armenjünderstr.

Verzeichnis

der Adressen sämtlicher Güter, Pastorate und
Landstellen Nordestlands.

G = Gewöhnliche Briefe. E = Eingeschriebene Briefe und
Sendungen. B = Alle Briefe. S = Geldsendungen.

Namen d. Güter etc. — Post-Adresse	Namen d. Güter etc. — Post-Adresse
Addila — G Kappakoil E Hagers	Arrowus, Landst. — Wesenberg
Addinal — Wesenberg	Ass, Schloss- — Ass
Afer — Ass	Asserien — G Sonda E Wesenberg
Affel — Charlottenhof	Assik — Weissenstein
Aggers — Charlottenhof	Assoküll — Hapsal
Agginal — Jewe	Attel — Jörden
Ahagfer — Jewe oder Püchtiz	Awandus — Simonis
Ahdma — Keinis	Berghof — Hapsal
Allafer — Kedder	Birkas — Hapsal
Allenküll — Allenküll	Blücher, Landst. — Port-Kunda
Allo — Rappel	Borkholm, Schloss- — G Tamsal E Wesenberg
Alp — B Ampel	Brandten — Weissenstein
Alte Mühle — G Lodensee E Bal- tischport	Bremerfeld — Weissenstein
Altenhof — Wesenberg	Buxhöwden — Katharinen
Ampel — Ampel	Bysholm — Hapsal
Ammuta — Ass	Casty — Merjama
Ampfer — G Korff E Narva	Choudleigh — G Orro E Jewe
Angern — G Kappakoil E Hagers	Cournal — Reval, Rathaus
Annen, St. Pastor. — Weissenstein	Dirslet — Hapsal
Annia — GE Rasik	Echmes — Martens
Annigfer — Wesenberg	Eddara, Landst. — Wesenberg
Arbafer — Katharinen	Eichenhain — Jewe
Arkna — Wesenberg	Emmast, Gutsv. Pastorat — Keinis
Arraska — G Tamsal E Ass	Emmomäggi — Wüggewa
Arrohof in d. Wieck — Leal	Engdes — Ass
Arrohof in St. Petri — Weissenstein	Erlenfeld — Merjama
Arrohof in St. Jakobi — Wesenberg	Erras — Isenhof
Arroküll in Harrien — Rasik	Errides — Jewe
Arroküll in Jerwen — Rakke	Errinal — Ass
Arrowall — Reval, Gr. Tataren- str. 2, W. 1.	Erwita — Mar. Magdalenen
	Eschenrode, Landst. — Kegel

Essemäggi — Kegel
 Essensberg — Weissenstein
 Etz, Schloss- — Jewe
 Eyefer — Weissenstein
 Faehna — Kegel
 Faecht — Reval, Postfach 145
 Fall — Kegel
 Fegefeuer — G Rasik E Reval
 Felks, Schloss- — Risti
 Fersenau — Merjama
 Fickel Alt-, Schloss- — Fickel
 Fickel Stein- — Fickel
 Fickel Pastorat — Fickel
 Finn — Wesenberg
 Fonäl — Katharinen
 Forby — Kegel
 Forel — Jakobi i. Wierland
 Friedrichshof — Friedrichshof
 Goldenbeck, Gr. — G Tamsal E
 Risti
 Goldenbeck Kl. — Merjama
 Goldenbeck Pastorat — Silla
 Grossenhof — Hapsal, Telegr.
 Kertel

Haakhof — G Isenhof E Lugen-
 Habbat — Kosch [husen.
 Habbinem — G Wassalem E Bal-
 tischport
 Habers — Reval, Baltischportsche
 Strasse 15
 Hagers Pastorat — Hagers
 Haggud — G Haggud E
 Hähl — Jörden
 Haiba — Liiwa
 Halljal, Pastorat — Wesenberg
 Hallinap — Rasik
 Hanehl, Pastorat — Werder
 Harde — G Risti E Hapsal
 Hark — Reval, Postfach 145
 Harm, Alt- — Kosch
 Harm, Neu- — Kosch
 Harra, Insel — Rasik
 Hasik — Hapsal

Hattoküll — Wasalem
 Heidemetz — Taps und Ampel
 Heimar — Merjama
 Heinrichshof — Katharinen
 Helenenhof — Ass
 Herküll — Haggud
 Hermannsberg — Narva
 Hermet — G Hermet E Rappe
 Hirmus — Isenhof
 Höbbet — Katharinen
 Hohenhaupt — Nömme
 Hohenhof, Alt- u. Neu- — Kegel
 Hohenheim — Hapsal
 Hohenholm — Kerel
 Hördel — Haggud
 Hukas — Weissenstein
 Hüer — Reval, Langstr. 1
 Hulljel — Katharinen
 Hummula — Kegel

Jakobi, St. Pastorat — Wesenberg
 Jaggowal — G Rasik E Reval
 Jaunick — Liiwa
 Jeddefer — Risti
 Jegelecht — G Rasik E Reval
 Jegelecht, Pastorat — G Rasik E
 Reval
 Jelgimäggi — G Friedrichshof E
 Reval, Amerikastr. 3a.
 Jendel — Charlottenhof
 Jerlep — Kohila
 Jerwajöggi — G Tamsal E Taps
 Jerwakant — G Kedenpäh E Rappel
 Jess — Wesenberg
 Jewe — Jewe
 Jewe, Pastorat — Jewe
 Ilgas — G Rasik E Reval
 Illuck — G Püchtiz E Jewe
 Ilust — Leal
 Innis — Wesenberg
 Joala — Narva
 Jöggis, Harrien — Kegel
 Jöggis, Wieck — G Turpel E Risti
 Johannis, St. Pastor. in Harrien —
 G Rasik E Reval

Johannis, St. Pastor. Jerwen — Ass
 Johannishof — Kl. Pernausche
 Strasse № 27
 Jöhntack in Allentacken — Jewe
 Jöhntack, Wierland — Katharinen
 Jömper — Katharinen
 Jörden — Jörden
 Jörden, Pastorat — Jörden
 Jotma — G Lechts E Ampel
 Isaak — Isaak
 Isaak, Pastorat — Jewe
 Isenhof, Alt- u. Neu- — Isenhof
 Luggenhusen
 Itfer — Wesenberg
 Jürgens, St. Pastorat — Reval,
 Handlung Rotermann
 Jürgensberg — Iwanowskoe

Kaarmann — Ass
 Kalle — Taps
 Kaljo-Leilis — Risti
 Kallina — Jewe
 Kaltenborn — Koeru
 Kaltenbrunn — Weissenstein
 Kampen — Rasik
 Kända — Liiwa
 Kanik — Rasik
 Kandel — Wesenberg
 Kappa — G Kappakoil E Hagers
 Kappel in Harrien — Rappel
 Kappel in Wierland — Kappel
 Kappo — Rakke
 Kardina, Gr.- u. Kl.- — Iwanowskoe
 Karkus — Taps
 Karlsbrunn — Ass
 Karlshof — Taps
 Karlsruh — Marien-Magdal.
 Karrinöm — Leal
 Karritz — Wesenberg
 Karrol — Wesenberg
 Karusen, Pastorat — Karusen
 Käsäl in Harrien — Merjama
 Käsäl in der Wieck — Merjama
 Kasargen — Leal
 Kasperwieck — Wöso

Kassar — Keinis
 Kassinorm — Liiwa
 Katharinen, Past. — Katharinen
 Kattentack, Wierl. — Katharinen
 Kattentack in d. Wieck — G Turpel
 E Risti
 Kau — Kosch
 Kauks — Jewe
 Kaulep — B Ampel E Taps
 Kaunisaar — Kedder
 Kautel — Reval, Handl. Demin
 Kawast — Wesenberg
 Kay — Jörden
 Kebbeldorf — Hapsal
 Kebbelhof — Hapsal
 Keblas — Leal
 Kechtel — G Kedenpäh E Rappel
 Kedder — G Kedder E Reval
 Kedenpäh — G Kedenpäh E Rappel
 Kedick — Hapsal
 Kedwa — G Lelle E Rappel
 Kegel, Gut u. Pastorat — Kegel
 Keinis, Pastorat — Keinis
 Keis — Rakke
 Kelp — G Kappakoil E Hagers
 Kemnast — Baltischport
 Kermo-Ville — Katharinen
 Kerrafer — Ampel
 Kerrefer — Allenküll
 Kerro — Rakke
 Kersel — Ass
 Kertel, Hof — Kertel
 Kertel, Fabrik — Kertel
 Kerwel — Hapsal
 Keskfer — Hapsal
 Kesküll — Leal
 Kichlefer — Katharinen
 Kieckel — G Kochtel E Jewe
 Kirdal — G Sack E Kappakoil
 Kirna in Harrien — Hagers
 Kirna in Jerwen — Weissenstein
 Kirrefer, Pastorat — Leal
 Kirremäggi, Wieck — Hapsal
 Kirrisaar — Weissenstein
 Kiwidepäh — Hapsal

- Klosterhof — Leal
 Kochtel — G Kochtel E Jewe
 Koddasem — Weissenstein
 Koddil — B Haggud S Rappel
 Kõnda — Rasik
 Kõndes — Katharinen
 Kohhat in Harrien — Hagers
 Kohhat in d. Wieck — Risti u.
 Soinitz
 Koik, Ampel — Taps
 Koik, Petri — Weissenstein
 Koil, Harrien — Kappakoil
 Koil in Wierland — Rakke
 Koitjerw — G Rasik E Reval
 Kolk — G Rasik E Kolk
 Kollo — G Kollo E Allenküll
 Kono — Ass
 Konofer — Merjama
 Kook — G Sonda E Wesenberg
 Koppelman — Kegel
 Korba, Landst. — Weissenstein
 Korps — G Tamsal E Taps
 Körwentack — Merjama
 Kosch in d. Wieck — G Jelderfer
 Risti
 Kosch, Past. — G Rasik E Reval
 Kostifer — Reval, Eisenstr. 21, W. 5
 Kotzum — Rasik
 Krähnholm, Fabrik — Krähnhol-
 mer Manufaktur Estland
 Kreutz, Past. — Wichterpal.
 Kreutzhof — Wassalem
 Küda, Landst. — Merjama
 Kuckers — G Sompäh E Jewe
 Kuckofer — Ampel
 Kui — G Tamsal E Ass
 Kuijöggt — G Risti E Hapsal
 Kuimerz — Jörden
 Kullaaru, Laudst. — Wesenberg
 Kullenga, Hoflage — G Tamsal
 E Wesenberg
 Kullina — Wesenberg
 Kumna — Kegel
 Kunda — Wesenberg
 Kupnal — Wesenberg
 Kurküll, Wierland — Jakobi in
 Wierland
 Kurküll, Jerw. — G Lechts E Taps
 Kurrisaar — Katharinen
 Kurrisaal — Ampel
 Kurro — G Lechts E Ampel
 Kurtna, Harrien — Kisa
 Kurtna, Wierland — Jewe
 Kusal, Pastorat — Rasik
 Kusna — Iwanowskoe
 Kütke — Merjama
 Kutterküll — Narva
 Kyda — G Rasik E Reval
 Laakt — Reval Postfach 21
 Ladigfer — Rakke
 Lagena — G Korff E Merreküll
 Laitz — Liwa
 Lammasküll, Landst. — Rakke
 Lassila — Katharinen
 Lassinorm — Wäggewa
 Lauck — Kertel
 Laukota — Hapsal
 Laulasma — Lodensee
 Laupa — Allenküll
 Laus — Rakker
 Lautel — Leal
 Layküll — G Tupel E Leal
 Leal, Schloss- u. Past. — Leal
 Lechtigall, Gr.- — G Pallifer E
 Martens
 Lechtigall, Klein- — Martens
 Lechtmets, Landst. — G Char-
 lottenhof E Taps
 Lechts — G Lechts E Taps
 Ledeküll — Hapsal
 Leetz — Baltischport
 Lehet — Liwa
 Leilis — Leal
 Lello — Keinis
 Lellefer — Rappel
 Leppiko, Landst. — Katharinen
 Lewer — Risti
 Lehhola — Kegel
 Lilienbach — Taps
 Lilienhof — G Kappel E Wsbg.

Lillemois — G Kedder E Reval
 Limmat in Harrien — Hagggers
 Limmat in d. Wieck — Riesen-
 berg-Liwa
 Linden — Hapsal
 Linnapäh — Ampel
 Loal — G Kappakoil E Hagggers
 Lodensee — G Lodensee E Bal-
 tischport
 Lohde, Schloss- — Risti
 Loop — Katharinen
 Löwenwolde — Rakke
 Lückholm — Hapsal
 Luggenhusen, Past. — G Isenhof
 E Jewe
 Luist — Merjama
 Lusik — Rakke

Maals, Landst. — Hapsal
 Maart — Laakt
 Machtters -- G Haggud E Rappel
 Magnushof — Hapsal
 Mähküll — Hagggers
 Maholm, Pastorat — G Kappel
 E Wesenberg
 Malla — Wesenberg
 Mandevilla — G Lodensee E Bal-
 tischport
 Marien, Klein- Pastorat — Klein-
 Marien
 Marien-Magdalenen — Mar.-Magd.
 Marienhof, Landst. — Ass
 Marienthal, Landst. — Taps
 Martens, St. Past. — Martens
 Massau — Karusen
 Matthäi, St. Pastorat — Ampel
 Matthias, St. Pastorat — Bal-
 tischport
 Matzal — Leal
 Maydel in Harrien — B Haggud
 Meks — Kosch
 Mehheküll — Allenküll
 Mehntack — Jewe
 Merjama — Merjama
 Merjama, Pastorat — Merjama

Merreküll u. Innis — Wesenberg
 Merreküll, Badeort — Hungerbürg
 Merremoiss — Kegel
 Mettapäh — Wesenberg
 Metzikus — Wesenberg
 Metzacken — Iwanowskoe
 Metzaboe — Padenorm
 Mexhof — Allenküll u. Laupa
 Meyris — Rakke u. Simonis
 Michaelis, St. Pastorat — Leal
 Mödders — Wesenberg
 Mohrenhof — Rakke
 Moik — Reval, Postfach 98
 Moisaküll — Leal
 Moisama in Wierland — Rakke
 Moisama, Wieck — Märjama
 Mönnikorb — Katharinen
 Morras — Reval, Postfach 52
 Muddis — Taps
 Münenhof — Wesenberg
 Munnalas — Wassalem
 Münenhof — Simonis
 Mustajöggi — Korff.
 Nappel — Reval, Zentral-Meierei
 Nehhat in Harrien — Reval, Ro-
 senkranzstr. 9
 Nehhat in d. Wieck — Leal
 Nelwa — Merjama
 Neuenhof in Kosch — Kosch
 Neuenhof in Kusal — G Kosch
 E Reval
 Neuenhof bei Hapsal — Hapsal
 Neuenhof in Goldenbeck — Risti
 Neuhof in Harrien — Kappakoil
 Neuhof in Jerwen — Taps
 Neue — Baltischport
 Nins — Hapsal u. Martens
 Nissi, Pastorat — Liiwa
 Noistfer — Weissenstein
 Nömbra, Landstelle — Rasik
 Nömme — Ass
 Nömküll in Jerwen — Tamsal
 Nömküll in d. Wieck — Hapsal
 Nöteburg -- Narva
 Nuckoe, Pastorat — Hapsal

- Nurms in Harrien — Liiwa
 Nurms in d. Wieck — Merjama
 Nyby — Hapsal
 Ochtel — Martens
 Ocht — Kegel
 Odenkat — G Kedenpäh E Rappel
 Odenwald — Liiwa
 Oehrten — G Kappel E Wesenberg
 Oethel — Weissenstein
 Oidenorm — Leal
 Oiso — G Kerrafer E Allenküll
 Onorm — Jewe
 Ontika — Jewe
 Orgena — Iwanowskoe
 Orgmetz — Charlottenhof
 Orjack — Keinis
 Orks — G Pallifer E Risti
 Orrenhof in Harrien — Kappakoil
 Orrenhof in d. Wieck — Hapsal
 Orrisaar — Weissenstein
 Orro, Badeort — Jewe
 Ottenküll — Kl.-Marien
 Pachel — G Kappakoil E Hagers
 Packerort — Baltischport
 Paddas — G Kappel E Wesenberg
 Padenorm — Padenorm
 Padis Kloster — Wasalem
 Paenküll — Merjama
 Paggar — Jewe
 Pähho — Ass
 Pajack — Liiwa
 Pall — Merjama
 Pallal — Katharinen
 Pallas — Baltischport
 Pallfer — G Rasik E Reval
 Pallifer — G Pallifer E Risti
 Pallo — Weissenstein
 Palms — Wösso
 Pantifer — Kl.-Marien
 Pardas — Kertel
 Pargel — Hapsal
 Pargenthal — Risti und Silla
 Parkhof — Merjama
 Parmel — Risti und Silla
 Paschlep — Hapsal
 Pasick — Kedder
 Pastfer — Simonis
 Patz — G Turpel E Risti
 Patzal — Patzal
 Paulsruh — Werder
 Paunküll — Kosch
 Payel — G Haggud E Rappel
 Pedua — Merjama
 Pennijöggi — Leal
 Penningby — G Penningby
 E Rasik
 Pergel — Rasik
 Pernama, Landst. — Liiwa
 Perrifer — G Sompäh E Jewe
 Petri, St. Past. — Petri
 Peuth — Wesenberg
 Peuthof — Jewe
 Pickfer — Rasik
 Pickwa — G Kedder E Reval
 Piep — G Wäggewa E Rakke
 Piera — Wesenberg
 Piersal — Risti
 Piometz — Allenküll
 Pirk — G Haggud E Hagers
 Pitkaküll — Weissenstein
 Pochjack — Weissenstein
 Pöddes — G Kappel E Wesenberg
 Pöddrang — G Tamsal E Ass
 Poidifer — Simonis
 Poll in Harrien — Liiwa
 Poll in Wierl. — G Kappel E Wesenberg
 Pöllküll — Wassalem
 Pönal, Pastorat — Hapsal
 Pöhhat — Merjama
 Porrick — G Lechts E Taps
 Port-Kunda — Port-Kunda
 Potsick — G Jewe E Isaak
 Pühhajöggi — Toila
 Pühhalep, Pastorat — G Hapsa
 E Kertel
 Pühhat — Merjama
 Pungern — Isaak
 Purgel — G Haggud E Rappel
 Putkas in St. Martens — Hapsal

Putkas auf Dagö — Keinis
 Rabbifer — Hagers
 Rachküll — Ass
 Rakkamois — Taps und Ampel
 Raeküll — Ass
 Raggafer — Wesenberg
 Rahhola — G Friedrichshof E
 Kegel
 Rähho — G Wäggewa E Rakke
 Raik — Ass
 Ramma — Rakke
 Rappel, Gut u. Past. — Rappel
 Rasik — Rasik
 Raustfer in Allentacken — G Orro
 E Jewe
 Raustfer in d. Wieck — Toila
 Rawaküll — Taps und Ampel
 Rayküll — Rappel
 Reggafer — Ampel
 Reopal — Weissenstein
 Repnik — G Mercküll E Korff
 Resna — G Lechts E Ampel
 Rettel — Rasik
 Rickholz — Hapsal
 Ridaka — Merjama
 Riesenberg — Liiwa
 Risti, Pastorat — Baltischport
 Rõa — G Kappakoil E Hagers
 Rõal — Weissenstein
 Rocht — Simonis
 Rodewal, Landst. — Wesenberg
 Rohküll — G Laakt E Reval
 Roiks, Pastorat — Kertel
 Rosenhagen — Reval, Rathaus
 Rosenhof — Hapsal
 Rosenthal — Merjama
 Rõthel, Pastorat — Hapsal
 Ruhde, Gr. u. Kl. — G Turpel
 E Leal
 Ruil in Harrien — Liiwa
 Ruil in Wierland — Kurküll
 Rumm — G Rasik E Reval
 Russal — Liiwa
 Saage in Jeglecht — Rasik
 Saage in Rappel — Rappel

Saaremois — G Haggud E Rappel
 Sack — Sack
 Sackhof — G Isenhof E Jewe
 Saggad — Wesenberg
 Saidu, Landstelle — Liiwa
 Sall — Rakke
 Sallajõggi — Hapsal
 Sallentack — G Kappakoil E Hag-
 gers
 Samm — G Kappel E Wesenberg
 Samokras — Narva
 Sandhof — Mar.-Magdalenen
 Sarkfer — Sarkfer
 Sarnakorb — Rasik
 Sastama — Leal
 Satzo — G Kappel E Wesenberg
 Saulep — Leal
 Saumetz — Rasik
 Saunja, Landstelle — Hapsal
 Saus Gr., in Harrien — Reval,
 Hoepener & Ko.
 Saus in Wierl. — Katharinen
 Saximois — Taps
 Schottanäs — Hapsal
 Schwarzen — Liiwa
 Seinigall — Weissenstein u. Petri
 Selgs — Wesenberg u. Port-Kunda
 Sellenküll — Risti
 Sellie in Harrien — Haggud
 Sellie in Wierland — G Wäggewa
 E Rakke
 Selliküll — Iwanowskoe
 Serrefer — Allenküll
 Seydell — Ampel
 Seyer — Leal
 Sicklecht — Rappel
 Silla — Risti
 Sillamäggi, Badeort — Waiwara
 Silms — Weissenstein
 Simonis, St., Pastorat — Rakke
 Sinnalep — Hapsal
 Sipp — Merjama
 Sippa — Leal
 Söderby — Hapsal
 Soinitz — Risti

Soldina, Gr. und Kl. — Narva
 Sommerhusen, Alt und Neu —
 Wesenberg
 Sommerhof, — G Rasik E Reval
 Sompäh — Jewe
 Sompfer — Jewe
 Sonlep — Hapsal
 Sonorm — Ampel
 Sophiental, Dokt. — Taps
 Söttküll in Wierl. — Sillamäggi
 Söttküll in Wieck — Merjama
 Stenhusen — Risti u. Silla
 Sternberg — Hapsal
 Sternhof — Ass
 Strandhof — Reval, Postfach 52
 Surro — Kolk
 Suurpallo — Weissenstein
 Suurarro — Kegel
 Sutlem — Haggars
 Sutlep — Paschlep

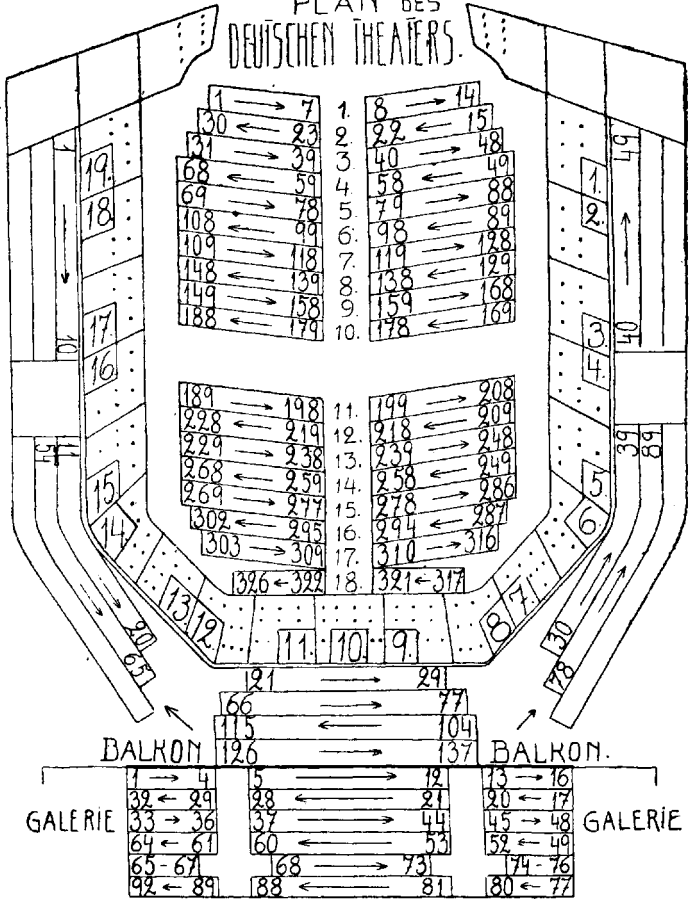
Tackfer — Taibel
 Taibel — Taibel
 Tammik in Harrien — G Kappakoil
 E Haggars
 Tammik in Wierl. — Rakke
 Tammik in Jerwen — Rakke
 Tammispäh, Landst. — Wesen-
 berg
 Tamsal — G Tamsal E Ass
 Tannenhof — Hermet
 Tannensee — G Lodensee E Bal-
 tischport
 Taps — Taps
 Tatters — Wesenberg
 Taubenpöwel — Kegel
 Teknal — Allenküll
 Terjato, Landst. — Liwa
 Terefer — Jsack
 Thomel, Landst. — Wesenberg
 Thula — Kegel
 Toal — G Kappakoil E Haggars
 Tockumbeck — Risti
 Toila — Jewe

Tois in Harrien — G Kappakoil
 E Haggars
 Tois in Jerwen — G Lechts E Taps
 Tolks — Wesenberg
 Torri — Allenküll
 Tuddo — Wesenberg
 Tuddolin — Jewe
 Turgel Pastorat — Allenküll
 Turpel — Turpel
 Türpsal — Jewe
 Türsel — Sillamäggi
 Tuttomäggi — Leal
 Uando — G Isenhof E Jewe
 Ubja — Wesenberg
 Uchten — Wesenberg
 Uddewa — Koeru
 Uddrich — Katharinen
 Udenküll in Wiek — G Pallifer
 E Hapsal
 Udrias, Badeort — Korff
 Ummern — G Haggud E Rappel
 Uhhe — Jsack
 Undel — Katharinen
 Unniküll — Ass
 Unnuks — G Kappel E Wesenberg
 Uxnorm — G Sack E Reval
 Viol — Wesenberg
 Vogelsang — Hapsal
 Wack — Ass
 Waddemois — Merjama
 Waetz — Weissenstein
 Wahhakant — Rappel
 Wahhast — Weissenstein
 Wahlhof — Weissenstein
 Waikna — Risti
 Wayküll — G Wayküll E Wesen-
 berg
 Waimel — Keinis
 Wainopäh, Badeort — Wesenberg
 Waist — Saulep
 Wait — Reval (Demin)
 Waiwara — G Korff E Mereküll
 Waiwara, Pastorat — Sillamäggi
 Waldau — G Hermet E Rappel
 Waldeck, Landst. — Liwa

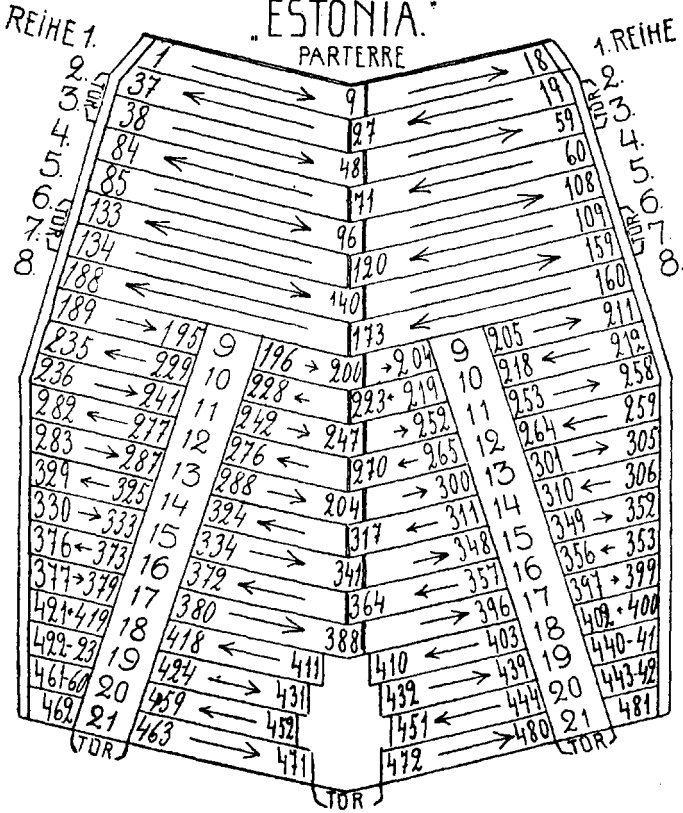
Walk — Merjama	Wennefer — Simonis
Walling — Kegel	Werder, Alt- und Neu- — Werder
Wallküll — Rasik	Werpel, Alt- und Neu- — Leal u. Patzal
Wannamois in Harrien — G Friedrichshof E Reval	Werpel, Pastorat — Leal
Wanamois in d. Wieck — Kasargen (estn. Kasari)	Wichterpal — Wasalem
Wanamois in Jerwen — Weissenstein	Wichtisby — Püchtiz
Waoküll — Mar.-Magdalenen	Widdruck — G Pallifer E Hapsal
Wardes — G Kappel E Wesenberg	Wiems — Reval
Warrang — Rakke	Wiesenau — Hapsal
Wasahof — Narva	Wieso — Weissenstein
Waschel — G Kappel E Wesenberg	Wilkilby — Hapsal
Wassalem — G Wassalem E Padis über Baltischport.	Williwalla — Hapsal
Wassifer — Katharinen	Wittenpöwel — Kegel
Wattel — Leal	Wodofer — Katharinen
Wattküll — Katharinen	Wodja — Weissenstein
Wechmuth — Iwanowskoe	Wöhho, Landst. — Rakke
Weinjerwen — Rakke	Woibifer — Rakke
Weissenfeld — Hapsal	Woljel — Wesenberg u. Altenhof
Wellenhof, Landst. — Lodensee	Worms, Pastorat — Wormsö
Weltz in Wierland — Wesenberg	Wosel — Leal
Weltz in d. Wieck — Leal	Wösso, Badeort — Wösso
Wenden — Hapsal	Wrangelshof — Wesenberg
	Wrangelsholm — G Rasik E Reval
	Wrangelstein — G Isenhof E Jewe
	Wredenhausen — Hagggers
	Wredensitz — Koeru

Adressenwechsel bitte der
Estländischen Druckerei A.-G., Raderstr. 10
(vorm. J. H. Gressel)
anzuzeigen.

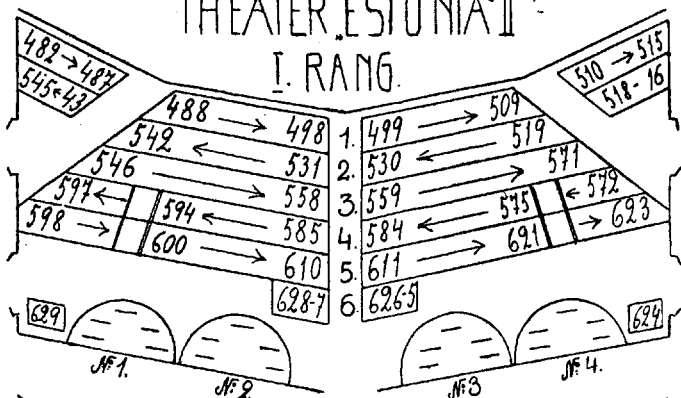
PLAN DES DEUTSCHEN THEATERS.



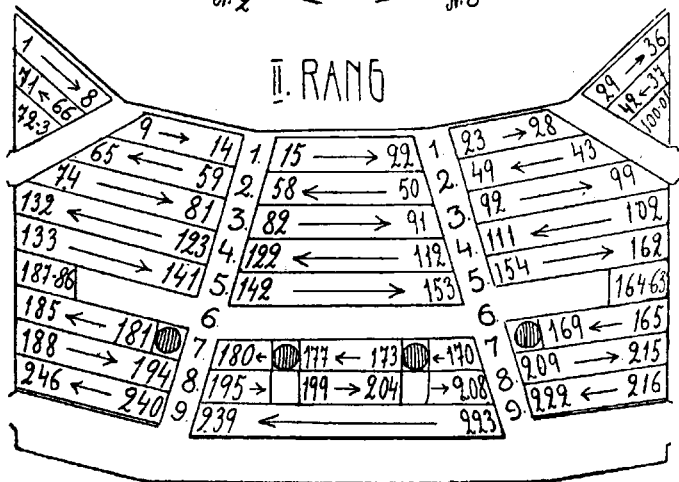
PLAN DES THEATERS "ESTONIA."



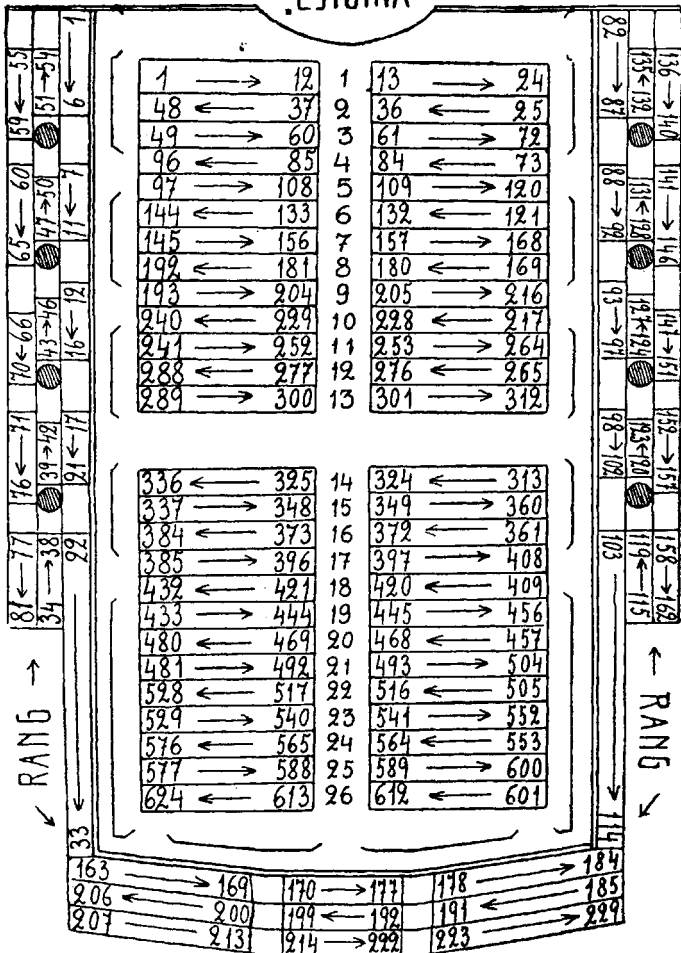
THEATER ESTONIA II I. RANG.



II. RANG



PLAN DES KONZERTSAALES 'ESTONIA'



Sitzplätze im Konzertsaal des Schwarzenhäupterhauses.

444	445	446	447	448	449	450	451	452	453	454	455	456	457	458																																																																																																																																																																																																																																																																												
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21																																																																																																																																																																																																																																																																						
109	108	107	106	105	104	103	102	101	132	133	134	135	136	137	138	139	140	141	142	143	144	145	146	147	148	149	150	151	152	153	154	155	156	157	158	159	160	161	162	163	164	165	166	167	168	169	170	171	172	173	174	175	176	177	178	179	180	181	182	183	184	185	186	187	188	189	190	191	192	193	194	195	196	197	198	199	200	201	202	203	204	205	206	207	208	209	210	211	212	213	214	215	216	217	218	219	220	221	222	223	224	225	226	227	228	229	230	231	232	233	234	235	236	237	238	239	240	241	242	243	244	245	246	247	248	249	250	251	252	253	254	255	256	257	258	259	260	261	262	263	264	265	266	267	268	269	270	271	272	273	274	275	276	277	278	279	280	281	282	283	284	285	286	287	288	289	290	291	292	293	294	295	296	297	298	299	300	301	302	303	304	305	306	307	308	309	310	311	312	313	314	315	316	317	318	319	320	321	322	323	324	325	326	327	328	329	330	331	332	333	334	335	336	337	338	339	340	341	342	343	344	345	346	347	348	349	350	351	352	353	354	355	356	357	358	359	360	361	362	363	364	365	366	367	368	369	370	371	372	373	374	375	376	377	378	379	380	381	382	383	384	385	386	387	388	389	390	391	392	393	394	395	396	397	398	399	400	401	402	403	404	405

406	407	408	409	410	411	412	413	414	415	416	417	418	419	420	421	422	423	424	425	426	427	428	429	430	431	432	433	434	435	436	437	438	439	440	441	442	443	444	445																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																													
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	75	76	77	78	79	80	81	82	83	84	85	86	87	88	89	90	91	92	93	94	95	96	97	98	99	100	101	102	103	104	105	106	107	108	109	110	111	112	113	114	115	116	117	118	119	120	121	122	123	124	125	126	127	128	129	130	131	132	133	134	135	136	137	138	139	140	141	142	143	144	145	146	147	148	149	150	151	152	153	154	155	156	157	158	159	160	161	162	163	164	165	166	167	168	169	170	171	172	173	174	175	176	177	178	179	180	181	182	183	184	185	186	187	188	189	190	191	192	193	194	195	196	197	198	199	200	201	202	203	204	205	206	207	208	209	210	211	212	213	214	215	216	217	218	219	220	221	222	223	224	225	226	227	228	229	230	231	232	233	234	235	236	237	238	239	240	241	242	243	244	245	246	247	248	249	250	251	252	253	254	255	256	257	258	259	260	261	262	263	264	265	266	267	268	269	270	271	272	273	274	275	276	277	278	279	280	281	282	283	284	285	286	287	288	289	290	291	292	293	294	295	296	297	298	299	300	301	302	303	304	305	306	307	308	309	310	311	312	313	314	315	316	317	318	319	320	321	322	323	324	325	326	327	328	329	330	331	332	333	334	335	336	337	338	339	340	341	342	343	344	345	346	347	348	349	350	351	352	353	354	355	356	357	358	359	360	361	362	363	364	365	366	367	368	369	370	371	372	373	374	375	376	377	378	379	380	381	382	383	384	385	386	387	388	389	390	391	392	393	394	395	396	397	398	399	400	401	402	403	404	405

431 432 433 434 435 436 437 438 439

441 442 443 444 445

Gegründet 1813.

KLUGE & STROEHM

**Buchhandlung u. Antiquariat.
Leihbibliothek.**

1. SORTIMENT:

Reiche Auswahl schöngeistiger u. wissenschaftlicher Literatur in deutscher, estnischer, russischer und französischer Sprache.

2. ANTIQUARIAT:

Neuerrichtete Abteilung mit guterhaltenen, zum Teil vergriffenen Werken aller Wissensgebiete.

3. LEIHBIBLIOTHEK:

Schöne Literatur in deutscher, französischer, englischer u. russischer Sprache.

4. SCHREIBMATERIAL:

Hefte, Schreibzeug, Papier, Tinten u. a. m.

5. BESTELLABTEILUNG:

Schnellste Erledigung aller erteilten Aufträge in Büchern u. Zeitschriften bei genauester Sachkenntnis des Erwünschten.

Wer den geistigen Strömungen unserer Zeit nicht ferne stehen will, beachte die Auslagen in unseren neuen Schaufenstern. Eine zwanglose Besichtigung unseres Bücherlagers sei allen Bücherfreunden empfohlen.

Reval, Langstrasse 9.

Telefon 20-46.

== DROGEN-, FARBEN- UND
SCHREIBWAREN-HANDLUNG

E. REINSON & A. HERMEL

vormals F. Lorenzson

Ecke der Alten und Neuen Fischermaistrasse 9^b/26

Empfiehlt Drogen, Farben, Parfüme-
rien, Seifen, Öle, Hefte, Kladden, Tinte,
Federn, Bleistifte, T a p e t e n usw.
zu äusserst billigen Preisen.

PHILIPP SCHAEFER

Reval, Schmiedestr. (Harju t.) 21. Fernspr. 12—12

BÜROBEDARF BÜROMASCHINEN

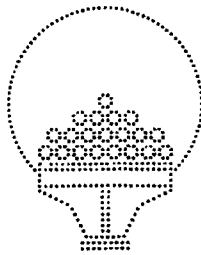
PAPIER,- SCHREIB- UND ZEICHENMATERIALIEN



Alleinvertreter in Eesti für:
Amerik. Schreibmaschinen „UNDERWOOD“,
Finnische Geldschränke „MERIVARA“,
Rechenmaschinen „LIPSIA“, „HANNOVERA“
und „GOERZ“,
Taschenrechenmaschinen: „B.U.G“ Kalkula-
tor, „ADDIATOR“ „PRO CALCULO“,
Rotations-Schnellervielfältigungs-Apparate
„MONAX“.

Konditorei & Café
WLADIMIR GRIGORJEW

Reval, Lehmstrasse 15.



empfiehlt in grosser Auswahl versch.
Torten, Kuchen, Konfekt, Teegebäck,
Schokolade, Marzipan, Pirogen usw.

Bestellungen auf Torten, Gefrorenes.
In Formen u. auf Schüsseln Dekoriertes.

Im Café beständig fertig Kaffee, Tee,
Schokolade, Bonillon, auch kalte und
— warme Speisen à la Carte. —

Freundliche Bedienung!

Achtung!**Achtung!**

Wer wirklich etwas Gutes erwerben
— will, der kaufe bei der Firma —

Lier & Rossbaum

REVAL, Raderstrasse Nr. 5
(Gegründet in St. Petersburg 1898)

Alleinige Vertreter für Estland der weltbekanntesten Fabriken:

Mundlos „Original-Viktoria“ Nähmaschinen für Haus u. Industrie. — Arbeiten geräuschlos, unverwüstlich, nähen und sticken. Unterweisung in der Stickerei kostenlos.

Claes & Flentje, Mühlhausen, Strickmaschinen für moderne Jacken, Unterkleider, Kinderkleider, Strümpfe, Gamaschen usw. Beste Erwerbsquelle für Damen.

„Kappel“ Schreibmaschine, neuester Konstruktion, geräuschlos, dauerhaft, grosse Durchschlagskraft, grösste Zeichenanzahl.

„Wanderer“ u. **„Brennabor“** Motor- u. Fahrräder, dauerhaft, elegante Ausstattung.

„Opalograph“ neuester, unübertroffener Vervielfältigungsapparat.

Rasierapparate u. Hühneraugenhobel.

Annahme von Reparaturen von allen obigen Maschinen, sämtlicher Systeme. Grosse Auswahl in allem Zubehör.

**Für alkoholfr. Likörextrakte, Essig,
Weinessig, Limonade, Zitronen-
Soda, Selters, Soda, Vichy**

ist die Kennermarke

„AKVA“

Überall erhältlich.

**Hauptlager: Reval, Spukgasse 1,
Telefon 6-19.**

**Spezial Handschuh-, Hut- und
Herrenwäsche-Geschäft**

Jockey-Club

Reval, Lehmstrasse Nr. 1.

Telefon 21-10.

Vernickelungs - Anstalt

„Planet“

Inh. VIKTOR SPESSA

REVAL, Karlspromenade № 9



**Vernickelung,
Vermessingung,
Verzinkung,
Schleifen und
Polieren aller Metalle.**

Karl Kapral

Anfertigung von
Herrengarderoben.

Lager von englischen Stoffen.

Reval, Raderstr. Nr. 2
= Telefon 13-22. =

Tapeten u. Leisten

in grosser Auswahl stets zu haben

Herodes & Schaefer

Spezial-Tapetenhandlung

Reval, Neugasse 3. :: Tel. 24-11.

C. JÜRGENS & Co.

Gegründet 1858.

Reval. Ingenieurstr. 3. Telef. 16-31.

Telegr.-Adr.: Pumpenfabrik Jürgens.

**Kupfer- und Kesselschmiede. Pumpen und
Spritzenfabrik. Eisen- u. Messinggiesserei.**

ANFERTIGUNG von Dampfspritzen, Wagenspritzen, Karrenspritzen, sog. Bockspritzen, Kubizier-Apparate, Dampfkessel-Speisepumpen, Injektoren, Kräne u. Dampfventile für Brennerien. Guss-eiserne Hof- u. Brunnenpumpen, Dampf-Wasserpumpen, Dampf-Maischepumpen, Spirituspumpen, Luftpumpen, Jauchepumpen, Milchpumpen, Milchkühlapparate, Schindeltische, Mahlmühlen, Kreissäge- und Sägegatter.

M. TOLS

**PAPIER-, SCHREIB- UND
ZEICHENMATERIAL,**

REVAL, LANGSTR. 4. TEL. 16-96.

GROSSES LAGER MODERNER SCHREIBGARNITUREN, POSTKARTEN, ZEICHEN- U. POESIE-ALBEN. SÄMTLICHE KONTOR- U. SCHULUTENSILIEN, BILDERRAHMEN, LUXUSPAPIER UND NIPPES. — ANNAHME VON BESTELLUNGEN AUF FIRMENBOGEN UND ANDERE DRUCKARBEITEN. GROSSE AUSWAHL IN VERSCH. LAMPENSCHIRMEN AUS SEIDE UND ANDEREM MATERIAL.

**Aktien-Gesellschaft
der Papierfabrik
„RAPPIN“**

Revaler Filiale

Makerstrasse Nr. 4.

Fernsprecher 6-54

EMPFIEHLT AB LAGER:

**Diverse Schreib-, Post-, Zeichen-, Druck-,
Filtrier-, Lösch-, Krepp-, Seiden- u. Pack-
Papiere, Akten- u. Heftendeckel u. Papier-
beutel, ferner sämtliche Schreibmaterialien
für Kontore und Schulen,**

Schulhefte von Emk. 2.50 an.

Wandpappe in allen Stärken.

En gros.

En détail.

AKTIEN-GESELLSCHAFT
G. SIEGEL

in **EESTI**

REVAL, Breitstr. 27

Telefone 1-83 u. 18-50

Zentralheizungen
Sanitäre Einrichtungen
Pumpen- u. Brunnenanlagen
sämtl. Zubehör

S T Ä N D I G E S L A G E R

von

Bau- u. Sorteneisen
Baumaterialien
Isoliermaterialien
Schamottefabrikaten
Röhren
Armaturen etc.

HANDELSABTEILUNG:

Sämtliche Rohchemikalien für die Papier-, Glas-,
Leder- und Textilindustrie, Glaswaren, trockene
Malerfarben, Anilinfarben, Maschinenöle, Gerb-
stoffe, Harze etc.

A. Jönisson & Ko.

Reval, Ritter-Str. Nr. 28-30.
Fernsprecher 4-60 und 11-83.

Zentralheizungen,
Lüftungsanlagen,
Wasserversorgungen,
Warmwasserbereitungen
Kanalisation,
Bohrbrunnen,
Pumpenanlagen,
Sanitäre Einrichtung etc.

Lager von Installations-Materialien

E. GÜNTHER

REVAL, Alter Markt 8. Tel. 15-99.

*Malerfarben u. sämtl. Malerbedarfsartikel
Emailfarben u. Oellacke
Stofffarben
Tischler-Bedarfsartikel
Seifenstein, Kolophonium
Chem.-, Kosmet.-, Toilette- u. Drogen-Waren
Toilette-Seifen, in- u. ausländische
Mineral-, Pflanzen- u. Schmieröle
Gewürze, sämtliche
Reichhaltiges Lager in Hausbedarfs-Artikeln
Auto-Benzin :: Petroleum*

DORPAT, Kaufhof 26. FELLIN, Dorpater Str. 9.

Patent-Bureau

O. Kangur & W. Rennenkampff

Reval, Narvsche Strasse 18 :: Tel. 16-20

Anmeldung von

Patenten und Warenzeichen

im In- und Auslande.

Erlangung der behördlichen Einfuhr-
erlaubnisse für patentierte Medikamente.

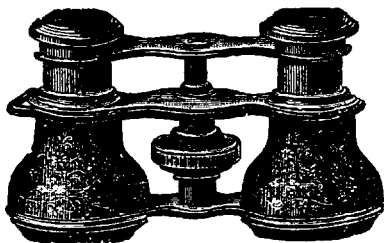
G. BERGER

REVAL, Süsternstrasse Nr. 1

(Estland)

Optisches, Chirurgisches
u. Photograph. Geschäft

(Gegründet 1863.)



Empfiehl sein Lager von modernen Brillen,
Klemmern u. Lorgnetten, Lupen u. Mikroskopen,
Binokeln, Fernrohren, Zeiss Prismen-Gläsern
u. div. and. Fabriken. Nivelliere, Theodolithe.
Winkeltrommel, Reisszeuge, Winkelspiegel etc.

Chirurgische Instrumente bester Qualität.

Kranken-Artikel, Bandagen etc.

Photographische Apparate, Platten, Papiere,
Entwickler etc.

Brennerei-Artikel: Alkoholmeter, Saccharo-
meter, Thermometer etc.

Aktiengesellschaft
„MASSOPRODUKT“

TALLINN.

Möbel- und mechanische Holzbearbeitungsfabrik

Fabrik u. Verwaltung: S. Tartu m. 61-d, Tel. 18-96

Fabriklager u. Magazin: Harju tä. 46, Tel. 7-75

MÖBEL-ABTEILUNG:

**I-a Möbel-Garnituren in allen
 Stilarten.**

HOLZBEARBEITUNGS-ABTEILUNG:

**Bautischlereiarbeiten.
 Mechanische Holzbearbeitung.**

WASSERSPORT-ABTEILUNG:

Kanoes u. Paddelböte.

Preise u. Abbildungen auf Verlangen.

**Ausstellung Tallinn 1920 — zwei i. Ehren-
 preise: Gr. silberne u. goldene Medaille.**

Knorr

(C. H. Knorr A.-G., Heilbronn a/N.)

<i>Hafermehl</i>	<i>Haferflocken</i>
<i>Hafergrütze</i>	<i>Reismehl</i>
<i>Maismehl</i>	<i>Zapioka</i>
<i>Hahn-Makkaroni</i>	

gibt wohlschmeckende, leichtbekömmliche und nahrhafte **Speisen für jedermann**, für klein und groß, jung und alt, Gesunde, Kranke und Schwache. Überall in besten Kolonialwaren-Geschäften zu erhalten.

Vertreter seit 1913:

Hallmann, Steinberg & Ko.

Reval, Alte Poststrasse 11. Telefon 12-78.



Dr. Oetker's Erzeugnisse:

Backin, Puddingpulver, verschied. Geschmacks, Vanillinzucker, Zitron-Öl, Bittermandelöl, Saucenpulver, Geleepulver usw. In besten Kolonialwaren- und Drogen-Handlungen zu erhalten.

Vertreter:

Hallmann, Steinberg & Ko.

Reval, Alte Poststrasse 11. Telefon 12-78.

GES., „PROWODNIK“**Reval, Rathausplatz 13.****Telefon 12-80. Postfach 90.****Ständiges Lager von:**

Gummi-, Druck- u. Spiralschläuchen $1/2$ —5" Dtr. Dampfschläuchen, Gummipplatten mit und ohne Einlagen für alle technisch. Zwecke, Gummi-Sohlen u. Absätzen, Chirurgischen und anderen Gummiwaren, Asbest- u. anderen Packungen, Maschinenriemen, Klingerit, Asbestpappe, Linoleum, Teppichen und Läufern, Gummi-Galoschen.

**Alleinverkauf der
Nähmaschinen u. Fahrräder
der Akt.-Ges.**

**„DÜRKOPP“
in Bielefeld.**



DER BESTE

TEE

ist der der Firma

**KERKOVIOUS
&
INTELMANN**

Auf der Revaler Ausstellung 1923
prämiert mit der
Grossen goldenen Medaille



KERKOVIOUS & INTELMANN RIHAS
WINE AND TEA CO. HÄNETRAT 20 OS.
KALDAPÄÄSSE BU WESITÄÄLÄINEN KALDAPÄÄSSE-
KALDAPÄÄSSE KALDAPÄÄSSE

Die führenden Marken :

Cin-Fu-Rosa, Karawan, Pekoe, Kolombo.

Elektrotechnisches Kontor
„ETIKA“
Langstr. 51 Tel. 6-29

BIRK

Färberei und chemische Reinigung

REVAL, Makerstrasse 23, Fabrik
Langstrasse 33, vis-à-vis Schwarzenhäupter

Walken, Scheren, Pressen, Appretur, Dekatur.

Gardinen-Wäscherei

Kein Nadelspannen
Kein Zerreißen

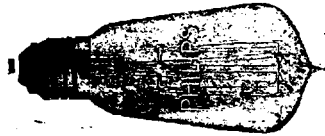
Moderner Betrieb

7 goldene Medaillen u. Grand Prix.

A. KAPSI & Ko.

Tallinn (Reval)

Tartu (Dorpat)



Elektrotechnische Artikel

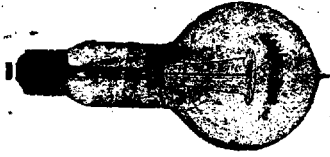
INSTALLATIONS BÜRO

PHILIPS-LAMPEN

1/2 Watt

1 Watt

ARGENTA.



Pilling & Wolff

Reval, Schmiedestr. 29

Telefon 4-87

Tel.-Adr.: Estingolf

Generalvertreter in Eesti für die
I. Maschinenfabrik A. Borsig G.m.b.H.
 Berlin - Tegel.

Lokomotiven

Dampfkessel

Dampfmaschinen

Kälteerzeugungsanlagen

Reinigungsanlagen

Dampfpflüge

Motorpflüge

Hydraulische Maschinen und Apparate.

Kolben-, Kreisel- u. Mammut-

Pumpen, Mammut-Bagger

Luftkompressoren

Gebläsemaschinen

Entstäubungsanlagen

Schmiede-Grauguß-

und Stahlgußteile

* * *

II. Gesellschaft für Feuerungsanlagen
W. Schmidt & Ko.

Schmidtsche patentierte rauchverhütende Spar-Schacht-
 feuerungsanlagen für geringwertige Brennstoffe, wie:

Torf, Stubben, Holzabfälle u.s.w.

Ständig grosses Reserveteillager.

Heinrich Lanz

Mannheim

Ostabteilung, Zweigbüro Reval

Schmiedestr. 29

Telefon 4-87

Tel.-Adr.: Lanzosten

- I. **Heissdampf- und Sattedampf-Lokomobilen**
von 7—1200 P.S. Unerreicht an Betriebsicherheit, Wirtschaftlichkeit und einfacher Bedienung.
- II. **Motordreschgarnituren,**
speziell den wirtschaftlichen und klimatischen Verhältnissen Estlands gemäß gebaut, bestehend aus 8—10, 5 und 3 P.S. Dreschmaschinen mit einer Trommelbreite von 36", 32" und 22" und den im Brennstoffverbrauch äußerst sparsamen selbstfahrenden und fahrbaren 12 und 8 P.S. Rohöl-Motoren „Bulldog“ und „Mops“.
- III. **Göpeldreschmaschinen** für 2 bis 4 Pferde.
- IV. **Gras- und Getreidemäher,**
garantieren sauberste Arbeit und sind die leichtesten im Zuge.
- V. **Schrot- und Mahlmühlen.**
- VI. **Häckselmaschinen.**
- VII. **Separatoren** für Kraft- und Handbetrieb.

**Großes Reserveteillager
stets vorrätig.**

Musikinstrumenten-Handlung

J. Olbrei

Reval, Gr. Dörptsche Str. 6

Telefon 26-58

gegr. 1890

Telefon 26-58

empfeht in reicher Auswahl jeglicher Art Instrumente und deren Teile. Gitarren, Mandolinen, Geigen, Harmonika. Grammophone und deren Noten. Saiten für alle Instrumente.

Pianos und Harmoniums aus eigener Werkstätte.

Korbwerkstätte

A. Laurenberg

Moderne Korbmöbel und aller Art Korbwaren. Ausführung aller ins Fachschlagender Aufträge. Reparatur von aller Art Stuhlsitzen. Muster und Illustrationen stehen zur Verfügung.

Kasansche Strasse 7.

EESTI AKTIENGESELLSCHAFT

„MURAWEI“

REVAL (EESTI)

KONTOR:

Neugasse (Uus tän.) Nr. 7. Telefon 8-28.

HANDLUNGEN:

Neugasse (Uus t.) Nr. 7. Telefon 22-15.

Kl. Brokusberg Nr. 10. Tel. 16-57.

Fischgraben (Kalarand) Nr. 10.

Filialen oder Vertretungen in Eesti und im Auslande.

REISEFIRMA

mit beständigem Stab von werbenden Agenten (Reisenden). Vertretung erstklass. Firmen div. Branchen.

BRANCHEN:

- 1) Bücher: eigener Verlag über 1000 Ausgaben populär-wissenschaftlichen Inhalts, Klassiker und Belletristik. Generalvertretung des Bibliographischen Instituts, Leipzig. Entgegennahme von Druckbestellung jeder Art, ganzer Werke mit Illustrationen in höchster Vollendung in allen Sprachen.
- 2) Schulbedarf- und Kanzlei-Artikel, Schreibmaschinen, Rechenmaschinen.
- 3) Lehrmittel.
- 4) Fischnetze, Angelgeräte, Zugleinen, Korkholz usw.
- 5) Dezimal- und Tischwagen.
- 6) Aluminium- u. Emaille-Geschirre, Brotschneidemaschinen usw.
- 7) Fahrräder.
- 8) Nähmaschinen, Strickmaschinen.
- 9) Photographische Apparate und Zubehör.
- 10) Elektrische Artikel.
- 11) Gemüse- und Blumen-Samen der weltbekanntesten Firma G. F. Heinemann, Erfurt.
- 12) Geflügelzucht-Artikel: Brutapparate, Knochenmühlen, Drahtgewebe usw.
- 13) Technische Abteilung: Ausführung v. elektrischen Kraft-, Beleuchtungs-, Glocken- und Signal-Anlagen. Wasserleitungs- und Kanalisations-Anlagen, sämtlichen Bohrarbeiten u. Reparaturen.
- 14) Strickwaren - Abteilung: Anfertigung von Strümpfen, Socken, Jacken, Jumpern usw.

AGENTUR UND KOMMISSION.

„EMLO“

Estl. Gesellschaft für Beerenwein-
und Likörfabrikation

Reval, Langstr. 17, Börsenkeller. Tel. 16-02

Erstes und ältestes Unternehmen
in Estland

Spezialität:

Einheimische Beerenliköre, hergestellt
nur aus reinen, selbstzubereiteten Säften

EXPORT

EXPORT

C. Petenberg

Inh.: Walter Weber

Reval, Langstr. 17, Börsenkeller. Tel. 16-02

Älteste Weinfirma am Platze
gegründet im Jahre 1849.



Waffen-Reparaturwerkstätte
Gr. Karristrasse 21
ER. EICHEN.

Handels- u. Technisches Kontor

„VIRONIA“

REVAL, Langstrasse 58. Tel. 22-02.

Gerbereimaschinen

Gerberwerkzeuge

Schuhmaschinen

Furnituren aller Art.

HANDELSGESELLSCHAFT

HÜPPLER & Ko.

GR. DÖRPTSCHER STR. 45 TELEFON 901
 FILIALE: DORPAT, PETERSBURGER STR. 23
 TELEFON 5-56

ZINK
 NÄGEL 1-7"
 BAUHEDE
 ENGLISCHES ZINN
 EMAILLIERTE EIMER
 FAYENCE-TELLER
 FLEISCHHACKMASCHINEN
 GUMMISCHUHE
 SCHLITTENSCHUHE
 SCHLITTENSTAHL
 KANNEN für PETROLEUM
 I. C. BLECHE
 FILZ
 FINNISCHE BEILE

SPRUNGFEDERN
 SPIRALBOHRER
 BRATPFANNEN
 TEEGLÄSER
 PUTZLAPPEN für DRUCKERBEIEN
 DEUTSCHE QUERSÄGEN 3¹/₂-4 Fuss
 SCHWED. QUERSÄGEN 3¹/₂-4 Fuss
 MESSINGBRUCH
 RUNDEISEN
 HOLZSCHRAUBEN
 BETTEN
 HUFNÄGEL

FEILEN ALLER SORTEN
 GEGLÜHTER und SCHWARZER DRAHT
 STAUFERBUCHSEN
 VERZINKTE EIMER
 EMAILLIERTES GESCHIRR
 VERZINKTE DACHBLECHE
 KLEMPNER-TAFELSCHEREN
 KLEMPNER-KREISSCHEREN
 TASCHENMESSER
 NEUER MASCHINENGUSS
 SEEGRAS
 STOLLEN

Eisen- u. Stahlwarenhandlung

B. Rosenholm

Süsternstrasse Nr. 5, von Neujahr ab
Ecke Lang- und Raderstrasse 2

==== empfiehlt: ====

Taschen	} Messer	Damen	} Scheren
Rasier		Schneider	
Tisch		Stick	
Brot		Nagel	
Gemüse		Manikur	
		Locken	

Möbelschlösser, Vorhangschlösser, Sägen, Beile,
Hammer, Zangen, Hobel, Stechbeitel, Baubeschläge,
Schlittschuhe, Rodelschlitten, Elektrische Taschen-
lampen u.s.w. u.s.w.

Schwedische Primuskocher,
" Primusköpfe,
und sämtl. Reserveteile.

Schwedische Lötlampen, Laubsägegarnituren,
Laubsägebogen, Laubsägen, Angelgeräte.

Ecke Lang- und Raderstrasse 2.

JULIUS ELLER

Klavierbauer und -Stimmer

des Odessaer Konservatoriums
:: nimmt Bestellungen an. ::

Gr. Dörptsche Strasse 6

Magazin Olbrei ——— Tel. 26-58

MAX JOHANNSON



aus Petersburg

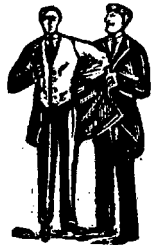
Maß-Schneiderei

für
elegante Herrenkleider

STOFFLAGER


in nur besten Qualitäten

Reval, Kurzer Domberg 6



AXEL MUSSO

REVAL



Eisen- u. Stahlwaren. Nickel u. Weissmetallwaren. Baumaterialien. Handwerkzeuge: amerikanische, deutsche, englische, schwedische, finnische. Rasierapparate „GILLETTE“ u. andere. Rasiermesser. Taschenmesser. Scheren. Garten- und Angel-Geräte. Diverse Sportartikel. Schlittschuhe. Tennisschläger. Fussbälle. Rodelschlitten. Revolver. Automatische Pistolen: „Bayard“, Browning F. N., Schmeisser, Stock, Singer, Simson, D. W. M. u. Sauer & Sohn. Zentral-Jagdgewehre. Munition. Jagdzubehör. Wachtuch. Ledertuch. Granitöl und Linoleum. Petroleumkocher u. Fleisch-Hackmaschinen, deutsche u. schwedische.



Langstrasse Nr. 13

Telegr.-Adr.: MUSSO — REVAL. Telefon: 21-49

Peter Schneider

Kaufmannstrasse Nr. 25.

Telefon Nr. 28-61

empfiehl:

*Eichen Stab- und
Tafelparkett. Mettlächer
Fussbodenplatten. Glasierte
Wandplatten mit und ohne Verlegen.
Reparaturen von schadhafteu Parkett-
dielen werden sorgfältigst
ausgeführt.*

Öfen und Kamine.

Adolf Klaff

Schreibwaren-Handlung

Reval, Schmiedestrasse 20

*empfiehl sämtliche Kanzlei- und
Schulbedarf-Artikel, sowie: Hefte,
Kladden, Kontobücher, Registrato-
ren, Kopierbücher, Tinte, Federn,
Bleistifte en gros und en détail.*

Chr. Saar & Ko.

Reval, Lehmporten - Promenade 27
 Dorpat, Rathausstrasse 2
 Wesenberg, Petersburger Str. 13
 Jewe, Marktplatz

Grosses Lager von Nähmaschinen

und Nähmaschinenteilen aus den Fabriken:
 ‚Pfaff‘, ‚Naumann‘, ‚Vesta‘, ‚Klara‘, ‚Gritzner‘

Auf der Revaler Estnischen Landwirtschaftlichen Ausstellung
 erhielt unsere Firma für die Nähmaschine aus der Fabrik
 „Naumann“ den höchsten Preis, die Grosse goldene Medaille.

Fahrräder

aus den Fabriken
 ‚Naumann‘, ‚Mars‘, ‚Landeskrone‘ u. s. w.
 Schläuche, Mäntel und Zubehör.

Strickmaschinen

aus der Fabrik Walter & Ko.

Landwirtschaftl. Maschinen
 und Maschinenteile.

Meiereimaschinen: Separatoren usw.

ELEKTROTECHNISCHE WERKSTATT VON

J. MICHELSON

Kl. Pernausche Str. — Telef. Nr. 24-98

**übernimmt alle ins elektrische
Fach schlagenden Arbeiten, als**

Laden v. Akkumulatoren, Reparieren derselben und Anfertigung neuer. Einrichtung elektr. Bel., sowie Repar. ders. an Autos, in Geschäftslokalen, Wohnungen u. Fabriken. Repar. von Magneten u. Magnetisierung von Magneteisen. Anfert. von Blitzableitern. Reparatur v. ärztl. elektr. Apparaten aller Art.

Hochachtungsvoll **J. Michelson.**

A. LAU

REVAL

Baltischportsche Strasse Nr. 14

übernimmt alle vorkommenden

Ofenarbeiten und Remonten

mit eigenem, anerkannt gutem Material.
Verkauf von Lehm, Ziegeln, Kacheln,
Blumentöpfen usw. u. allerhand glasiertem

STEINGUT
EN GROS und EN DÉTAIL.

Gegründet 1801

Estländische Druckerei A.-G.

vorm. J. H. Gressel

Reval, Raderstr. 10

Telefon Nr. 12-95

==== Grosse Auswahl von =====
**Verlobungs-, Hochzeits- u.
 Visiten-(Besuchs-) Karten**
 nebst den dazu passenden Kuverten.

Für Konfirmanden besondere Formate von Visiten-
 (Besuchs-)Karten, extra angefertigt, nebst den dazu
 passenden Kuverten, zu ermässigten Preisen.

Pension Kedder.

Vorsteherin: A. Nerling geb. Stackelberg.

Geöffnet im Winter u. Sommer. 1 Stunde
 Eisenbahnfahrt von Reval, 3 Minuten Gang
 von der Station Kedder (Kehra). Wald-
 gegend, hübsch am Fluß gelegen. Gute
 hohe trockene Zimmer im Herrenhause des
 Gutes Kedder.



Walter Tegeler

REVAL

**Papier-, Büro-, Schul- u.
Zeichen-Utensilien**

Abteilung für Spielwaren

Linieranstalt u. Grossbuchbinderei
Spezialität: Geschäftsbücher



Geschäftsstelle und Kontor:

Rathausplatz 17

Linieranstalt und Buchbinderei:

Breite Sandstrasse 3 (Zechstr. 7.)

Fernsprecher: 20-50, 24-42 u. 26-95

Inhalt.

	Seite
Adressen der Güter und Pastorate zc.	91
Adreßlich	52
Ambulatorische Klinik	71
Ambulatorische Klinik estnischer Ärzte	72
Anstalt für orthopädische Gymnastik	75
Apotheken	79
Armen-Ambulatorium	74
Ärzte	66
Banken	59
Beratungsstelle für Kinder und Mütter	74
Chem.-bakteriologisches Laboratorium	75
M. Heinrichsen (vorm. Dettloff)	75
Dampfschiff-Verbindungen, regelmäßige Passagier-	61
Deutsch-Baltische Partei	47
Deutsche private Schulen Estlands	44
" öffentl. Schulen Estlands	46
Desinfektions-Anstalt	76
Differenz d. wirklichen Tageszeiten	15
Einkommensteuer	85
Eisenbahnstationen und Plattformen	62
Electro-med. Kabinett Dr. A. Krafft	74
Dr. Goldberg	74
Fahrkarten-Vorverkauf	65
Fellin-Revaler Zuhrbahn	64
Frauenklinik, Privat-	72
Gesandtschaften, Konsulate usw.	48
Gesetzliche Feiertage	16
Gebammen	77
Heilanstalt, Privat-, estn. Ärzte	72
Hotels	60
Infektions-Krankenhaus	74
Isolirungshaus	75
Kabinett für Diathermie Dr. A. Ozbekop	74
Kalendarium	2—13
Kalender der röm.-katholischen Kirche	14
Kalender der griechisch-katholischen Kirche	14
Klinik Greiffenhagen	72
Klinik, Privat- für Frauen	72
Krankentransportpunkt	75
Krankenhaus, Central-	73
Krankenhaus der Diakonissen-Anstalt	73
Krankenhaus städt., haut- und geschlechtskranker Frauen	74
Kustpost	58
Maße und Gewichte, russ.	17
Maße und Gewichte, metrische	17
Masseuse	79
Ministerien	51
Mondfinsternisse	86

	Seite
Museen und Seltenheiten	60
Notare	82
Organisation des Deutschthums in Estland	30
Ostertabelle	15
Orthopädische Anstalt	75
Papgebühren	50
Patentanwälte	82
Pingsttabelle	15
Plan des Deutschen Theaters	100
" " Theaters „Estonia“	101
" " Konzertsaals „Estonia“	103
" " Schwarzenhäupter-Hauses	104
Planeten	16
Post und Telegraph	53
Polizei	52
Prediger, evang.-luth., in Reval	48
Privat-Anwälte	82
Propstbezirk	43
Punkt für schnelle ärztliche Hilfe	75
Rechtsanwälte	80
Rechtsanwaltsgehilfen	81
Regierungs-Institutionen	51
Revals denkwürdigste Jahre	26
Röntgenkabinett der Klinik Greiffenhagen	73
Sanatorium Katharimental	73
Seewald, Heilanstalt	78
Schul-Ambulatorium	74
" Zahnklinik	74
Staaten, Europäische, Asiatische und Amerikanische	22
Städtische Institutionen und Behörden	52
Stadtteile	29
Studentische Verbindungen	44
Sektionshaus	76
Stempelsteuer-Tarif	83
Tabelle zum Umrechnen russ. und metr. Gewichte	19
Tabelle zum Umrechnen russ. und metr. Längen-Maße	20
Thermometerstalen	21
Taxe für die Droschken	87
" " Lastfuhrleute	89
Tuberkulosenheim	75
Tuberkulosen-Ambulatorium	76
Universität Dorpat	43
Verband deutscher Wohltätigkeits- und Kulturvereine	34
Vereine	35
Veterinärärzte	79
Zahnärzte und Dentisten	76

ESTLÄNDISCHE
Industrie- & Handels-Bank

Zentrale in REVAL (Tallinn)
Gr. Karristrasse 7.

Filialen:

**DORPAT,
FELLIN,
HAPSAL,
NARVA,
PERNAU,
PETSCHUR,
WALK,
WESENBERG.**



Telegr.-Adr.: INDUSTRIEBANK.

Aktien-Kapital Emk. 200.000.000.—
Reserven . . . Emk. 100.000.000.—

**CODES: Petersons International Banking Code,
Bentley's Complete Phrase Code,
Rudolf Moose Code.**

Ausführung sämtlicher bankmässigen Transaktionen.



**ESTLÄNDISCHE
VERSICHERUNGS-A.-G.**

„EKA“

VERWALTUNG:

Reval, Langstr. 6. Tel. 12-59, 22-14

**FEUERVERSICHERUNG,
LEBENSVERSICHERUNG**
mit u. ohne ärztliche Untersuchung
**UNFALLVERSICHERUNG,
TRANSPORTVERSICHERUNG,
TRANSPORTLAGERVERSICHERUNG,
VALORENVERSICHERUNG,
AUTOKASKOVERSICHERUNG,
GLASVERSICHERUNG,**

KULANTESTE SCHADENSREGULIERUNG.

Agenten in allen Städten u. auf dem Lande.

Verwaltung: **Harry Koch**
Geschäftsführender Direktor

Joh. Kruus, E. Rosen, K. Scheel,
A. Schmidt — Pernau, H. Witte.